



Mitteilungsblatt

der Verbandsgemeinde
**Altenkirchen-
Flammersfeld**

im Raiffeisenland

AK

Nr. 1 • Donnerstag, 04.01.2024 • Jahrgang 5

Verbandsgemeinde

Großsporthalle Altenkirchen

Im Sportzentrum Glockenspitze

POKAL



Sonntag, 7. Januar 2024

Vorrundenspiele ab 13:00 Uhr

Gruppe A:

VfL Oberlahr/Flammersfeld

SG Hammerland B./Eichelhardt

SV Güllesheim

Spfr. Ingelbach

SSV Almersbach-Fluterschen

Gruppe B:

SG Neitersen/Altenkirchen

SSV Weyerbusch

SG Berod-Wahlrod

SG Ellingen/Willroth

SG Niederhausen-Niedererbach

Halbfinals Spiele ab 17:10 Uhr

Endspiel 18:00 Uhr

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

KURSÜBERSICHT



vhs Altenkirchen-Flammersfeld

Januar- März 2024

Kursprogramm Januar- März 2024

Nachstehend erhalten Sie einen Einblick in unser Kursprogramm für die Monate Januar-März 2024.

Die detaillierten Kursbeschreibungen finden Sie auf unserer Homepage

vhs.vg-ak-ff.de.de.

Kurzfristige Änderungen oder neue Kurse werden im Laufe des Jahres in den Ausgaben des Mitteilungsblattes und auf unserer Homepage bekannt gegeben.

Wie melde ich mich an?

Anmelden können Sie sich direkt online auf unserer Homepage oder telefonisch.

Wie kann ich bezahlen?

Bitte bezahlen Sie die Kursgebühr nach Erhalt unserer Rechnung. Diese wird Ihnen per Post zugestellt.

Wer kann mir weiterhelfen?

Wenn Sie Beratung zur Kurswahl oder Hilfe bei der Buchung benötigen, rufen sie uns an oder schreiben Sie eine E-Mail!

Telefon 02681 / 85-199
E-Mail vhs@vg-ak-ff.de



FACHBEREICH 1
RECHT, POLITIK & GESELLSCHAFT

Vortrag

Erben und Vererben

Di. 06.02., 18 - 19:30 Uhr, 1 Termin, kostenlos, Flammersfeld



FACHBEREICH 2
KULTUR & KUNST

Makramee-Workshop: Blumenampel

So. 10.03., 10 - 13 Uhr, 1 Termin, 24 € inkl. Materialkosten, Flammersfeld

Schreinerkurs "Blumensäule"

Fr. 22.03., 17 - 19 Uhr, 1 Termin, 95 € inkl. Materialkosten, Oberirsen

Schreinerkurs "Gartenstecker mit der Bandsäge"

Sa. 23.03., 15 - 17, 1 Termin, 45 € inkl. Materialkosten, Oberirsen



Nähkaffee

Mi. 24.01., 18:30 - 20:30 Uhr, 1 Termin, 6 €, Ückertseifen

Schreinerkurs "Oberfräse" - Bilderleiste

Fr. 26.01., 17 - 19 Uhr, 1 Termin, 55 € inkl. Materialkosten, Oberirsen

Sa. 27.01., 15 - 17 Uhr, 1 Termin, 55 € inkl. Materialkosten, Oberirsen

Nähkaffee

Mi. 31.01., 18:30 - 20:30 Uhr, 1 Termin, 6 €, Ückertseifen

Mi. 07.02., 18:30 - 20:30 Uhr, 1 Termin, 6 €, Ückertseifen

Mi. 14.02., 18:30 - 20:30 Uhr, 1 Termin, 6 €, Ückertseifen

Mi. 21.02., 18:30 - 20:30 Uhr, 1 Termin, 6 €, Ückertseifen

Mi. 28.02., 18:30 - 20:30 Uhr, 1 Termin, 6 €, Ückertseifen

Modernes Handsticken

So. 03.03., 10 - 13 Uhr, 1 Termin, 24 € inkl. Materialkosten, Flammersfeld

Schreinerkurs "Oberfräse" - Bilderleiste

Fr. 08.03., 17 - 19 Uhr, 1 Termin, 55 € inkl. Materialkosten, Oberirsen

Workshop: Filzen für Einsteiger "Eierwärmer"

Sa. 09.03., 10 - 13 Uhr, 1 Termin, 34 € inkl. Materialkosten, Flammersfeld

Schreinerkurs für Groß und Klein "Schiffbaukurs"

Sa. 09.03., 15 - 17 Uhr, 1 Termin, 55 € inkl. Materialkosten, Oberirsen

KURSÜBERSICHT

vhs
vhs Altenkirchen-Flammersfeld

Januar - März 2024



FACHBEREICH 3
GESUNDHEIT & ERNÄHRUNG

Chinesische Kampfkunst Xing Yi Quan

Mi. 10.01., 19 - 20:30 Uhr, 6 Termine, 43 €, Flammersfeld

Schnupperworkshop - Qi Gong und Tai-Chi

Sa. 13.01., 14 - 17 Uhr, 1 Termin, 36 €, Flammersfeld

Zumba Gold Tanz Fitness

Di. 16.01., 18 - 19 Uhr, 10 Termine, 52 €, Flammersfeld

Qi Gong und Tai-Chi

Do. 25.01., 18 - 19:30 Uhr, 8 Termine, 72 €, Pleckhausen

Yoga für Menschen 60plus

Do. 01.02., 18 - 19:30 Uhr, 8 Termine, 44 €, Flammersfeld

Mi. 07.02., 10 - 11:30 Uhr, 8 Termine, 44 €, Flammersfeld

Kundalini-Yoga

Mo. 05.02., 17 - 18:30 Uhr, 9 Termine, 50 €, Flammersfeld

Mo. 05.02., 19 - 20:30 Uhr, 9 Termine, 50 €, Flammersfeld

Online-Vortrag: Hashimoto und Ernährung

Mi. 07.02., 18 - 20:15 Uhr, 1 Termin, 25 €, Online

Faszien-Yoga

Mi. 07.02., 17 - 18:30 Uhr, 8 Termine, 44 €, Flammersfeld

Workshop: Entspannt ins Wochenende

Sa. 17.02., 10 - 13:15 Uhr, 1 Termin, 38 €, Flammersfeld

Das bin ich mir wert!

Di. 20.02., 18 - 20:30 Uhr, 1 Termin, 35 €, Flammersfeld

Kulinarisch durch die Fastenzeit

Fr. 23.02., 17:30 - 20:30 Uhr, 1 Termin, 36 €, Horhausen

Meine Weiblichkeit lieben (lernen)

Sa. 24.02., 10 - 13 Uhr, 1 Termin, 35 €, Flammersfeld

Workshop - Auszeit mit Faszien-Yoga

Sa. 24.02., 13 - 16 Uhr, 1 Termin, 22 €, Flammersfeld

Selbstverteidigungskurs für Mädchen & Frauen

Di. 27.02., 18:30 - 20 Uhr, 1 Termin, 18 €, Flammersfeld

Online-Vortrag: Den Körper selbst entgiften

Fr. 01.03., 18 - 20:15 Uhr, 1 Termin, 25 €, Online

Office Yoga - Yoga fürs Büro

Sa. 02.03., 11 - 13:30 Uhr, 1 Termin, 29 €, Flammersfeld

Online-Vortrag: Die Kraft des Sonnen-Vitamin D

Fr. 15.03., 18 - 20:15 Uhr, 1 Termin, 25 €, Online

Schnupperworkshop - Qi Gong und Tai-Chi

Sa. 16.03., 10 - 13 Uhr, 1 Termin, 36 €, Flammersfeld

Yoga für den Rücken

So. 07.03., 10:30-13:45 Uhr, 1 Termin, 38 €, Flammersfeld

Covid -

Psychische, körperliche und gesellschaftliche Folgen

Mi. 20.03., 18 - 20:30 Uhr, 1 Termin, 35 €, Flammersfeld

Qi Gong und Tai-Chi

Do. 21.03., 18 - 19:30 Uhr, 8 Termine, 72 €, Pleckhausen

Die ersten Kräuter zum Sammeln

Sa. 30.03., 15 - 17 Uhr, 1 Termin, 22 €, Güllesheim





Wir suchen Verstärkung!

Die Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

flexible Vertretungskräfte (m/w/d) für Reinigungsarbeiten oder Hauswirtschaftstätigkeiten in unseren Grundschulen

Für unsere sechs Grundschulen in der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld suchen wir teamfähige und zuverlässige Mitarbeiter mit der Bereitschaft, auch kurzfristig und spontan einzuspringen, zum Beispiel als Krankheitsvertretung. Neben einem stark ausgeprägtem Ordnungs- und Sauberkeitssinn sollten Sie außerdem Spaß an der Arbeit mitbringen. Einen freundlichen Umgang mit Kollegen setzen wir voraus.

Die Arbeitszeit im Bereich der Hauswirtschaftstätigkeiten ist in der Regel in den Mittagsstunden und im Bereich der Reinigungstätigkeiten in den Nachmittags- und frühen Abendstunden abzuleisten.

Bei der Beschäftigung handelt es sich um eine geringfügige Beschäftigung, die auf Abruf erfolgt.

Sind Sie interessiert? Dann freuen wir uns auf Ihre Online-Bewerbung!

Für nähere Informationen und zur **Bewerbung** nutzen Sie bitte unser Online-Portal unter:

www.vg-ak-ff.de/aktuell/stellenausschreibungen



VERBANDSGEMEINDEVERWALTUNG ALTENKIRCHEN-FLAMMERSFELD

Rathausstraße 13 • 57610 Altenkirchen • Herr Frank Schneider • Telefon 02681 85-236 • www.vg-altenkirchen-flammersfeld.de

Mit der Einsendung einer Bewerbung erklären sich die Bewerberinnen und Bewerber gleichzeitig einverstanden, dass vorübergehend erforderliche Daten im Rahmen des Auswahlverfahrens verarbeitet werden. Nach Abschluss des Auswahlverfahrens werden die Bewerbungsunterlagen vernichtet. Schwerbehinderte Bewerber/-innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.



Foto: Pixabay

Wir stellen ein!

Architekt (m/w/d) bzw. Ingenieur (m/w/d) - Fachrichtung Hochbau - oder Staatlich geprüfter Techniker (m/w/d) - Fachrichtung Bautechnik - (Hochbau) bzw. Bauzeichner (m/w/d) mit vergleichbarer Berufserfahrung

Die Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld mit der Kreisstadt Altenkirchen und ihren 66 Ortsgemeinden (insgesamt rund 36.500 Einwohner) sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n Architekten/in bzw. Ingenieur/in - Fachrichtung Hochbau - oder eine/n staatlich geprüfte/n Techniker/in - Fachrichtung Bautechnik - (Hochbau) bzw. Bauzeichner/in mit vergleichbarer Berufserfahrung für den Fachbereich Umwelt und Bauen in Vollzeit (39 Stunden/Woche).

Bei der zu besetzenden Stelle bestehen insbesondere folgende Aufgabenschwerpunkte:

- Realisierung von Neubau-, Umbau- und Erweiterungsmaßnahmen in allen Leistungsphasen der HOAI
- technische Betreuung zahlreicher Gebäude im Gebiet der Verbandsgemeinde (Kindertagesstätten, Grundschulen, Schul- und Sportanlagen, Feuerwehrgebäude, Dorfgemeinschaftshäuser und weitere kommunale Gebäude)

Neben einem abgeschlossenen Studium in der Fachrichtung Architektur oder Bauingenieurwesen mit Fachrichtung Hochbau bzw. dem qualifizierten Weiterbildungsabschluss zur/zum staatlich geprüften Techniker/in bzw. zur/zum Bauzeichner/in verfügen Sie wünschenswerter Weise über eine mehrjährige Berufserfahrung. Insbesondere werden fundierte Kenntnisse in der Anwendung von CAD und AVA-Programmen erwartet.

Gesucht wird eine Persönlichkeit mit einem hohen Maß an Eigeninitiative, Selbstständigkeit, Flexibilität, Einsatzfreude und einer ausgeprägten Dienstleistungsorientierung. Der Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis der Klasse B ist Einstellungsvoraussetzung.

Die Grundlage für das angebotene Arbeitsverhältnis bildet der Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst. Die Eingruppierung erfolgt je nach Qualifikation bis zur Entgeltgruppe 10 TVöD-VKA.

Haben Sie Interesse?

Dann bewerben Sie sich und übersenden Sie uns Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen

bis zum 14. Januar 2024.

Für Ihre Bewerbung nutzen Sie bitte unser Online-Portal unter:
www.vg-ak-ff.de/aktuell/stellenausschreibungen



VERBANDSGEMEINDEVERWALTUNG ALTENKIRCHEN-FLAMMERSFELD

Rathausstraße 13 • 57610 Altenkirchen • Herr Frank Schneider • Telefon 02681 85-236 • www.vg-altenkirchen-flammersfeld.de

Mit der Einsendung einer Bewerbung erklären sich die Bewerberinnen und Bewerber gleichzeitig einverstanden, dass vorübergehend erforderliche Daten im Rahmen des Auswahlverfahrens verarbeitet werden. Nach Abschluss des Auswahlverfahrens werden die Bewerbungsunterlagen vernichtet. Schwerbehinderte Bewerber/-innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.



BÜRGERINFO

Dauerbescheide für die Grundbesitzabgaben

(Grundsteuer, Hundesteuer, Kirchensteuer, Landwirtschaftskammerbeitrag, Pacht und Straßenreinigungsgebühr)



Seit einigen Jahren versenden wir **Dauerbescheide für die Grundbesitzabgaben**. Diese Bescheide gelten nicht nur für das jeweilige Bescheidjahr, sondern auch **für die Folgejahre** und zwar so lange, bis sie durch einen neuen Bescheid geändert oder aufgehoben werden.

Bitte bewahren Sie daher den Bescheid im Januar 2024 sorgfältig auf, um auch die künftigen Fälligkeiten der Folgejahre pünktlich einhalten zu können.

Um Ihnen die Überwachung der Fälligkeitstermine zu erleichtern, empfehlen wir Ihnen, ein **SEPA-Lastschriftmandat** zu erteilen. Der entsprechende Vordruck ist dem Bescheid beigelegt.

Weiterhin besteht für Sie die Möglichkeit, die angeforderten Abgaben auf schriftlichen Antrag, abweichend von den gesetzlichen Fälligkeiten, **am 1. Juli in einem Jahresbetrag** zu entrichten.



Ein solcher Antrag muss **bis zum 30. September** des vorangehenden Kalenderjahres gestellt werden. Den entsprechenden Vordruck zur Sonderfälligkeit finden Sie in dieser Ausgabe des Mitteilungsblattes.

Freundliche Grüße
Ihre Verbandsgemeindeverwaltung



Öffentliche Festsetzung

der mit Abgabenbescheiden erhobenen Steuern und Abgaben

1. Steuerfestsetzung

Gemäß § 3 Abs. 1 Nr. 2, Abs. 2 Nr. 6 Kommunalabgabengesetz (KAG) in Verbindung mit § 122 Abs. 3 Abgabenordnung (AO) und § 27 Abs. 3 Grundsteuergesetz (GrStG), in den derzeit gültigen Fassungen, werden die öffentlich-rechtlichen Abgaben (Grundsteuer, Hundesteuer, Kirchensteuer, Landwirtschaftskammerbeitrag, Pacht und die Straßenreinigungsgebühr) durch öffentliche Bekanntmachung festgesetzt.

Für diejenigen Abgabepflichtigen, die für das Kalenderjahr 2024 die gleichen Beträge wie im Vorjahr zu entrichten haben, werden die Abgaben für das Kalenderjahr 2024 in derselben Höhe wie für das Vorjahr durch öffentliche Bekanntmachung festgesetzt. Sie erhalten für das Kalenderjahr 2024 keinen Steuer- bzw. Abgabenbescheid. Für die oben genannten Abgabenarten treten mit dem Tage der öffentlichen Bekanntmachung die gleichen Rechtswirkungen ein, als wenn an diesem Tage ein schriftlicher Abgabenbescheid zugestellt worden wäre. Dies gilt nicht, wenn Änderungen in der sachlichen oder persönlichen Abgabepflicht eintreten. In diesen Fällen ergeht ein entsprechender schriftlicher Bescheid.

2. Zahlungsaufforderung

Die Steuerschuldner werden gebeten, die öffentlich-rechtlichen Abgaben zu den Fälligkeitsterminen und mit den Beträgen, die sich aus dem letzten schriftlichen Steuerbescheid vor Veröffentlichung dieser Bekanntmachung ergeben, unter Angabe der Buchungsnummer auf das in diesem Bescheid angegebene Bankkonto der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld zu überweisen oder einzuzahlen. Soweit bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld ein SEPA-Lastschriftmandat vorliegt, wird die fällige Rate jeweils abgebucht; eine eigene Überweisung des Betrages bzw. der Rate ist nicht notwendig.

3. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Entscheidung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich, in elektronischer Form nach § 3 a Abs. 2 des Verwaltungsverfahrensgesetzes oder zur Niederschrift bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen (Postanschrift: Verbandsgemeindeverwaltung 57609 Altenkirchen) zu erheben. Die Schriftform kann durch die elektronische Form ersetzt werden. In diesem Fall kann der Widerspruch durch E-Mail mit qualifizierter elektronischer Signatur an vg-ak-ff@poststelle.rlp.de erhoben werden.

Sie können den Widerspruch auch bei der Kreisverwaltung Altenkirchen - Kreisrechtsausschuss -, Parkstraße 1, 57610 Altenkirchen (Postanschrift: Kreisverwaltung 57609 Altenkirchen) erheben. Beim Kreisrechtsausschuss der Kreisverwaltung Altenkirchen kann der Widerspruch ebenfalls in elektronischer Form eingelegt werden. In diesem Fall kann der Widerspruch durch E-Mail mit qualifizierter elektronischer Signatur an kv-ak@poststelle.rlp.de erhoben werden. Bei schriftlicher Einlegung des Widerspruchs ist die Widerspruchsfrist (Satz 1) nur gewahrt, wenn der Widerspruch noch vor Ablauf dieser Frist bei der Behörde eingegangen ist.

Der Widerspruch hat keine aufschiebende Wirkung (§ 80 Abs. 2 Nr. 1 VwGO). Die Pflicht zur Zahlung des angeforderten Betrages wird durch den eingelegten Widerspruch nicht aufgehoben.

4. Auskunft

Auskünfte erteilt der Fachbereich Finanzen, Fachgebiet Abgaben

- Frau Christina Reuber, Tel.-Nr. 02681 / 85-251
- Herr André Feckler, Tel.-Nr. 02681 / 85-153
- Frau Julitta Litke, Tel.-Nr. 02681 / 85-252

Altenkirchen, 27. Dezember 2023 Fred Jüngerich, Bürgermeister

Absender:

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

Postleitzahl, Ort

Sonderfälligkeit

(Grundsteuer A + B, Hundesteuer, usw.)

Buchungsnummer:

| | | | | | | | | | | |
|--|--|--|--|--|--|---|--|--|--|--|
| | | | | | | - | | | | |
|--|--|--|--|--|--|---|--|--|--|--|

**Verbandsgemeindeverwaltung
Altenkirchen-Flammersfeld
57609 Altenkirchen**

Hinweis:

Grundsätzlich sind die mit dem Abgabenbescheid angeforderten Abgabearten mit je einem Viertel des Jahresbetrages am 15. Februar, 15. Mai, 15. August und 15. November fällig. Bei Kleinbeträgen unter 15,00 € sind die Abgaben am 15. August, bei Beträgen bis 30,00 € je zur Hälfte am 15. Februar und 15. August fällig.

Nach § 28 III des Grundsteuergesetzes kann die Steuer auf Antrag abweichend von den vorgenannten Fälligkeiten am **1. Juli in einem Jahresbetrag** entrichtet werden.

Ein solcher Antrag muss **bis spätestens 30. September** des vorangehenden Kalenderjahres gestellt werden.

Vorteile:

- Die Zahlung in einer Summe erspart Ihnen Zeit, Aufwand und die Kosten für mehrfache Überweisungen.
- Für die Verwaltung bedeutet das weniger Buchungsaufwand.

Dieser Vordruck gilt ausdrücklich nicht für die Verbrauchsabgaben der Verbandsgemeindewerke.

Erklärung:

Ich/Wir mache/n von der Möglichkeit Gebrauch, die Abgaben ab dem kommenden Jahr in einer Summe zum 1. Juli eines jeden Jahres zu zahlen (Sonderfälligkeit). Diese Zahlungsweise gilt bis auf Widerruf für den Abgabenbescheid mit der oben angegebenen Buchungsnummer.



(Ort, Datum)

(Unterschrift des Steuerpflichtigen)

Jahresübungen der Jugendfeuerwehren aus der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld



Zweimal im Jahr führen die sieben Jugendfeuerwehren der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld Jahresübungen durch. In diesen Übungen können die Jugendlichen ihr Können, welches Sie das Jahr über erlernt haben, einem großen Publikum präsentieren.

In diesem Jahr fanden beide Übungen kurz hintereinander statt. Hierzu werden die sieben Jugendfeuerwehren in zwei Gruppen unterteilt. Dies ist bei solch einer Größe auch dringend erforderlich. Zum einen, da erfreulicherweise die Jugendfeuerwehren mit einer Vielzahl an Jugendlichen teilnehmen und zum anderen wäre die Einsatzbereitschaft der aktiven Löschzüge sonst gefährdet. Schließlich können sich die Jugendlichen so auch untereinander besser kennenlernen.

Die Übung der Gruppe A, welche aus den Jugendfeuerwehren Berod, Mehren, Oberlahr und Pleckhausen besteht, fand mit 45 Jugendlichen am 24. November auf dem Firmengelände der Marel TREIF GmbH statt. Als Szenario wurde ein Brand einer Montagehalle mit drei vermissten Personen angenommen. Kurz nach der Alarmierung der örtlichen Jugendfeuerwehr Oberlahr trafen auch die dazu alarmierten Jugendfeuerwehren aus Berod, Mehren und Pleckhausen ein. Alle zusammen stellten mehrere Angriffstrupps, welche Übungsatemschutzgeräte ausgerüstet die Personenrettung durchführten. Weiter wurde aufgrund der einsetzenden Dämmerung die Einsatzstelle ausgeleuchtet sowie ein umfassender Außenangriff gestartet und ein Behandlungsplatz eingerichtet.

Die Übung der Gruppe B, bestehend aus den Jugendfeuerwehren Altenkirchen, Flammersfeld und Horhausen fand am darauffolgenden Samstag, den 25. November, mit 48 Jugendlichen auf dem Firmengelände der WWB Tiefbaugesellschaft mbH in Krunkel statt. Das hier vorbereitete Szenario stellte einen Tankstellenbrand dar. Auch hier führten alle eingesetzten Jugendfeuerwehren einen gemeinsamen Innenangriff durch, da durch den Brand der Tankstelle die anliegende Werkstatt stark ver-

rauchte, sich hier jedoch noch Personen befanden. Weitere Kräfte der Jugendfeuerwehren konnten währenddessen einen Behandlungsplatz aufbauen sowie einen umfassenden Löschangriff der Tankstelle starten. Anschließend wurde die verrauchte Werkstatt vom eingedrungenen Rauch mittels Lüfter befreit.

Beide Übungen verliefen mehr als positiv. Die Brände wurden schnell durch die Jugendfeuer-

wehren gelöscht und alle Personen aus den verschiedenen Gebäuden gerettet. Somit ein super Ergebnis der Nachwuchsetter.

Ebenfalls erfreulich war, dass beide Übungen vor großem Publikum stattfanden. Das Publikum bestand unter anderem aus den Eltern, Vertreter der Löschzugsässigen Ortsgemeinden, des Verbandsgemeinderates sowie des Bürgermeisters der Verbandsgemeinde, Fred Jüngerich. Vertreter aus den aktiven Löschzügen und der Wehrleitung waren ebenfalls vor Ort, um ihre künftigen Kameradinnen und Kameraden bei der Arbeit zuzusehen. Ebenfalls gehörte zu den Zuschauern der Kreisjugendfeuerwehrwart Gerrit Lindlein.

Ein großes Dankeschön geht an beide Firmen, die Ihr Firmengelände der Jugendfeuerwehr zur Übung zu Verfügung gestellt haben.

Schlussendlich gilt es auch denjenigen zu danken, die viele Stunden dafür einsetzen, die Jugendlichen auf solche Übungen und ihre spätere aktive Mitgliedschaft in einer der neun Löschzüge vorzubereiten. Dieser Dank gilt den Jugendwarten und dem dazugehörigen Betreuersteam.

Auch gilt es allen Vertretern der Verbandsgemeinde zu danken, dass sieben Jugendfeuerwehren in unserer Verbandsgemeinde mit solch einer guten Ausrüstung überhaupt existieren. Denn eine Investition in die Jugendfeuerwehr ist eine Investition in die Zukunft unserer aktiven Löschzüge.



ICH BIN DABEI! VEREINEKONFERENZ

Eine Initiative von Ministerpräsidentin Malu Dreyer und Bürgermeister Fred Jüngerich

**Sie sind herzlich eingeladen zur Vereinekonferenz
der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld**

**Samstag, 20. Januar 2024
von 10 Uhr bis 14 Uhr
im Hotelpark "Westerwald Treff"**

"Gemeinsam in die digitale Zukunft: Vereine und die Digitalisierung"

Seien Sie dabei, wenn wir gemeinsam über die Chancen und Herausforderungen der Digitalisierung für unsere Vereine sprechen. Erfahren Sie, wie digitale Tools und Strategien die ehrenamtliche Arbeit stärken können.

Gerne können Sie mehrere Vertreter Ihrer Organisation anmelden, die sich mit dem Thema auseinandersetzen möchten. Dazu nutzen Sie entweder den QR-Code oder besuchen Sie:

<https://www.vg-altenkirchen-flammersfeld.de/service/anmeldung-vereinekonferenz>

Für weitere Anmeldungen steht Ihnen auch die beigefügte Anmeldekarte zur Verfügung, welche in den letzten Tagen an die Vereinsvertreter per Post gesendet wurde.

Bei Fragen oder für weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Sie können sich gerne an unsere Mitarbeiterin Rebecca Seuser wenden: rebecca.seuser@vg-ak-ff.de oder Telefon: 02681/85-250.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!
Ihre Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld



Ist doch klar - die Zukunft ist solar!

Solarbotschafter der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld!

Wer sind Solarbotschafter?



Die Solarbotschafter*innen in der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld sind Bürger*innen, die bereits eigene Anlagen installiert und schon über die Jahre Erfahrungen mit Photovoltaik (PV), Solarthermie und/oder Stromspeichern gesammelt haben. Sie informieren unverbindlich und unabhängig interessierte Mitbürger*innen in Sachen Solarenergie. Die Motivation der Solarbotschafter*innen ist es, die Energiewende in der Verbandsgemeinde voran zu bringen und ihre Erfahrungen zu teilen.

Für wen sind Solarbotschafter hilfreich?



Viele überlegen an einer eigenen Solaranlage oder einem Stromspeicher. Hier können Bürger*innen von den Erfahrungen der Solarbotschafter profitieren. Neben dem wahrscheinlich bereits bekannten Solarkataster können Sie deren Wissen für ihren persönlichen Einstieg in das Thema „Solarenergie“ nutzen!

Wie wird der Kontakt zu den Solarbotschaftern aufgenommen?



Die Solarbotschafter sind auf der Homepage der Verbandsgemeinde unter <https://www.vg-altenkirchen-flammersfeld.de/leben-wohnen/bauen-immobilien-umwelt/klimaschutz-neu/solarbotschafter> einsehbar. Entweder ist eine direkte Kontaktherstellung möglich oder der Kontakt wird über das Rathaus hergestellt. Richten Sie gerne ihre persönlichen Fragen an die Solarbotschafter!

Wie kann ich Solarbotschafter werden?

Schreiben Sie eine E-Mail an julia.stahl@vg-ak-ff.de (oder per Post an das Rathaus) mit dem Betreff „Anmeldung Solarbotschafter“. Anschließend erhalten Sie einen Anmeldebogen, den Sie bitte ausgefüllt zurücksenden.

Dort werden Informationen abgefragt wie bspw. ihre Kontaktdaten, Informationen zu ihrer Anlage (Art der Anlage, Größe in kWp, Alter) sowie optional einem Bild ihrer Anlage.

Bergbauförderverein der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld zog positive Bilanz:

Erinnerungen an die Bergbautradition im Raiffeisenland nicht nur für Historiker und Romantiker



Mitglieder des Bergbaufördervereins und Gäste stellten sich im Anschluss an die Versammlung zum Erinnerungsfoto auf. Dabei dankte Vorsitzender und Bürgermeister Fred Jüngerich (3. von rechts) besonders Albert Schäfer (rechts) für sein ehrenamtliches Engagement rund um den Bergbau. Foto: Verbandsgemeindeverwaltung

Güllesheim. Besonders in der Blütezeit im 19. Jahrhundert bis in die 1960er Jahre war die Arbeit im Erzbergbau die Lebensgrundlage vieler Menschen im Raiffeisenland. Der Erzbergbau prägte Land und Leute. „Der Bergbauförderverein der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld will sich auch im neuen Jahr dafür einsetzen, die Erinnerung an die Bergbautradition wachzuhalten“, so der Vorsitzende des Vereins, Bürgermeister Fred Jüngerich, in der Mitgliederversammlung im Dorfgemeinschaftshaus in Güllesheim. Der Verein sieht das „Bergbau-Erbe“ aber nicht nur etwas für Historiker und Romantiker. „Es ergeben sich neben einer touristischen Nutzung auch Kenntnisse und die Erlebbarkeit der Geologie des Westerwaldes. Schließlich sind im Umfeld von Bergwerken im Laufe der Jahrzehnte auch Siedlungs-, Gewerbe- und Industrie-flächen entstanden. Auch die Frage der Geothermie ist ein aktuelles Thema im Zusammenhang mit den einstigen Grubenanlagen“, so Fred Jüngerich. Schließlich konnte Jüngerich für den Verein für das Jahr 2022 und das aktuelle Jahr ein positives Fazit ziehen. Vier neue Vereinsmitglieder wurden gewonnen und die Veranstaltungen in 2023 (Bergbaunachmittag in Eichelhardt; Wanderung mit

Albert Schäfer „Auf bergbaulichen Spuren“, Gruben im Horhauser Gangzug, und die Familienwanderung „Seifen u. die Eisenbahn“ mit Ortsbürgermeister Torsten Walterschen) waren sehr erfolgreich. Es wurden zwei neue Infotafeln (Thema Pinggen in Horhausen und Grube Harzberg in Oberlahr) aufgestellt.

Alvensleben-Stollen Burglahr soll modernisiert werden

Für 2024 ist die Modernisierung des Alvensleben-Stollens (Besucher-Stollen) in Burglahr geplant. Schwerpunkt der Maßnahme in der Trägerschaft der Verbandsgemeinde ist der Einbau von LED-Leuchten im Stollen, die mit Lichtfarben ausgestattet sind, um so die natürlichen Farben des Gesteins besonders hervorzuheben. Zur Finanzierung wurde ein Förderantrag aus dem LEADER-Programm gestellt. Der Verein plant in diesem Zusammenhang den „Querschlag“ (kleiner Aufenthaltsbereich im Stollen) neu zu gestalten. Ein Konzept für Besucherführungen im Alvensleben-Stollen hatte der Bergbauförderverein bereits erstellen lassen. Dabei handelt es sich um ein ehrenamtliches Bürgerprojekt, mit LEADER-Mitteln gefördert. Außerdem hat Heimatforscher Albert Schäfer (Willroth) ergänzend zu dem Konzept eine „Handreichung“ für Führungen im Stollen ehrenamtlich erstellt.

Auch im Jahre 2024 sollen wieder drei bergbauliche Veranstaltungen angeboten werden. Im Frühjahr ist eine Wanderung mit dem Bergbauexperten Albert Schäfer von Willroth zum Standort der früheren Grube Girmscheid und wieder zurück mit anschließender Besichtigung der Grube Georg, geplant.

Über das leidige Thema der zunehmenden Einbrüche in Stollen, mit teilweise hohem Sachschaden, wurde ebenfalls gesprochen.

Grube Georg Willroth Förderturm-Führungen

Der Bergbauförderverein, die Bürgerinitiative Willroth und die Verbandsgemeinde arbeiten eng zusammen. Olaf Meinhardt (neuer Vorsitzender der BI Willroth) berichtete in der Versammlung, dass im Jahre 2022 bedingt durch Corona keine Führungen stattfanden. In der Saison 2023 nach Corona war wieder ein starker Besucherzulauf, ca. 500 Gäste und 27 Führungen zu verzeichnen. Den „Tag des offenen Denkmals“ mit 66 Besuchern, hob Meinhardt besonders hervor.

Im Anschluss an die Mitgliederversammlung präsentierten Albert Schäfer und Vorstandsmitglied Rolf Schmidt-Markoski eine Bilderschau unter der Überschrift: „Heimische Mineralien unter dem Mikroskop“. Dabei handelte es sich um fantastische Mikro-Aufnahmen von Matthias Reinhardt (Drolshagen).

Weihnachtliche Lesung im Raiffeisenhaus in Flammersfeld

Besucher hörten aufmerksam zu und sangen zu den Klängen vom „Hackbrettle“ kräftig mit

Flammersfeld. Raiffeisenbotschafterin Julie Georgis entführte die sehr interessierten Besucherinnen und Besucher in der bis auf den letzten Platz besetzten weihnachtlich dekorierten Amtsstube Raiffeisens im Raiffeisenhaus in Flammersfeld „aus der Brille“ der Tochter Amalie auf eine wunderbare Zeitreise durch die Familiengeschichte des Genossenschaftsgründers. Sie las Texte aus Briefen, die Raiffeisen, als er Bürgermeister in Heddesdorf war, zur Weihnachtszeit an seine Familie geschrieben hatte. Dazwischen wurden alte Weihnachtslieder gesungen, die Multitalent Julie Georgis auf ihrem „Hackbrettle“ begleitete.



Raiffeisenbotschafterin Julie Georgis las aus Briefen Raiffeisens und spielte auf dem „Hackbrettle“ Weihnachtslieder.

Foto: Anette Neitzert

Einige Gäste haben im Anschluss die Gelegenheit genutzt, das Haus zu besichtigen und eine Führung in Anspruch zu nehmen. Am Ende gab es für jede Besucherin und jeden Besucher noch einen Apfel mit guten Wünschen für das Weihnachtsfest und den Jahreswechsel.



Wir stellen ein !

Fachbereichsleiter Infrastruktur, Umwelt und Bauen (m/w/d)

Für den Fachbereich 3 - Infrastruktur, Umwelt und Bauen - ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle der Fachbereichsleitung neu zu besetzen.

Das Aufgabengebiet umfasst im o. g. Verantwortungsbereich derzeit insbesondere folgende Aufgabenschwerpunkte:

- Leitung des Fachbereichs sowie des Fachgebiets Bauverwaltung, Friedhofsverwaltung inkl. der Bearbeitung von Grundsatz- und konzeptionellen Angelegenheiten sowie Personalführung und -koordination
- Zuordnung, Organisation und Koordination von Aufgaben der Verbandsgemeinde, der Stadt und der Ortsgemeinden
- Begleitung und Steuerung von Stadtsanierungsprojekten, Erarbeitung Städtebaulicher Verträge einschließlich Entwicklung von Finanzierungskonzepten und Abwicklung der Fördermaßnahmen
- Projektsteuerung durch entsprechende Aufgabenzuweisungen
- Strategieentwicklung Klimaschutz und Initiierung von Klimaschutzprojekten
- Gremienarbeit/Sitzungsdienst inkl. verantwortlicher Sitzungsvor- und nachbereitung und Einholung erforderlicher Beschlüsse
- Produkt- und Budgetverantwortung, zentrale Haushaltsplanung einschließlich Mittelbewirtschaftung und -kontrolle

Gesucht wird eine Persönlichkeit mit einem hohen Maß an Engagement, Leistungsbereitschaft, Flexibilität, Belastbarkeit sowie gutem Organisationsgeschick. Ausgeprägte Führungsqualitäten, Teamfähigkeit und gute Kommunikationsfähigkeit werden ebenso wie Eigeninitiative und die Fähigkeit, Arbeitsabläufe effektiv zu gestalten und zu überwachen, vorausgesetzt. Die Bereitschaft zur Teilnahme an Sitzungen ist zwingend erforderlich.

Wir erwarten die Befähigung für das 3. Einstiegsamt (gehobener Dienst) bzw. die Ablegung der Angestelltenprüfung II. Die Besoldung bzw. Eingruppierung erfolgt nach Besoldungsgruppe A13 LBesG bzw. Entgeltgruppe 12 TVöD-VKA.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann bewerben Sie sich bei uns und übersenden uns Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bis zum **07. Januar 2024**.

Für Ihre Bewerbung nutzen Sie bitte unser Online-Portal unter:
www.vg-ak-ff.de/aktuell/stellenausschreibungen



VERBANDSGEMEINDEVERWALTUNG ALTENKIRCHEN-FLAMMERSFELD

Rathausstraße 13 • 57610 Altenkirchen • Herr Frank Schneider • Telefon 02681 85-236 • www.vg-altenkirchen-flammersfeld.de

Mit der Einsendung einer Bewerbung erklären sich die Bewerberinnen und Bewerber gleichzeitig einverstanden, dass vorübergehend erforderliche Daten im Rahmen des Auswahlverfahrens verarbeitet werden. Nach Abschluss des Auswahlverfahrens werden die Bewerbungsunterlagen vernichtet. Schwerbehinderte Bewerber/-innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.



Schottisches Whisky Tasting

02.02.2024 19:00

Gasthof Zur Post, Weyerbusch

Eine Reise durch Schottland mit 6 Whiskys
(1 Glencairn Tasting Glas inclusive). Für Anfänger und Fortgeschrittene. Ihr Reiseführer: Elmar Chylka

Teilnahme nur nach verbindlicher Anmeldung im Gasthof (Mi & Fr ab 19 Uhr) oder 02686 590



brodverein e.V.
eine neue Mitte für die Region

Karnevalistischer Frührschoppen

07.01.2024

11:11 Uhr

Dorfgemeinschaftshaus Pleckhausen

Auf euer Kommen freut sich die KG Ewig Voll
EINTRITT FREI

Karnevalist! ... weil's besser ist!

ELVISMUSEUM

wir sind ab dem 21. JAN wieder für Euch da
wir freuen uns auf Euch
www.elvismuseum.de

HEUTE, WIE VOR 60 JAHREN ... Jetzt mitmachen und Blut spenden!

Weyerbusch
Freitag, 12.01.2024
16:00 Uhr bis 19:30 Uhr
Bürgermeister-Raiffeisen-Schule, Raiffeisenstr.

Terminreservierung im Internet:
<https://terminreservierung.blutspendedienst-west.de/m/weyerbusch>

Infos und Termine rund um die Blutspende:
0800 1194911 | www.blutspende.jetzt
☎ 0263 Blutspendedienst West | 📄 blutspende.jetzt | 📱 Blutspende.jetzt

60 Deutsches Rotes Kreuz
DRK-Blutspendedienst West



Qi Gong und Tai-Chi

Spannungen lösen und die Gesundheit stärken: Ein erholsamer Kurzurlaub für Körper und Geist! Bewegte Formen aus Qi Gong und Tai-Chi fördern Beweglichkeit, Kraft und Balance. Bewusstes Nachspüren schult die Achtsamkeit für Körper und Atem. Der Geist kommt zur Ruhe.

Qi Gong ist eine zentrale Säule der Traditionellen Chinesischen Medizin TCM. Seit Jahrtausenden dient es Menschen als Grundlage für ein gesundes langes Leben. Es wirkt präventiv und hat zudem auf chronische Krankheitsbilder wie Bluthochdruck und Tinnitus eine nachgewiesene positive Wirkung.

Tai Chi gehört zu den Kampfkünsten. Im Kurs üben wir ohne äußeren Gegner zur Stärkung des Körpers, für innere Harmonie und Ausgeglichenheit.

Do. 25.01.2024, 18 - 19:30 Uhr

Kursleiter: Katharina Elisabeth Waibel

Kosten: 72,00 € (8 Termine)

Kursort: Dorfgemeinschaftshaus Pleckhausen,
Eiderbacher Straße, 56593 Pleckhausen



Infos und Anmeldung

unter dem QR-Code oder auf unserer Homepage

www.vhs-ak-ff.de

Telefon: 02681 85-199



CHINESISCHE KAMPFKUNST

Xing Yi Quan

5-Elemente-Boxen, chinesisch Xing Yi Quan, ist eine chinesische Kampfkunst, die zu den inneren Stilen zählt.

In dem Kurs wollen wir uns mit den grundlegenden Bewegungsabläufen und Prinzipien dieser Kampfkunst vertraut machen. Dazu lernen wir die Basis-Stehübung (Santi Shi), die drei Basisschritte, die fünf Basisfäuste (Fausttechniken) und dazu passende Partnerübungen.

Das Ziel des Kurses ist die Vermittlung von körperlichen und mentalen Prinzipien dieser Kampfkunst und der Aufbau damit einhergehender Fertigkeiten. Diese berühren ebenso gesundheitliche Interessen wie kämpferische Aspekte.

Mi. 10.01.2024, 19 - 20:30 Uhr

Kursleiter: Patrick Bay

Kosten: 43,00 € (6 Termine)

Kursort: Rathaus Flammersfeld, Großer Ratssaal,
Rheinstraße 17, 57632 Flammersfeld



Infos und Anmeldung

unter dem QR-Code oder auf unserer Homepage

www.vhs-ak-ff.de

vhs Altenkirchen-Flammersfeld

Telefon: 02681 85-199





Die Jugendpflege informiert

Jugendpflege VG Altenkirchen-Flammersfeld

Martina Morenzin & Waltraud Franzen
 Besucheranschrift: Rheinstraße 17, 57632 Flammersfeld, Zimmer E 15
 Postanschrift: Rathausstr. 13, 57610 Altenkirchen

Waltraud Franzen

- 02681/85-194
 - 0170/5741560
 - jugendpflege.franzen@vg-ak-ff.de

Martina Morenzin:

- 02681/85-195
 - 0160/92977541
 - jugendpflege.morenzin@vg-ak-ff.de



Weitere Veranstaltungen und Informationen auf der Website:
www.vg-altenkirchen-flammersfeld.de Rubrik „Gemeinde & Politik“ - „Jugendpflege für die Verbandsgemeinde“.

Neujahrsgruß

Ganz herzlich begrüßt euch die Jugendpflege der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld im neuen Jahr und bedankt sich bei allen, die an der Gestaltung der vielen Freizeiten, Workshops, Kulturveranstaltungen, Ausflügen sowie großen und kleinen Zusammenkünften, die im vergangenen Jahr stattgefunden haben, beteiligt waren. Wir konnten tolle Mitarbeitende gewinnen und Kinder aus der ganzen Verbandsgemeinde habe mit Freude teilgenommen. Es waren altbekannte und neue Gesichter zu sehen, und es gab Geschwisterkinder, die sich schon jetzt darauf freuen, bald alt genug zu sein, um unsere Freizeiten zu besuchen. Ein Dank an euch, die ihr mit Begeisterung teilgenommen und euren Freunden und Freundinnen davon erzählt habt.



Wir, Martina und Waltraud, freuen uns darauf, euch auch in diesem Jahr wieder bei unseren Aktionen zu begrüßen. Ein Großteil des Jahresprogrammes ist schon geplant und ihr dürft gespannt sein. Es gibt einiges was ihr schon kennt und euch wieder gewünscht habt, aber auch neue Freizeiten und Ideen, die wir in 2024 umsetzen. Das komplette Programm wird in einigen Wochen hier im Mitteilungsblatt zu sehen sein.



In aller Ausführlichkeit findet ihr es dann zum Runterladen auf der Webseite der Jugendpflege unter: <https://www.vg-altenkirchen-flammersfeld.de/jugendpflege>

Euch wünschen wir für 2024 tolle Zeiten mit Lachen, Spielen, Fröhlich sein...

Eure Waltraud & Martina



Ev. Kinder- und Jugendzentrum Altenkirchen

Öffnungszeiten:

Mo 12 bis 18 Uhr (für Kinder bis 12 Jahre)

Di 12 bis 20 Uhr

Mi 12 bis 20 Uhr

Do 12 bis 18 Uhr

Fr 12 bis 21 (für Jugendliche ab 12 Jahren)



(0160) 37 98 337



kompa-ak.de/discord



@kompaaltenkirchen



@KOMPAjugendzentrum



(02681) 58 99



Anmeldung zur Ferienbetreuung im KOMPA bald möglich!

Das pädagogische Team des KOMPA Ev. Kinder- und Jugendzentrum Altenkirchen freut sich, im Schuljahr 2024 wieder einige Wochen Ferienbetreuung anzubieten.

- In den Sommerferien: 15.07. - 19.07. und 22. - 26.07.2024,
- in den Herbstferien: 21. - 25.10.2024.

ferienspass

Anders als in den Vorjahren werden interessierte Eltern ihre Kinder nun innerhalb eines zweiwöchigen Zeitfensters **vom 22.01. bis 02.02.2024 im KOMPA anmelden** können!

Auf der Homepage www.kompa-ak.de wird ab dem ersten Anmeldetag ein Formular hochgeladen, das die Eltern ausdrucken und ausfüllen müssen. Sie können es dann per E-Mail (info@kompa-ak.de), per Post (Wilhelmstraße 6, 57610 Altenkirchen) oder über WhatsApp (0160/3798337) ans KOMPA senden. Eine persönliche Anmeldung im KOMPA ist auch in der genannten Zeit möglich, dort liegen Anmeldeformulare bereit.





KOMM ZUM PROBETRaining

Erlebe den schnellsten Sport der Welt
Kostenlos & unverbindlich
Schläger und Bälle werden gestellt

Wann? **Dienstags und Freitags**
Jugend ab 10 Jahre: 18:30-20:00 Uhr
Erwachsene: 20:00-22:00 Uhr

Donnerstags
Kinder ab 6 Jahre: 17:00-18:30 Uhr

Wo? Sporthalle 5/6 bei der August Sander
Schule, Glockenspitze Altenkirchen

Mehr Infos unter: www.ak-badmintonclub.de
Kontakt Trainer: Harald Drumm, Alina Klassen
0151 68110209, 0176 83633490



NEU
JUGENDCHOR
Flammersfeld
ab 19. Februar
2024

MUSIK ist die Sprache, die wir alle verstehen!

Du **singst gerne** und suchst nach **netter Gesellschaft**?
Dann bist du bei uns **genau richtig!**

Wir gründen gerade einen **JUGENDCHOR** in Flammersfeld -
komm doch einfach unverbindlich vorbei und teste,
ob Chorgesang etwas für dich ist. Die Musikauswahl ist
modern. Wir singen Rock, Pop und vieles mehr.
Musikalische Leitung: Wolfram Hartleif

Die Proben finden **montags von 18.30 Uhr bis 19.30 Uhr**
im **evangelischen Gemeindehaus in Flammersfeld** statt.
Start ist der 19. Februar 2024.

Kontakt: Patrick Zillich, Tel. 0175 / 12 45 685 (gerne WhatsApp)



Senioren-Info



Herzlich willkommen

Seniorennoase 60+



Donnerstag 4. Jan. 2024
15.00 Uhr im Gemeindehaus
Helmerother Höhe
Thema: Neustart

Sie erleben: Geselliges Beisammensein
mit Kaffee und Kuchen. Eine Andacht
schließt den Nachmittag ab. Gerne holen
wir Sie (nach Rücksprache) ab.

Kontakte:
Aaron Meinert, 57612 Helmeroth, Höhenstr. Tel. 02682-1770
Heidrun Gebhart-Flemmer, Lessingstr. 57577 Hamm Tel.02682-4448
Dorothea Engers, 57612 Racksen, Tel. 02682 - 1211





Senioren-Info



Seniorenakademie - Kerzen im Advent

Kerzen standen im Mittelpunkt des weihnachtlichen Nachmittags der Horhauser Seniorenakademie

Zur weihnachtlichen Feier unter der Überschrift „Kerzen im Advent“ konnte der Vorsitzende der Seniorenakademie Rolf Schmidt-Markoski, gemeinsam mit Dagmar Poster und Luise Frings, im Namen des Vorbereitungskreises zahlreiche Seniorinnen und Senioren im festlich geschmückten Kaplan-Dasbach-Haus in Horhausen begrüßen. Nach dem bekannten Gedicht von Theodor Storm „Knecht Ruprecht“, vorgetragen von Luise Frings, gab es Kaffee und Plätzchen.



Blick in den Saal.

Foto: Rolf Schmidt-Markoski

Das besinnliche und zugleich unterhaltsame Programm startete mit den Kindern der KITA Sankt Maria Magdalena Horhausen, die den Senioren ein Ständchen brachten. Pfarrer Dominik Schmitt richtet besinnliche Gedanken zum Advent an die Besucher. Gemeinsam wurden Weihnachtslieder gesungen, begleitet von Ulrike Winter auf dem Akkordeon.

Julia Mentzer, Wachsziehermeisterin aus Asbach, stellte ihren traditionsreichen Handwerksbetrieb, „Der Kerzenmacher“, vor. Dort erfolgt die Herstellung von Kirchenkerzen in der Gestaltung von handgefertigten und nach individuellen Wünschen hochwertig veredelten Kerzen für sakrale und profane Anlässe. Außerdem informierte Julia Mentzer über die Geschichte des Adventskranzes.



Die Kirchenchöre Horhausen und Neustadt unter der Leitung von Thomas Schlosser erfreuten die Senioren mit weihnachtlichen Melodien.

Foto: Rolf Schmidt-Markoski

Ein weiterer Programmhöhepunkt waren weihnachtliche Melodien, vorgetragen von den Kirchenchören Horhausen und Neustadt unter der Leitung von Thomas Schlosser.

Zum Lachen brachten Luise Frings und Dagmar Poster die Senioren mit dem Sketch: „Der Weihnachtsmann beim TÜV“.



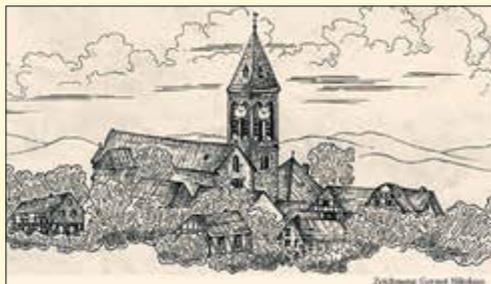
Abgerundet wurde das Programm mit Gedichten und Vorträgen von Ingrid Heller und Petra Schmidt-Markoski. Am Ende des schönen Nachmittags dankte Gemeindefeuerreferent Achim Günther allen Akteuren.

„Der Weihnachtsmann beim TÜV“ - mit diesem Sketch erfreuten Dagmar Poster (links) und Luise Frings die Senioren.

Foto: Rolf Schmidt-Markoski

Seniorenakademie Horhausen startet in das neue Jahr

Info-Nachmittag „Rund um das Testament“ mit Notar Dr. Andreas Engels (Altenkirchen) am 11. Januar



Horhausen. Mit einem Testament kann man seinen **Nachlass regeln und festlegen, wer was erben soll**. Was ist aber zu beachten, wenn man sein Testament macht? Am

besten man macht sein Testament rechtzeitig und in Ruhe. Aber was, wenn es dafür zu spät ist? Kann man seinen letzten Willen auch auf dem Sterbebett diktieren? Wen darf man überhaupt beerben und wen nicht? Und wo sollte man das Testament am besten aufbewahren?



Foto: Pexels-Pixabay

Auf all diese Fragen gibt Notar Dr. Andreas Engels (Altenkirchen) in einem Vortrag beim Seniorennachmittag der Horhauser Seniorenakademie **am Donnerstag, 11. Januar**, im Kaplan-Dasbach-Haus in Horhausen Antworten. Der Nachmittag **beginnt um 14:30 Uhr**

mit der traditionellen Kaffeetafel und gegen 15:00 Uhr startet der Vortrag von Notar Dr. Engels.

Er steht auch für Fragen aus der Runde der Seniorinnen und Senioren zur Verfügung. Infos/Anmeldungen bei Rolf Schmidt-Markoski, Tel. 02687/929507.

Bereitschaftsdienste/Notrufe

■ Erreichbarkeit der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld

Hauptsitz: Rathaus Altenkirchen,
Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen 02681/85-0
Verwaltungsstelle: Rathaus Flammersfeld,
Rheinstraße 17, 57632 Flammersfeld..... 02681/85-0
E-Mail: rathaus@vg-ak-ff.de,
www.vg-altenkirchen-flammersfeld.de

Öffnungszeiten:

Rathäuser Altenkirchen und Flammersfeld

Montag und Dienstag 8 - 12 Uhr und 14 - 16 Uhr
Mittwoch 8 - 12 Uhr
Donnerstag 8 - 12 Uhr und 14 - 18 Uhr
Freitag 8 - 12 Uhr

Bürgerbüro Altenkirchen

In Altenkirchen ist der Besuch des Bürgerbüros montags und dienstags nachmittags (von 14 Uhr bis 16 Uhr) sowie mittwochs vormittags (von 8 Uhr bis 12 Uhr) **nur nach vorheriger Terminvereinbarung** möglich. Terminvereinbarungen online



<https://www.vg-ak-ff.de//gemeinde-politik/rathaus/buergerservice>
oder telefonisch unter 02681 85-0.

Bürgerbüro Flammersfeld

In Flammersfeld ist der Besuch des Bürgerbüros montags und dienstags nachmittags (von 12 Uhr bis 16 Uhr) **nur nach vorheriger Terminvereinbarung** möglich.

Mittwochs ist das Bürgerbüro in Flammersfeld geschlossen.

■ Sozialamt Altenkirchen

Montag 8 - 12 Uhr
Dienstag 8 - 12 Uhr und 14 - 16 Uhr
Mittwoch 8 - 12 Uhr
Donnerstag 8 - 12 Uhr und 14 - 18 Uhr
Freitag 8 - 12 Uhr

■ Servicestelle Standesamt in Altenkirchen

Montag Dienstag und Mittwoch geschlossen
Donnerstag 8 - 12 Uhr und 14 - 18 Uhr
Freitag 8 - 12 Uhr

Die **Servicestelle Standesamt Flammersfeld** ist zu den regulären Öffnungszeiten der beiden Rathäuser geöffnet.

Änderungen aus aktuellem Anlass sind ggf. der Homepage der Verbandsgemeinde zu entnehmen

(www.vg-altenkirchen-flammersfeld.de)

■ Bauhof der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld

Heimstraße 02681/984950

■ Bereitschaftsdienst Wasser-/Abwasserwerke

Wasserwerk VG Altenkirchen-Flammersfeld 0175/1821982
Abwasserwerk Altenkirchen 0175/1821986
Abwasserwerk Flammersfeld 0171/7647866

■ Krankenhaus

DRK-Krankenhaus Altenkirchen 02681/880

■ Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon (ohne Vorwahl) 116117
Wenn ohne unmittelbare Behandlung Lebensgefahr besteht oder bleibende gesundheitliche Schäden zu befürchten sind, ist der Rettungsdienst unter 112 zu alarmieren.

■ Augenärztliche Bereitschaftsdienst

Landkreise Altenkirchen und Westerwald 0180/5112066

■ Kinderärztliche Notdienstzentrale

(Oberer Westerwald in Kirchen) 0180/5112057
Mittwoch von 14:00 Uhr bis Donnerstag 8:00 Uhr
an Wochenenden von Freitag 18:00 Uhr bis Montag 8:00 Uhr
an Feiertagen vom Vorabend 18:00 Uhr bis zum nächsten Tag 8:00 Uhr
In dringenden, lebensbedrohlichen Notfällen wenden Sie sich bitte an den **Rettungsdienst** unter der **Rufnummer 112**

■ Zahnärztlicher Notfalldienst

..... 0180/5040308
Weitere Informationen zum zahnärztlichen Notfalldienst finden Sie unter www.bzk-koblenz.de.

■ Apotheken Notdienst (24 Stunden)

..... 0180/5258825
Homepage der Landesapothekenkammer Rheinland-Pfalz (www.lak-rlp.de)

■ Feuerwehr/Rettungsdienst/Notarzt 112

■ DRK Krankentransport

aus allen Ortsnetzen 19222

■ Polizei

Notruf 110
Polizeiinspektion Altenkirchen 02681/9460
Polizeiinspektion Straßenhaus 02634/9520
Kriminalinspektion Betzdorf 02741/926200

Sprechstunde des Bezirksbeamten in Flammersfeld

(Rathaus Flammersfeld) 02681/85-105

(Ortsgemeinden Berzhäusen, Eichen, Flammersfeld, Giershausen, Kescheid, Neitersen, Oberrau, Orfgen, Reiferscheid, Rott, Schöneberg, Schürdt, Seelbach, Seifen, Walterschen und Ziegenhain)

Montag von 9:30 Uhr bis 13:00 Uhr

Sprechstunde des Bezirksbeamten in Horhausen

(Kaplan-Dasbach-Haus) 02687/921921

(Ortsgemeinden Güllesheim, Horhausen, Krunkel (OT Krunkel), Pleckhausen, Willroth)

Montag von 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr

sowie nach vorheriger Absprache

(Herr Lars Müller, Polizeiinspektion Straßenhaus) 02634/952121

Sprechstunde des Bezirksbeamten in Asbach

(Bürgerbüro Rathaus Asbach) 02683/912120

(Ortsgemeinden Bürdenbach, Burglahr, Eulenberg, Niedersteinebach, Krunkel (OT Eggert), Oberlahr, Obersteinebach, Peterslahr)

(Frau Hähn/Herr Lesum/Herr Girstein)

nach vorheriger Absprache

Erreichbarkeit für den Bezirk Altenkirchen

über die Polizeiinspektion Altenkirchen,
Hochstraße 30, 57610 Altenkirchen 02681/9460

■ Feuerwehren

Notruf 112

Wehrleiter

Björn Stürz 0151-28945685
wehrleiter@vg-ak-ff.de

Stellvertretende Wehrleiter

Raphael Jonas 0151-16479946
stv.wehrleiter@vg-ak-ff.de

Michael Imhäuser 0151-23703062
stv.wehrleiter@vg-ak-ff.de

Wehrführer LZ Altenkirchen

Michael Heinemann 0172/7061111

Wehrführer LZ Berod

Pascal Müller 0170/4759819

Wehrführer LZ Flammersfeld

Alexander Oberst 0151/23455525

Wehrführer LZ Horhausen

Thomas Schäfer 0170/5749186

Wehrführer LZ Mehren

Florian Klein 0171/4373317

Wehrführer LZ Neitersen

Stefan Jung 0151/72856638

Wehrführer LZ Oberlahr

André Wollny 0171/4177868

Wehrführer LZ Pleckhausen

Jens Kalscheid 0151-15774099

Wehrführer LZ Weyerbusch

Alexander Au 0152/56130891

Weitere Kontaktdaten finden Sie auf unserer Homepage im Bereich „Öffentliche Einrichtungen/Feuerwehren“

■ Schiedsamt

Sprechzeiten nach vorheriger telefonischer Vereinbarung

Schiedsbezirk Altenkirchen

Klaus Brag 02688/8178
Stellv. Schiedsmann Wolfgang Lanvermann 0151/41636451

Schiedsbezirk Flammersfeld

Georg Hillen 02685/9857796
Stellv. Schiedsmann Rainer Wilfert 02685/8211

■ Strom- und Gasversorgung

1. Stromversorgung

Ortsgemeinden Berod, Idelberg, Ingelbach, Michelbach-Widderstein:

Energenetze Mittelrhein GmbH & Co. KG
ein Unternehmen der evm-Gruppe 0261/2999-54

Ortsgemeinden Eulenberg

(nur Ortsteil Alte Hütte),

Seifen, Stürzelbach:

Süwag Energie AG, Postfach 800520, 65929 Frankfurt am Main
über Syna GmbH,

Ludwigshafener Straße 4, 65929 Frankfurt am Main

Störungsnummer: 0800/7962787

Ortsgemeinde Seelbach:

Westnetz GmbH

Netzanschluss Strom: 0800 93786389*

Störungsmeldung Strom: 0800 4112244*

Störungsmeldung Straßenbeleuchtung: 0800 4112244*
* kostenlose Rufnummern

Alle übrigen Ortsgemeinden:

EAM Netz GmbH,
Wiesenstraße 2,
57537 Wissen

Störungsnummer: 0800/3410134

2. Gasversorgung

Ortsgemeinden Gieleroth, Baugebiet „Hinter Eichelhardsgarten“ sowie Ortsgemeinde Kettenhausen, Baugebiet

„Auf dem Treppchen“:

Propan Rheingas GmbH & Co. KG,
Fischenicher Straße 23,
50321 Brühl

Störungsnummer: 0800/7434642

Ortsgemeinden Berzhausen, Bürdenbach, Burglahr, Eichen, Ersfeld, Eulenberg, Fiersbach, Flammersfeld, Forstmehren, Giershausen, Güllesheim, Hirz-Maulsbach, Horhausen, Kescheid, Kraam, Krunkel, Mehren, Niedersteinebach, Oberlahr, Obersteinebach, Orfgen, Peterslahr, Pleckhausen, Reiferscheid, Rettersen, Rott, Schürdt, Seelbach, Seifen, Walterschen, Weyerbusch-Hilkhausen, Willroth, Ziegenhain:

Bad Honnef AG,
Lohfelder Straße 6,
53604 Bad Honnef

Störungsnummer: 02224/17-222

Ortsgemeinden Altenkirchen, Almersbach, Eichelhardt, Hasselbach, Helmenzen, Ingelbach, Kircheib, Mammelzen, Neitersen, Obererbach, Schöneberg, Sörth, Werkhausen, Weyerbusch (ohne Ortsteil Hilkhausen):

Westerwald-Netz GmbH,
Geishardtstraße 14, 57518 Betzdorf-Alsdorf

Störungsnummer: 0800/6484848

■ Straßenbeleuchtung

Ortsgemeinden Berod, Giershausen, Idelberg, Ingelbach, Michelbach-Widderstein, Mehren, Reiferscheid, Walterschen:
Störungsmeldungen beim Ortsbürgermeister der jeweiligen Ortsgemeinde

Ortsgemeinden Eulenberg (nur Ortsteil Alte Hütte), Seifen, Stürzelbach:

Süwag Energie AG,
Postfach 800520,
65929 Frankfurt am Main
über Syna GmbH,
Ludwigshafener Straße 4,
65929 Frankfurt am Main

Störungsnummer: 0800/7962787

Ortsgemeinde Seelbach:

Westnetz GmbH,
Florianstraße 15-21, 44139 Dortmund

Störungsnummer: 0800/4112244

Alle übrigen Ortsgemeinden:

EAM Netz GmbH,
Wiesenstraße 2, 57537 Wissen

Störungen der Straßenbeleuchtung können übers Internet <https://straßenbeleuchtung.eam-netz.de> unter Angabe des Ortes, der Straße und der Leuchten-Nummer, die sich auf jeder Straßenlampe befindet, angezeigt werden.

■ Kinderschutzdienst (für den Landkreis Altenkirchen)

Brückenstraße 5,
57548 Kirchen 02741/9300-46 und -47
Montag und Mittwoch 14:00 Uhr bis 17.00 Uhr
Dienstag und Freitag 9:00 Uhr bis 12.00 Uhr

■

■ Frauenhaus / Beratungsstelle

Montag bis Freitag 9:00 bis 11:00 Uhr 02662/5888
Anrufbeantworter wird täglich abgehört.

■ Wäller helfen e. V.

Nachbarschaftshilfe Netzwerk im Westerwald
Vermittlung von Hilfsangeboten aller Art
www.waellerhelfen.de

kostenfreie Hotline: 0800 9235537

■ Karibu-Hoffnung für Tiere e.V.

Postfach 09,
57573 Hamm/Sieg 0160/20 23 158
www.karibu-hoffnungfuertiere.de

Sozial- und Pflegedienste

- Anzeige -

■ Pflegestützpunkt (Beratungsstelle für ältere, pflege- und hilfebedürftige Menschen)

Zentrale Anlaufstelle für ältere, pflege- und hilfsbedürftige Menschen und deren Angehörige. Kostenlose, neutrale und unverbindliche Beratung rund um Pflegefragen und Lebensplanung im Alter.

Sie erreichen persönlich:

Andreas Schneider, montags 14 Uhr bis 16 Uhr 02681/800656
Kölner Str. 97 (DRK), 57610 Altenkirchen

Wolfgang Demmer, dienstags 14 bis 16 Uhr 02681/800655

Ansonsten über Anrufbeantworter; Hausbesuche erfolgen nach Absprache.

-Anzeige-

■ DRK Tagespflege Horhausen

In der Hohl 22; 56593 Horhausen
02687/77869990; tp-horhausen@seniorenzentrum-ak.drk.de

- Anzeige -

■ Ambulanter Pflegedienst fauna e.V.

Saynstraße 6, 57610 Altenkirchen
Krankenpflege, Altenpflege, kostenlose Beratung
Verwaltung und 24-Std.-Notdienst 02681/9569-0

- Anzeige -

■ Pflegedienst Weller GbR

Häusliche Alten-/Krankenpflege

Gartenweg 1, 57612 Helmenzen

kostenfreie Auskunft / Beratung; Verwaltung 02681/70 200
24 Std.-Notdienst 0171/3225744

-Anzeige-

■ LEBENSILF -

Pflegegesellschaft im Landkreis Altenkirchen mbH

Tagespflege im Pflegedorf - Es sind noch einige Plätze frei

Auf der Brück 5; 57632 Flammersfeld

Telefon: 02685/ 98 60 31 30
E-Mail: pflegedorf@lebenshilfe-ak.de

- Anzeige -

■ Kirchl. Sozialstation Altenkirchen e.V.

Siegener Str. 23 a, 57610 Altenkirchen Tel. 02681/2055
24 Std. Rufbereitschaft, Häusliche Kranken- und Altenpflege, Hauswirtschaftlicher Service
www.sozialstation-altenkirchen.de

- Anzeige -

■ DRK Kreisverband Altenkirchen e.V.

Kölner Str. 97, 57610 Altenkirchen
Häusl. Pflege (24-Std.-Rufb.) 02681-800643
Menü- u. HausNotrufService 02681-800642
E-Mail: sozialerservice@kvaltenkirchen.drk.de

- Anzeige -

■ Hospiz- und Palliativberatungsdienst des Hospizverein Altenkirchen

Begleitung und Beratung schwerstkranker und sterbender Menschen und Angehörige Tel.: 02681/879658, www.hospizverein-ak.de

- Anzeige -

■ Konfido-AMBULANT GmbH

Wilhelmstr. 41, 57610 Altenkirchen
Häusliche Krankenpflege, individuelle Beratung und Versorgung
24.-Std. Rufbereitschaft Tel. 02681/9810180

-Anzeige-

■ Pflegeteam Regenbogen

Das Pflegeteam in Ihrer Nachbarschaft

Häusliche Kranken- und Behandlungspflege, 56593 Horhausen,
Bergstr. 3 02687/928255

-Anzeige-

■ Ambulanter Pflegedienst im Wohnstift Altenkirchen Betriebsgesellschaft mbH

Häusliche Kranken- und Altenpflege, hauswirtschaftliche Versorgung,
individuelle Beratung, § 37, 3 und Tagespflege ab Oktober 2023,
Hochstr. 25, 57610 Altenkirchen, Tel: 02681 - 824930,
E-Mail: ambulante.pflege@wohnstift-altenkirchen.de

-Anzeige-

■ Ambulant vor Ort GmbH

Häusliche Kranken- und Seniorenpflege

Rheinstr. 46 a, 56593 Horhausen, Tel. 02687-92 59 6-0

Amtliche Bekanntmachungen

Aus der Sitzung des Verbandsgemeinderates vom 19. Dezember 2023

Bürgermeister Fred Jüngerich begrüßte alle Anwesenden zu letzten Sitzung des Verbandsgemeinderates des Jahres.

Achim Gelhaar und Heike Gelhaar (beide FWG-Fraktion) haben ihre Mandate im Sportausschuss und im Kinder- und Jugendausschuss sowie im Schulträgerausschuss niedergelegt. Die von der FWG-Fraktion vorgeschlagen Nachfolgepersonen wurden in offener Abstimmung einstimmig gewählt.

Des Weiteren erfolgten Nachbesetzungen im Schulträgerausschuss sowohl bei den Lehrer- als auch bei den Elternvertretern.

Nach dem Beschluss des Verbandsgemeinderates vom 20.07.2023 hat die Verwaltung einen LEADER-Förderantrag zugunsten des Förderprogramms „InnenRaum-Entwicklung“ zur Belegung der Ortskerne der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld gestellt. Die Richtlinie zu diesem Förderprogramm war nach Rücksprache mit der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion, Trier, anzupassen. Die Ratsmitglieder stimmten der Anpassung in TOP 2 zu und beauftragten den Bürgermeister, die Richtlinie nach Eingang des Zuwendungsbescheides auszufertigen und bekanntzumachen.

Bürgermeister Fred Jüngerich ging vor der Beschlussfassung nochmals auf die Intention der Förderrichtlinie, nämlich die bauplanungsrechtliche Stärkung der Innenbereiche und zugleich die Schonung der Außenbereiche, ein. „Die anhaltende Flächenversiegelung in den Außenbereichen kann aus ökologischer und ökonomischer Sicht nicht weiter die Zielrichtung im Bauplanungsrecht sein!“, so Fred Jüngerich in seiner Ansprache zu diesem Tagesordnungspunkt.

Die Kindertagesstätte Neitersen erlaubt derzeit die Betreuung von 50 Kindern im Alter von 2 bis 6 Jahren. Im Einzugsgebiet besteht aktuell ein Bedarf von 70 Plätzen. Durch zusätzliche Neubaugebiete in Altenkirchen und Helmenzen (Auf dem Eichelchen und Im Heiter II) ist eine Neuordnung des Kindergartenstandortes Altenkirchen (Verlagerung nach Neitersen) erforderlich, was zur Folge hat, dass der Platzbedarf in Neitersen noch weiter ansteigt. Ein notwendiger Neubau in Neitersen wurde bereits in der Verbandsgemeinderatssitzung am 21.12.2022 beschlossen. Die Verwaltung wurde in TOP 3 beauftragt, den Neubau der Kindertagesstätte Neitersen für 6 Gruppen (ca. 130 Kita-Plätze) zu planen und die Umsetzung voranzutreiben. Der künftige Einzugsbereich soll die Ortsgemeinden Neitersen, Schöneberg und -neu- Helmenzen umfassen. Außerdem soll die Verwaltung die notwendigen Förderanträge stellen.

Zu den Tagesordnungspunkten 4 und 5 beschloss der Verbandsgemeinderat die Feststellung und Genehmigung der Jahresabschlüsse einschließlich der aufgestellten Anhänge sowie der Lageberichte der Verbandsgemeindewerke Altenkirchen-Flammersfeld, Betriebszweige „Wasserwerk“ und „Abwasserbeseitigungseinrichtungen“, für das Wirtschaftsjahr 2022. Der Jahresverlust von 209.579,39 € (Wasser) wird mit

der allgemeinen Rücklage verrechnet, und der Jahresgewinn von 409.092,45 (Abwasser) wird in die allgemeine Rücklage eingestellt.

In TOP 6 stimmte der Verbandsgemeinderat der Übertragung von Haushaltsermächtigungen aus dem Haushaltsjahr 2022 in das Haushaltsjahr 2023 für den Betriebszweig „Abwasserbeseitigungseinrichtungen“ in Höhe von insgesamt 6.258,865,00 € zu. Für den Betriebszweig „Wasserwerk“ wurde der Übertragung von insgesamt 388.650,00 € aus dem Haushaltsjahr 2022 in das Haushaltsjahr 2023 zugestimmt.

Den vorgelegten Entgeltkalkulationen für die beiden Betriebszweige „Wasserwerk“ und „Abwasserbeseitigungseinrichtung“ sowie den hieraus ab dem 01.01.2024 zu erhebenden Abgabensätzen und Pauschalbeträgen für die Entwässerung der Gemeindestraßen stimmten die Ratsmitglieder in TOP 7 zu.

In TOP 8 stimmte der Rat der 1. Nachtragshaushaltsatzung 2023/2024, die wegen der neuen Entgelte „Wasser“ und „Abwasser“ notwendig war, zu.

Zur vorgeschriebenen Feuerschutzkleidung der Feuerwehrleute gehören Feuerwehrüberjacken und Feuerwehrüberhosen zur Brandbekämpfung im Innenangriff sowie Feuerwehrhosen und Feuerwehrjacken für reguläre Einsätze. Feuerwehrjacken für reguläre Einsätze stehen noch nicht flächendeckend zur Verfügung. Der Verbandsgemeinderat stimmte der Auftragsvergabe von 273 Feuerwehrjacken an die Firma Hubert Schmitz GmbH, 52525 Heinsberg, zum Angebotspreis von 80.830,71 € brutto zu.

In TOP 10 wurde der Auftragsvergabe zur Lieferung eines Traktors für den Bauhof an die Firma Raiffeisen Waren-Zentrale Rhein-Main AK, 50668 Köln, zu einem Angebotspreis von 167.671,00 € brutto zugestimmt.

Der Auftrag für die künstlerische Gestaltung im neuen Hallenbad wurde zu einem Auslobungspreis in Höhe von 97.000 € brutto an Judith Schröder, Höhr-Grenzhäuser, vergeben. Die künstlerische Ausgestaltung bei Hochbaumaßnahmen, die durch das Land gefördert werden, ist in dieser Höhe verpflichtend.

Zum TOP „Verschiedenes“ informierte Bürgermeister Jüngerich zur aktuellen Situation des DRK-Krankenhauses Altenkirchen und zum derzeitigen Flüchtlingsgeschehen.

Anschließend dankte Torsten Löhr (CDU-Fraktion) im Namen aller Fraktionen den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Verwaltung sowie den Ratsmitgliedern für die gute und engagierte Zusammenarbeit.

Mit Dankesworten an die Mitglieder des Verbandsgemeinderates, die Ortsbürgermeisterinnen und Ortsbürgermeister sowie an die Kolleginnen und Kollegen der beiden Rathäuser für die konstruktive und vertrauensvolle Zusammenarbeit schloss Bürgermeister Fred Jüngerich die Sitzung.



Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld

■ Entgelte für die Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld ab dem 1. Januar 2024

A) Entgeltsätze für die Wasserversorgung

Der Verbandsgemeinderat legt aufgrund den Regelungen des Kommunalabgabengesetzes Rheinland-Pfalz i.V. mit den entsprechenden Vorschriften der „Entgeltsatzung Wasserversorgung“ jeweils in der derzeit gültigen Fassung die Entgelte wie folgt fest:

1. Einmaliger Beitrag

Der Beitragssatz für den einmaligen Beitrag für die erstmalige Herstellung der öffentlichen Wasserversorgung beträgt 6,44 € einschl. 7 % Umsatzsteuer (Mehrwertsteuer) je m² beitragspflichtiger Fläche. Die Umsatzsteuer (Mehrwertsteuer) wird im Abgabenbescheid gesondert ausgewiesen.

2. Wiederkehrender Beitrag

Der Beitragssatz bei der Wasserversorgung für den wiederkehrenden Beitrag beträgt 0,17 € einschl. 7 % Umsatzsteuer (Mehrwertsteuer) je m² beitragspflichtiger Fläche. Die Umsatzsteuer (Mehrwertsteuer) wird im Abgabenbescheid gesondert ausgewiesen.

3. Benutzungsgebühr

Der Gebührensatz bei der Wasserversorgung nach dem Wasserverbrauch beträgt 1,98 € einschl. 7 % Umsatzsteuer (Mehrwertsteuer) je m³. Die Umsatzsteuer (Mehrwertsteuer) wird im Abgabenbescheid gesondert ausgewiesen.

4. Aufwändersatz für Grundstücksanschlüsse

Der Pauschalbetrag für die Grundstücksanschlussleitung im öffentlichen Verkehrsraum nach § 21 Absatz 1 Satz 2 Entgeltsatzung wird je Anschlussleitung auf 929,19 € einschl. 7 % Umsatzsteuer (Mehrwertsteuer) festgesetzt. Die Umsatzsteuer (Mehrwertsteuer) wird im Bescheid jeweils gesondert ausgewiesen.

B) Entgeltsätze für die Abwasserbeseitigung

Der Verbandsgemeinderat legt aufgrund den Regelungen des Kommunalabgabengesetzes Rheinland-Pfalz i.V. mit den entsprechenden Vorschriften der „Entgeltsatzung Abwasserbeseitigung“ jeweils in der derzeit gültigen Fassung die Entgeltsätze wie folgt fest:

1. Einmaliger Beitrag

(1) Der Beitragssatz für den einmaligen Beitrag für die erstmalige Herstellung der öffentlichen Schmutzwasserbeseitigung beträgt 6,14 € je m² beitragspflichtiger Fläche.

(2) Der Beitragssatz für den einmaligen Beitrag für die erstmalige Herstellung der öffentlichen Niederschlagswasserbeseitigung beträgt 11,69 € je m² beitragspflichtiger Fläche.

2. Wiederkehrender Beitrag

(1) Der Beitragssatz für den wiederkehrenden Beitrag Schmutzwasser beträgt 0,15 € je m² beitragspflichtiger Fläche.

(2) Der Beitragssatz für den wiederkehrenden Beitrag Niederschlagswasser beträgt 0,45 € je m² beitragspflichtiger Fläche

3. Benutzungsgebühr

Der Gebührensatz der Benutzungsgebühr für das Schmutzwasser nach der gewichteten Schmutzwassermenge beträgt 2,20 € je m³ gewichtete Schmutzwassermenge.

4. Kostenersatz für die Entwässerung der Gemeindestraßen

(1) Der Investitionskostenanteil für Gemeindestraßen an den Kosten der Niederschlagswasserbeseitigung für die Entwässerung von öffentlichen Verkehrsanlagen anlässlich der erstmaligen Herstellung und der Erneuerung beträgt in der offenen Bauweise 32,31 € je m² und in der grabenlosen Kanalsanierung (Inlinerverfahren) 11,35 € je m² zu entwässernder Verkehrsfläche.

(2) Der jährliche Kostenanteil für Gemeindestraßen an den Kosten der Niederschlagswasserbeseitigung für die Entwässerung von öffentlichen Verkehrsanlagen beträgt 0,63 € je m² Verkehrsfläche.

Altenkirchen, 19.12.2023

Verbandsgemeindeverwaltung
Fred Jüngerich, Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

■ Ermittlung der Bodenrichtwerte für den Bereich Westerwald-Taunus

gemäß § 15 der Landesverordnung über Gutachterausschüsse, Kaufpreissammlungen und Bodenrichtwerte (Gutachterausschussverordnung - GAVO) vom 20.04.2005 (GVBl. S.139), zuletzt geändert durch Artikel 29 des Gesetzes vom 19. Dezember 2018 (GVBl. S. 448).

Der Gutachterausschuss für Grundstückswerte für den Bereich Westerwald-Taunus hat die Bodenrichtwerte für den Landkreis Altenkirchen und für den Westerwaldkreis zum 01.01.2024 beschlossen.

Die Bodenrichtwerte können nach vorheriger Terminvereinbarung in der Geschäftsstelle des Gutachterausschusses für Grundstückswerte beim Vermessungs- und Katasteramt Westerwald-Taunus,

Jahnstraße 5, 56457 Westerburg sowie Nastätter Straße 31-33, 56346 Sankt Goarshausen eingesehen werden.

Nach § 196 Abs. 3, Satz 2 Baugesetzbuch (BauGB) kann jedermann von der Geschäftsstelle des Gutachterausschusses Auskunft über die Bodenrichtwerte verlangen.

Die Auskünfte können mündlich, schriftlich oder durch Abgabe eines Auszuges aus der Bodenrichtwertkarte mit entsprechenden Erläuterungen erteilt werden. Die Kostenpflicht derartiger Auskünfte richtet sich nach dem Landesgebührengesetz Rheinland-Pfalz und der Landesverordnung über die Gebühren der Vermessungs- und Katasterbehörden und der Gutachterausschüsse (Besonderes Gebührenverzeichnis) in der jeweils geltenden Fassung.

Die aktuellen Bodenrichtwerte (Stichtag 01.01.2024) werden voraussichtlich ab März 2024 über das GeoPortal RLP als Online-Geoinformationssystem auch im Internet bereitgestellt sein. Im kostenfreien Basisdienst kann u.a. die Bodenrichtwertkarte mit Zonenabgrenzung und dem Bodenrichtwert jedoch ohne die Beschreibung des Bodenrichtwertgrundstücks eingesehen werden. Der entsprechende Dienst ist unter

www.geoportal.rlp.de erreichbar.

Der Inhalt der Öffentlichen Bekanntmachung kann auch im Internet unter der Adresse <https://vermka-westerwald-taunus.rlp.de/de/ueber-uns/oeffentliche-bekanntmachungen/> eingesehen werden.

Vermessungs- und Katasteramt Westerwald-Taunus
Wiebke Böhm

Vorsitzende des Gutachterausschusses
für den Bereich Westerwald-Taunus

■ Ehrenamtsinitiative der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld „Ich bin dabei“:

Neue Projektgruppe „Multikulturelle Treffen zur Sprachverbesserung“ feiert erfolgreiche Weihnachtsfeier

ICH BIN DABEI!

Die Initiative von Ministerpräsidentin Malu Dreyer und Bürgermeister Fred Jüngerich



Die Initiative „Ich bin dabei!“ erweitert ihr Engagement mit der neuesten Gruppe „Multikulturelle Treffen zur Sprachverbesserung“. Seit ihrer Gründung im August 2023 hat die Gruppe ein klares Ziel vor Augen: das Training der deutschen Umgangssprache, um eine schnellere Integration zu ermöglichen.

Die Treffen finden regelmäßig am ersten und dritten Samstag eines Monats von 13:00 bis 15:00 Uhr im Pfarrsaal der katholischen Kirche in Altenkirchen statt. Seit dem 19. August 2023 besteht außerdem eine WhatsApp-Gruppe, die den Austausch und die Kommunikation zwischen den Teilnehmenden erleichtert.

Ein besonders schönes Ereignis war die jüngste Weihnachtsfeier am 8. Dezember 2023, die von 16:00 bis 20:30 Uhr stattfand. Unterstützt wurde das Fest von Herrn Simon Mputu Ngimbi von der Caritas Rhein- Sieg. Über 120 Erwachsene und mehr als 50 Kinder nahmen an diesem festlichen Ereignis teil. Als besondere Überraschung wurde sogar der Nikolaus (Gruppenmitglied Bert Wirges) eigens für die Feier eingeflogen.



Foto: Privat

Die gelungene Feier stellte einen Höhepunkt dar und zeigte die wachsende Resonanz und Unterstützung für die Bemühungen der Projektgruppe, Menschen durch Sprachverbesserung bei ihrer Integration zu unterstützen. Möchten Sie mitmachen und mehr über die Projektgruppe erfahren? Besuchen Sie die Gruppe während der Treffen, oder finden Sie weitere Informationen zur Gruppe und der Initiative „Ich bin dabei!“ und den weiteren Projektgruppen auf der Webseite der Verbandsgemeinde unter dem Bereich „Ehrenamt“.

Bei Fragen oder für zusätzliche Details steht Ihnen Rebecca Seuser von der Verbandsgemeindeverwaltung gerne zur Verfügung. Sie erreichen sie unter Email: rebecca.seuser@vg-ak-ff.de oder Tel: 02681/85-250.“



Öffnungszeiten
Es gelten folgende Öffnungszeiten für den öffentlichen Badebetrieb:

| | |
|--------------------|-------------------|
| Donnerstag: | 13:30 – 16:30 Uhr |
| Freitag: | 13:30 – 20:30 Uhr |
| Samstag + Sonntag: | 9:00 – 15:00 Uhr |



Letzter Einlass 1 Stunde vor Ende des Badebetriebs.
Ihre Verbandsgemeindeverwaltung
Altenkirchen-Flammersfeld

■ Feuerwehrdienste



Informationen zu den Übungsdiensten der Feuerwehren erhalten Sie bei den Wehrführern des jeweiligen Löschzuges (s. unter Rubrik „Bereitschaftsdienste/Notrufe“).

Aus den Gemeinden



Altenkirchen

■ Öffnungszeiten Stadtbüro

Bahnhofstraße 28, Altenkirchen

Herr Stadtbürgermeister Ralf Lindenpütz befindet sich in der **Zeit vom 08.01. bis einschließlich 14.01.2024** in Urlaub. Die Vertretung übernimmt der Erste Beigeordnete, Herr Paul-Josef Schmitt.

Herr Schmitt ist telefonisch in dieser Zeit über das Stadtbüro 02681/98 26 220 Frau Martina Heibel-Groß oder per E-Mail: schmittpj@t-online.de zu erreichen.

Das Rathaus ist telefonisch unter: 02681/85-0 erreichbar.



Berod

■ Aus der Ratssitzung vom 18. Juli

Das Baugebiet Gassegarten, der Umbau des Bürgerhauses und das Thema Erschließungsbeiträge beschäftigten den Beroder Ortsgemeinderat in seiner Sitzung am 18.07.2023.

Zunächst beschloss das Gremium, für die Erneuerung der **Beleuchtung im Bürgerhaus** drei Elektriker zur Abgabe von Angeboten aufzufordern.

Auf die zuvor getätigte Ausschreibung war kein Angebot eingegangen. Der Ortsbürgermeister wurde ermächtigt, den Auftrag an den wirtschaftlichsten Anbieter zu vergeben.

Neu gefasst wurde die **Satzung zur Erhebung von Beiträgen für die erstmalige Herstellung von Erschließungsanlagen**. In diesem Bereich waren aktuelle Gerichtsurteile zu berücksichtigen und sprachliche Anpassungen an die Mustersatzung des Gemeinde- und Städtebunds vorzunehmen. Der Ortsgemeinderat beschloss den Entwurf einstimmig.

Im **Endausbau des Baugebiets „Gassegarten“** hatten sich geringfügige Änderungen gegenüber dem ursprünglichen Ausbauprogramm ergeben. Auch diese wurden einstimmig angenommen. Im Einzelnen waren dies: eine geringere Fahrbahnbreite (3,54 statt 3,74 m) durch Einbau eines Läufersteins, eine Höhenänderung des bituminösen Aufbaus sowie die Herstellung von 35 Meter Wirtschaftsweg als Straße.

Die Kosten für Letzteres gehören nicht zum beitragsfähigen Aufwand, werden also von der Gemeinde getragen. Neu im Ausbauprogramm sind auch zehn Zierleuchten mit LED-Einsatz.

Beim Punkt „Verschiedenes“ wurde die Verlosung der vier hölzernen Bären beschlossen, die ursprünglich im Dorf aufgestellt werden sollten, sowie der Verkauf von Lampen aus der früheren Gaststätte „Hannikums“.

Unter den „Informationen des Ortsbürgermeisters“ musste der Vorsitzende berichten, dass die Einführung von Tempo 70 auf der B 8 im Bereich der Abzweigung nach Berod vom LBM abgelehnt wurde. In nichtöffentlicher Beratung wurden Beschlüsse zum Endausbau Gassegarten sowie zu Grundstücksangelegenheiten gefasst.



Berzhhausen

■ Adventskaffee bringt Weihnachtsstimmung ins Dorf

Das jährlich vom Dorfverschönerungsverein ausgerichtete Adventskaffee ist eine Einladung an alle Einwohner aus Berzhhausen und Strickhausen, in weihnachtlicher Atmosphäre zusammen zu kommen.

Fast 40 Personen nahmen dieses Angebot an und verbrachten einen gemütlichen Nachmittag in der Henry Hütte. Gestärkt wurde sich an einem üppigen Kuchenbuffet und mit viel Kaffee und Kaltgetränken. Ein großes Dankeschön geht hierbei an alle fleißigen Kuchenbäcker und Helfer.



Neben den netten Gesprächen untereinander gab es aber auch einen wichtigen Programmpunkt, und zwar die Ehrung der Jubilare. Auch die Kinder kamen auf ihre Kosten und konnten an dem Tag ihren eigenen Weihnachtsbaumschmuck basteln.



Burglahr

■ Öffentliche Bekanntmachung

1. Einsichtnahme in den Entwurf der Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2024 und 2025 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen

Der Entwurf der Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2024 und 2025 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen wird am 4. Januar 2024 dem Ortsgemeinderat zugeleitet und liegt während der allgemeinen Öffnungszeiten des Rathauses – Montag und Dienstag von 8:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 16:00 Uhr, Mittwoch von 8:00 bis 12:00 Uhr, Donnerstag von 8:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 18:00 Uhr und Freitag von 8:00 bis 12:00 Uhr - bei der Verbandsgemeindeverwaltung, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, Zimmer U 15, bis zur Beschlussfassung über die Haushaltssatzung durch den Ortsgemeinderat, zur Einsichtnahme aus.

2. Möglichkeit zur Einreichung von Vorschlägen

Die Einwohnerinnen und Einwohner von Burglahr haben die Möglichkeit, innerhalb von 14 Tagen ab dieser Bekanntmachung bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, Vorschläge zum Entwurf der Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2024 und 2025 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen, einzureichen. Die Vorschläge sind schriftlich an die Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen oder elektronisch an finanzen@vg-ak-ff.de, einzureichen. Der Ortsgemeinderat wird vor seinem Beschluss über die Haushaltssatzung über die innerhalb dieser Frist eingegangenen Vorschläge in öffentlicher Sitzung beraten und entscheiden.

Burglahr, 4. Januar 2024

Ortsgemeinde Burglahr
Dieter Reifenhäuser, Ortsbürgermeister



Der Beigeordnete Rolf Schmidt-Markoski und die beiden Raiffeisen-Botschafterinnen Julie Georgis und Anette Neitzert (von links) freuen sich gemeinsam mit Thomas Mende (rechts) über das Eintreffen der Büsten der „Genossenschafts-Väter“ im Raiffeisenhaus Flammersfeld.
Foto: Stefan Zowislo

Rolf Schmidt-Markoski dankte ihm herzlich und beurteilte die neuen Büsten als wertvolle Bereicherung der Objekte im Raiffeisenhaus. Beide Büsten werden ihren Platz im Raum der Raiffeisen-Gesellschaft im Raiffeisenhaus finden und eine vom „Raiffeisen-Kenner“ Albert Schäfer (Willroth) erstellte Gegenüberstellung wird die Merkmale und Unterscheidungen der ursprünglichen Genossenschaftssysteme verdeutlichen, die von den beiden „Genossenschafts-Väter“ im 19. Jahrhundert gegründet wurden.

■ Einladung zur Aufstellungsversammlung der Wähler:innengruppe Kiry

Wir laden alle wahlberechtigten Personen aus Flammersfeld und Ahlbach zur Aufstellung unserer Kandidaten (w,m,d) für die Wahl des Ortsgemeinderates am 09.06.2024 ein. Da wir als nicht gliedschaftlich organisierte Wähler:innengruppe antreten, sind alle wahlberechtigten Personen aus der Ortsgemeinde bei unserer Versammlung, am 11.01.2024 ab 19:00 Uhr, im Feuerwehrhaus in Flammersfeld willkommen. Wer im Vorfeld schon Kontakt mit uns aufnehmen und/oder auf unserer Liste kandidieren möchte, kann gerne eine Email an info@flammersfeld-kontakt.de senden oder sich direkt an uns wenden.

Auf der **Tagesordnung** stehen:

1. Begrüßung
2. Wahl eines Versammlungsleiters (w,m,d), eines Schriftführers (w,m,d), einer Vertrauensperson und deren Stellvertreter (w,m,d)
3. Feststellung der Wahlberechtigung
4. Wahl einer Zählkommission
5. Vorstellung der Kandidaten (w,m,d)
6. Geheime Abstimmung über die Wahlvorschläge
7. Wahl von zwei Teilnehmenden, die an Eides statt die geheime Wahl bestätigen
8. Sonstiges

Für die Wählergruppe
Hartmut Kiry

Forstmehren

■ Aus der Ratssitzung vom 12. April

Der Ortsgemeinderat von Forstmehren hat in seiner Sitzung am 12.04.2023 den Beitritt zum **Klimapakt Rheinland-Pfalz** vertagt und die **Übertragung der Aufgabe Energieversorgung** auf die Verbandsgemeinde - zwecks Gründung einer Gesellschaft zur Nutzung regenerativer Energien - abgelehnt. Einstimmig wurde die Verwaltung beauftragt, folgende **neue Steuerbesätze** als Grundlage für einen Nachtragshaushalt 2023 zu verwenden: Grundsteuer A 500 %, Grundsteuer B 540 %, Gewerbesteuer 400 %. Im nichtöffentlichen Teil der Sitzung wurde über eine Grundstücksangelegenheit beschlossen.



Gieleroth

■ Kommunalwahl 2024

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, der ein oder andere wird sicherlich schon wissen, dass ich mich als Kandidatin für das Amt der Ortsbürgermeisterin/des Ortsbürgermeisters bei der Kommunalwahl am 9. Juni 2024 aus persönlichen Gründen nicht mehr aufstellen lassen werde.



Flammersfeld



AKTION

Sternsinger

in
Flammersfeld

Gemeinsam für unsere Erde

Am Samstag, den 06.01.2024 wird es vor dem Bürgerhaus in Flammersfeld von 11 Uhr bis ca. 13 Uhr einen Stand geben, an dem Sie sich gegen eine Spende über das Kindermissionswerk informieren können und die Aufkleber für Ihre Haustür erhalten.

- Jeder ist herzlich Willkommen -

In Flammersfeld werden teilweise auch Sternsinger-Kinder unterwegs sein – wir freuen uns über Jeden der dabei sein möchte!

Bitte meldet euch bei
Alexandra Oberst: 0151/253 696 65

■ Herzlich willkommen im Raiffeisenhaus in Flammersfeld: Hermann Schulze-Delitzsch

Flammersfeld. Mit zwei neuen Büsten kann nun das Raiffeisenhaus in Flammersfeld aufwarten: Neben einer Raiffeisen-Büste, bei der es sich um eine Leihgabe der DZ BANK handelt, hielt nun auch Hermann Schulze-Delitzsch (1808-1883) Einzug in das Raiffeisenhaus. Hermann Schulze-Delitzsch ging wie Friedrich Wilhelm Raiffeisen als Mitbegründer des Genossenschaftswesens in die Geschichte ein. Heute sind es zwei Gesellschaften, die sich ihrem Werk widmen: die Deutsche Hermann Schulze-Delitzsch-Gesellschaft und die Deutsche Friedrich-Wilhelm-Raiffeisen-Gesellschaft. Gemeinsam stellten sie 2013 den Antrag zur Aufnahme der „Genossenschaftsidee“ in das Bundesweite Verzeichnis des immateriellen Kulturerbes.

Und waren erfolgreich: 2016 entschied sich die UNESCO in Addis Abeba für eine Aufnahme in die repräsentative Liste des immateriellen Kulturerbes der Menschheit. Bei der Büste von Hermann Schulze-Delitzsch handelt es sich um eine Leihgabe „seiner“ Gesellschaft, die ihren Sitz heute in seiner Geburtsstadt hat, im sächsischen Delitzsch, nördlich von Leipzig.

Die beiden Raiffeisen-Botschafterinnen Julie Georgis und Anette Neitzert sowie der VG-Beigeordnete Rolf Schmidt-Markoski nahmen mit großer Freude die beiden Büsten entgegen, die Thomas Mende (Vorstandsmitglied der Raiffeisen-Gesellschaft) nach Flammersfeld mitgebracht hatte.

Es wäre schön, wenn die Arbeit hier vor Ort weitergehen würde und sich ein geeigneter Kandidat finden ließe. Für Rückfragen diesbezüglich stehe ich gerne zur Verfügung.

Das Gleiche gilt für den Ortsgemeinderat. Interessierte sollten sich bei den Ratsmitgliedern und auch bei mir melden, damit spätestens im März die Aufstellungsversammlungen stattfinden können.

Am 21. Januar 2024 um 16:00 Uhr findet u. a. zu diesem Thema eine Einwohnerversammlung statt.

Katja Schütz, Ortsbürgermeisterin

durch den Fortführungsnachweis SQ 00028737/2023 und SQ 00107362/2023 aktualisiert.

| Flur | Flurstück | Lagebezeichnung | Fläche (alt) in m ² | Fläche (neu) in m ² |
|------|-----------|------------------------|--------------------------------|--------------------------------|
| 2 | 17/7 | Siegener Straße 27 | 1563 | 1536 |
| 2 | 20/7 | Siegener Straße 25 | 207 | 218 |
| 2 | 31/1 | Im Bingsgarten | 12 | 9 |
| 2 | 68/2 | Im Kappesgarten | 467 | 482 |
| 2 | 131/3 | Im Bingsgarten | 5 | 8 |
| 2 | 206/135 | Im Kappesgarten 6 | 14 | 17 |
| 3 | 63/2 | Über dem Berg 9 | 1137 | 1143 |
| 3 | 108/13 | Im Bitzengarten 2 | 491 | 486 |
| 3 | 154/21 | Über dem Berg | 1161 | 1189 |
| 3 | 166/2 | Siegener Straße | 13 | 9 |
| 3 | 194/6 | Im Bitzengarten 2 | 10 | 15 |
| 5 | 15/4 | Gartenweg 14 | 990 | 1011 |
| 6 | 223 | Ringstraße | 360 | 342 |
| 12 | 9/1 | Auf dem Schlüsselstück | 747 | 710 |
| 12 | 9/2 | Auf dem Schlüsselstück | 877 | 909 |
| 13 | 1 | Über dem Berg 9 | 630 | 599 |
| 13 | 2 | Über dem Berg 13 | 717 | 754 |
| 13 | 41 | Im Diepenseifen | 1662 | 1695 |
| 13 | 42 | Aufm Hårdtchen | 389 | 410 |
| 13 | 46 | Auf dem Acker | 5192 | 5122 |
| 14 | 30 | Im Hetz | 399 | 382 |
| 15 | 6/1 | Unterm Wiesengarten | 15800 | 15880 |
| 15 | 7 | Sörther Bach | 1041 | 985 |
| 15 | 8 | Siegener Straße | 553 | 531 |
| 16 | 43 | Siegener Straße 9 | 916 | 941 |

Gemäß § 10 Abs. 4 des Landesgesetzes über das amtliche Vermessungswesen (LG Verm) vom 20. Dezember 2000 (GVBl. S. 572, BS 219-1) werden den Eigentümerinnen, Eigentümern und Erbbauberechtigten der Flurstücke die Änderungen der Daten im Liegenschaftskataster öffentlich mitgeteilt. Der verfügbare Teil des Fortführungsnachweises hat folgenden Wortlaut:

„Das Liegenschaftskataster ist aufgrund dieses Fortführungsnachweises zu aktualisieren.“

Die amtliche Liegenschaftskarte und der Fortführungsnachweis sind in der Zeit vom 19.01. bis 19.02.2024 beim Vermessungs- und Katasteramt Westerwald- Taunus in Westerburg, Zi. Nr. 403 ausgelegt und können während der Dienststunden eingesehen werden. Diese sind: Mo. bis Do. von 8:00 bis 15:30 Uhr und Fr. von 8:00 bis 13:00 Uhr.

Terminvereinbarungen sind erforderlich.

Der Inhalt der öffentlichen Mitteilung kann auch im Internet unter der Adresse <http://vermka-westerwald-taunus.rlp.de/de/ueber-uns/oef-fentliche-bekanntmachungen/> eingesehen werden.

Vermessungs- und Katasteramt Westerwald- Taunus

Im Auftrag

Jens Hartstang

Vermessungsamtsrat

Seniorenfeier 2023

Oh, du fröhliche Weihnachtszeit in Mammelzen!

Am Samstag, 9. Dezember, lud die Gemeinde nach alter Tradition alle Ansässigen ab 65 Jahren zur sogenannten 'Altenfeier' um 14:00 Uhr ins Dorfgemeinschaftshaus Hüttenhofen ein. Geladen wurde wieder über das Blättchen der Verbandsgemeinde und die Ausgangkästen.



Wie in jedem Jahr war alles festlich zur Vorweihnachtszeit geschmückt. Die zahlreichen Helferinnen und Helfer hatten Tische und Stühle gestellt, Kuchen gebacken und für frisch gezapftes Bier



Hasselbach

Öffentliche Bekanntmachung

1. Einsichtnahme in den Entwurf der Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2024 und 2025 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen

Der Entwurf der Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2024 und 2025 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen wird am 4. Januar 2024 dem Ortsgemeinderat zugeleitet und liegt während der allgemeinen Öffnungszeiten des Rathauses – Montag und Dienstag von 8:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 16:00 Uhr, Mittwoch von 8:00 bis 12:00 Uhr, Donnerstag von 8:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 18:00 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr - bei der Verbandsgemeindeverwaltung, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, Zimmer U 15, bis zur Beschlussfassung über die Haushaltssatzung durch den Ortsgemeinderat, zur Einsichtnahme aus.

2. Möglichkeit zur Einreichung von Vorschlägen

Die Einwohnerinnen und Einwohner von Hasselbach haben die Möglichkeit, innerhalb von 14 Tagen ab dieser Bekanntmachung bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, Vorschläge zum Entwurf der Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2024 und 2025 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen, einzureichen.

Die Vorschläge sind schriftlich an die Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen oder elektronisch an finanzen@vg-ak-ff.de, einzureichen. Der Ortsgemeinderat wird vor seinem Beschluss über die Haushaltssatzung über die innerhalb dieser Frist eingegangenen Vorschläge in öffentlicher Sitzung beraten und entscheiden.

Hasselbach, 4. Januar 2024

Ortsgemeinde Hasselbach

Hans-Jürgen Staats, Ortsbürgermeister



Heupelzen

Einwohnerversammlung

Sehr geehrte Damen und Herren, zur Einwohnerversammlung der Ortsgemeinde Heupelzen am **Dienstag, 9. Januar 2024**, 19:30 Uhr, im Dorfgemeinschaftshaus Heupelzen lade ich Sie herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Kommunalwahlen 2024
2. Informationen

Mit freundlichen Grüßen

Rainer Dünge, Ortsbürgermeister



Iser

Neujahrsempfang



Zum Neujahrsempfang am 07.01.2024, 15:00 Uhr lade ich alle Bürgerinnen und Bürger der Ortsgemeinde herzlich ein.

Bei Kaffee und Kuchen wollen wir nette Gespräche führen und einen Ausblick auf das Jahr 2024 geben.

Wolfgang Hörter, Ortsbürgermeister



Mammelzen

Öffentliche Mitteilung der Aktualisierung des Liegenschaftskatasters (Berichtigung von Flächenangaben)

In der Gemarkung Mammelzen (103) wurden die amtliche Liegenschaftskarte und die Flächenangaben des Liegenschaftskatasters bei den nachfolgend aufgeführten Flurstücken aufgrund einer neuerlichen Auswertung des Zahlennachweises von Amts wegen

gesorgt. Ortsbürgermeister Dieter Rütcher eröffnete die Veranstaltung mit seiner Begrüßungsrede, in der er die Gäste herzlich in Empfang nahm. Er begrüßte die Chöre, dankte allen Helfern und für die Kuchenspenden. Zudem bat er um die Unterstützung der Vereine in der Dorfgemeinde, von den Chören bis zu den Super-Mammz, die alle darauf angewiesen sind. Als erster musikalischer Programmpunkt begann der Frauenchor Mammelzen unter Leitung von Christa Gürke seine Darbietung. Damit kamen alle Gäste direkt in weihnachtliche Stimmung im passend dekorierten Dorfgemeinschaftshaus. Darauf folgte der Männergesangsverein Hüttenhofen unter Leitung von Markus Müller mit unter anderem einem "Weihnachtskekse Swing".

Doch auch die Kleinen wollten den älteren Herrschaften etwas bieten und so trat die Bambini-Garde des HC-Erbachtal auf, die eine tolle Darbietung darbrachten und mit ein paar erklärenden Worten durch HCE-Vorsitzenden und MGV-Sänger Martin Beutgen mit einem dreifachen Erbach-Olé beklatscht wurden. Ein Präsent bekamen die ältesten anwesenden Damen Frau Kannegießer, Frau Borchart und der älteste anwesende Herr, Willi Kiesau.



Nun war es Zeit für die Kuchen, die in großer Vielfalt wunderbar drapiert im Foyer des Dorfgemeinschaftshauses auf die Gäste warteten. Dazu wurde natürlich Kaffee gereicht. Im Hintergrund schloss sich auf der Bühne der Vorhang, denn Ortsbürgermeister Mr. D. Rütcher hatte sich etwas Besonderes gewünscht: den Sketch 'Dinner for one' in einer Mammelzener Variante. Während dem Bühnenaufbau rezitierte Herr Rütcher noch ein Gedicht, das Friedrich 1799 für ihn gedichtet hatte: "Das Lied von der Glocke", frei dem Publikum, bis das Spektakel zur Freude aller begann. Rita Siems spielte Miss Sophie, Sebastian Korten mimte den Butler James und Maja Nichterlein gestaltete den Rahmen des Stücks, aber nur fast, wie sie es aus dem Original kennen.



Bekannte Persönlichkeiten, wie auch oller Fisch aus dem Mammelzer Weiher, nahmen ihre Rollen ein, sowie das gute Brunnenwasser. Begeistert und belustigt lauschten die Gäste im Anschluss noch dem dritten in der Ortsgemeinde beheimateten Chor 'Wäler Stimmwerk', ebenfalls unter der Leitung des Chorleiters Markus Müller. Der gemischte Chor aus Sopran, Alt, Tenor und Bass begann direkt schwungvoll mit 'Feliz navidad', gefolgt vom besinnlichen 'Noël, Christ ist geboren' im noch nie gehörten Kanon und dann mit allen Chören gemeinsam 'Ein bisschen Frieden'. Und der Gemeinschaft nicht genug, folgte im Anschluss mit allen Gästen vereint das besinnliche 'Oh, du fröhliche'. Ortsbürgermeister Rütcher bedankte sich bei allen Mitwirkenden und überreichte Präsente an die Vorsitzenden der Chöre und den Dirigenten. Damit war der große Rahmen der Veranstaltung geschlossen und man unterhielt sich noch bis in die Abendstunden.



Neitersen

Ortsgemeinde Neitersen feierte in der Vorweihnachtszeit

Das Aufstellen des gemeindeeigenen Weihnachtsbaumes wurde in diesem Jahr wieder zu einem schönen Fest. Mit der Vorbereitung und Durchführung der Feier wird jedes Jahr ein anderer Verein beauftragt.

In diesem Jahr hatte die Dorfgemeinschaft ÖSTRA Niederölfen die Verantwortung für das Fest übernommen. Der große Weihnachtsbaum wurde von der Feuerwehr am Dorfplatz in Fladersbach aufgestellt.



Die Dorfgemeinschaft hatte um den Baum einen kleinen Weihnachtsmarkt mit zahlreichen Verkaufsständen und einigen Hütten organisiert. Es gab original Thüringer Bratwurst, leckeren Glühwein, Weihnachtsschmuck, italienische Orangen und tolle Geschenke zu kaufen. Im beheizten Festzelt traten der Männerchor Alfone, der Frauenchor Mehren und der „Bienenchor“ des Kindergartens „Pustebblume“ auf.



Die vorgetragenen Weihnachtslieder verbreiteten eine schöne, vorweihnachtliche Atmosphäre. Die Kindergartenkinder schmückten auch den Weihnachtsbaum. Zahlreiche Besucher machten das Fest zu einer runden Sache.





Ortsbürgermeister Horst Klein begrüßte die vielen Gäste und dankte allen Helfern für die gute Organisation. Das Aufstellen des Weihnachtsbaumes ist im Laufe der Jahre zu einem schönen Fest geworden, dass aus dem Veranstaltungskalender der Ortsgemeinde nicht mehr wegzudenken ist.



Obererbach

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderates

Am **Mittwoch, 10. Januar 2024**, 19:00 Uhr, findet im Hähners Hof eine Sitzung des Ortsgemeinderates statt.

Tagesordnung

Nichtöffentliche Sitzung

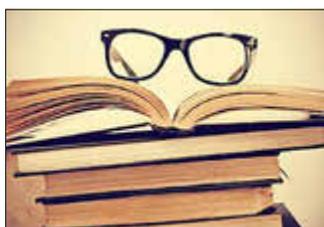
1. Informationen des Ortsbürgermeisters

Öffentliche Sitzung

2. Planung Seniorenfahrt
3. Informationen zur Kommunalwahl 2024
4. Informationen des Ortsbürgermeisters
5. Verschiedenes
6. Einwohnerfragestunde

Stefan Löhr, Ortsbürgermeister

■ Literaturkreis Obererbach



Der Literaturkreis Obererbach feierte sein 5-jähriges Bestehen mit einem literarischen Abend im Hähnershof in Obererbach. 18 Mitglieder und Gäste waren der Einladung gefolgt. Besonders gefreut hat uns der Besuch von Solveig und Klaus Prusko von der Wäller Buchhandlung in Altenkirchen, ebenso die Glückwünsche

der Ortsgemeinde Obererbach und Bürgermeister Stefan Löhr. Nach einem leckeren Menü wurden Gedichte, Geschichten und Eifchen von den Mitgliedern und Gästen präsentiert. Anschließend wurde aus der Liste der gelesenen Bücher eine Auswahl getroffen und von den Mitgliedern des Literaturkreises vorgestellt.

60 Bücher in 60 Monaten, alle vier Wochen ein neues Buch, ein anderes Thema, ein anderer Kulturkreis. Reisen um die Welt, eingetaucht in die Magie der Worte, mit einem Buch in der Hand. Von den Anfängen im September 2018 mit kaum einer handvoll Mitgliedern aus Obererbach, hat sich der Literaturkreis inzwischen zu einer stattlichen Gruppe von 12 regulären Mitgliedern, auch aus anderen Ortschaften, entwickelt.

Der Literaturkreis Obererbach trifft sich **alle vier Wochen dienstags um 18:30 Uhr** und ist offen für alle, die gerne lesen und sich über das Gelesene austauschen möchten. Die Bücher werden von den Mitgliedern vorgeschlagen und per Abstimmung ausgewählt.

Information:

Doris Monier, Tel. 02681-1242

■ Waldinteressenten Obererbach

Einladung

... zur Versammlung der Waldinteressenten Obererbach **am Mittwoch, 17.01.2024**, 18:30 Uhr, im Hähnershof in Obererbach.

Tagesordnung

- Begrüßung
- Bericht des Waldvorstehers
- Neuwahlen
- Verschiedenes

Torsten Schneider, Waldvorsteher



Obersteinebach

■ Ortsübliche Bekanntmachung

über die öffentliche Bekanntgabe der Bestimmung und Abmarkung von Flurstücksgrenzen in der Gemeinde Obersteinebach

In der Gemarkung Obersteinebach, Flur 4, Flurstücke 67/5, 67/6, 67/8, 68/4, 68/5, 69/3, 72, 73 und 117/2 und Flur 10, Flurstück 215/3 wurden die Flurstücksgrenzen aus Anlass einer Liegenschaftsver-

messung auf Antrag bestimmt und abgemarkt. Über diese Maßnahmen wurde am 20.12.2023 eine Niederschrift (Grenzniederschrift) angefertigt.

Gemäß § 17 Abs. 3 Satz 1 des Landesgesetzes über das amtliche Vermessungswesen (LGVerM) vom 20. Dezember 2000 (GVBl. S. 572, BS 2019-1), in der jeweils geltenden Fassung, werden den Eigentümerinnen, Eigentümern und Erbbauberechtigten der Flurstücke die in der Grenzniederschrift näher bezeichneten Maßnahmen öffentlich bekannt gegeben. Der verfügende Teil der Grenzniederschrift hat folgenden Wortlaut:

Die neuen Flurstücksgrenzen werden entsprechend dem Ergebnis der Grenzermittlung, wie in der Skizze dargestellt, festgestellt.

Die bestehenden, bereits festgestellten Flurstücksgrenzen und einzelne Grenzpunkte einer bereits festgestellten Flurstücksgrenze werden entsprechend dem Ergebnis der Grenzermittlung, wie in der Skizze dargestellt, wiederhergestellt.

Die Grenzpunkte werden auf der Grundlage der Entscheidung nach Nummer 1 Buchstabe c, wie in der Skizze dargestellt, abgemarkt. Die in Übereinstimmung mit dem Nachweis des Liegenschaftskatasters vorgefundenen Grenzmarken sind in der Skizze in schwarz dargestellt. Eine erneute Abmarkung der so dargestellten Punkte wurde aus Zweckmäßigkeitsgründen unterlassen.

Die Grenzniederschrift ist in der Zeit vom 29.12.2023 bis 12.01.2024 bei dem Vermessungsbüro Dipl.-Ing. Harald Wassermann (öffentliche Vermessungsstelle) in Altenkirchen ausgelegt und kann während der Öffnungszeiten (Montag bis Freitag von 7:30 Uhr bis 16:15 Uhr, Donnerstag bis 18:00 Uhr) eingesehen werden.

Die Verwaltungsentscheidung gilt nach § 1 Abs. 1 des Landesverwaltungsverfahrensgesetzes (LVwVfG) vom 23. Dezember 1976 (GVBl. S. 308, BS 2010-3) in Verbindung mit § 41 Abs. 4 Satz 3 des Verwaltungsverfahrensgesetzes (VwVfG) vom 23. Januar 2003 (BGBl. I 2003, 102; FNA 201-6), in den jeweils geltenden Fassungen, nach Ablauf von zwei Wochen nach dieser ortsüblichen Bekanntmachung als bekannt gegeben.

Der Inhalt der öffentlichen Bekanntgabe und die Grenzniederschrift können auch im Internet unter www.vermessung-wassermann.de eingesehen werden.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen die in der Grenzniederschrift enthaltenen Entscheidungen kann innerhalb eines Monats nach der öffentlichen Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch kann

1. in elektronischer Form nach § 3a Abs. 2 des Verwaltungsverfahrensgesetzes

2. schriftlich oder zur Niederschrift bei Dipl.-Ing. Harald Wassermann, Marktstraße 27, 57610 Altenkirchen

erhoben werden. Nähere Informationen zur formgebundenen elektronischen Kommunikation mit Dipl.-Ing. Harald Wassermann finden Sie unter www.vermessung-wassermann.de.

*Dipl.-Ing. Harald Wassermann,
öffentlich bestellter Vermessungsingenieur
Öffentliche Vermessungsstelle*



Pleckhausen

■ Aus der Ratssitzung am 20. November

Über neun Tagesordnungspunkte hat der Ortsgemeinderat in seiner Sitzung am 20.11.2023 gesprochen.

Vorberaten wurde die Einführung einer **Satzung über die Benutzung gemeindlicher Feld- und Waldwege**. Eine Mustersatzung lag den Ratsmitgliedern vor, die jedoch in Teilen geändert werden soll. So will der Ortsgemeinderat, dass die Benutzung der Wege mit Pferden und Fahrrädern zugelassen, mit Quads und Motorrädern aber verboten sein soll. Wenn ein Schaden von dem Verursacher selbst behoben wird, soll die Reparatur im Anschluss abgenommen werden.

Auf Wunsch von Anliegern wurde der Ortsbürgermeister vom Rat ermächtigt, einen **Verkehrsspiegel für die Einmündung Hauptstraße/Gülesheimer Weg** anzuschaffen, sofern die bauliche Situation im Bereich des Denkmals es zulässt. Der Verkehr an der Stelle hatte durch das Neubaugebiet zugenommen.

Die der Ortsgemeinde angebotenen **Spenden** von der Firma Metallbau Strunk (Horhausen) über 166,60 Euro für die Weihnachtsbeleuchtung sowie von 30 Euro für den Jugendraum, eingenommen bei der Holzammelaktion 2022, wurden einstimmig angenommen. Um eine Gefahrenstelle schnellstmöglich zu beseitigen, hatte der Ortsbürgermeister die Firma Marc Abresch aus Oberdreis beauftragt, im **Bereich der Hauptstraße 78 einen Straßenschaden** zu beseitigen. Die Auftragsvergabe für 3.181,47 Euro erfolgte im Benehmen mit den Beigeordneten, was der Ortsgemeinderat nun einstimmig bestätigte.

Weil in der Ahornstraße ein **öffentliches Pflanzbeet** in eine geplante Zufahrt zu einem Stellplatz/Garage hineinragt, hat der Anlieger einen

Antrag auf Beseitigung oder zumindest Reduzierung des Beets gestellt. Der Rat stimmte dem zu, erlegte dem Antragsteller aber die Kosten sowie die Neupflanzung eines Baums auf.

Einmütig stimmten die Ratsmitglieder auch der **Übertragung von Haushaltsermächtigungen** vom Haushaltsjahr 2022 in das Jahr 2023 zu. Hier handelt es sich um 147.000 Euro sowie 55.000 Euro an Kreditermächtigungen.

In nichtöffentlicher Sitzung wurde über eine Grundstücksangelegenheit beschlossen.



Rettersen

■ Nikolausfeier

Am 8. Dezember hatte die Ortsgemeinde die Kinder und Jugendlichen mit ihren Angehörigen zu einer gemeinsamen Nikolausfeier eingeladen.



An dem Nachmittag und vor dem Besuch des Nikolauses wurde fleißig gebastelt. Ich darf mich bei allen Kindern und deren Eltern aber auch besonders bei den Helferinnen und Helfern für die Planung und Durchführung dieser Veranstaltung bedanken.

Norbert Anhalt, Ortsbürgermeister



Schöneberg

Öffentliche Bekanntmachung

■ **Satzung der Ortsgemeinde Schöneberg über den Eigentumswechsel des Wegs in der Gemarkung Schöneberg, Flur 5, Flurstück 117 vom 27. Dezember 2023**

I.

Der Ortsgemeinderat hat aufgrund des § 24 Gemeindeordnung und des § 58 Abs. 4 Flurbereinigungsgesetz am 05. Oktober 2023 die folgende Satzung beschlossen, die hiermit bekannt gemacht wird:

§ 1 - Eigentums-Neuregelung

Das Eigentum der in der Gemarkung Schöneberg, Flur 5, Flurstück 117 gelegene Wegeparzelle wird auf Landesforsten Rheinland-Pfalz übertragen. Die Wegeparzelle ist aus dem beiliegenden Lageplan, der Bestandteil dieser Satzung ist, ersichtlich.

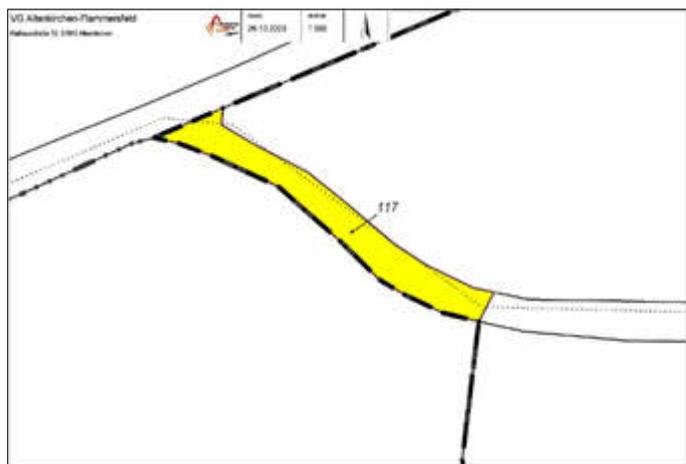
§ 2 - In-Kraft-Treten

Diese Satzung tritt mit dem auf die Veröffentlichung folgenden Tag in Kraft.

Schöneberg, den 27.12.2023

Ortsgemeinde Schöneberg

Erich Krüger, Ortsbürgermeister



II.

Gemäß § 24 Abs. 6 GemO wird darauf hingewiesen, dass Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung (GemO) oder auf Grund dieses Gesetzes zustande gekommen sind, ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen gelten. Dies gilt nicht, wenn

1. die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, oder
2. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeindeverwaltung unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.

Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Schöneberg, den 27.12.2023

Ortsgemeinde Schöneberg

Erich Krüger, Ortsbürgermeister



Stürzelbach

■ **Bekanntmachung der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld**

über das Recht auf Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis für die Wahl der Ortsbürgermeisterin/des Ortsbürgermeisters der Ortsgemeinde Stürzelbach am Sonntag, 28. Januar 2024, sowie der etwaigen Stichwahl der Ortsbürgermeisterin/des Ortsbürgermeisters der Ortsgemeinden Stürzelbach am Sonntag, 18. Februar 2024

I.

Das Wählerverzeichnis der Ortsgemeinde Stürzelbach wird an den Werktagen in der Zeit **von Montag, 8. Januar 2024, bis Freitag, 12. Januar 2024**, während der Dienststunden bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld, Rathaus Altenkirchen, Bürgerbüro, Zimmer E 06, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Alle Wahlberechtigten können die Richtigkeit und Vollständigkeit der zu ihrer Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern Wahlberechtigte die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen wollen, haben sie Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann; das Recht zur Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister gemäß § 51 Abs. 1 des Bundesmeldegesetzes eine Auskunftssperre eingetragen ist.

II.

Wer im Wählerverzeichnis eingetragen ist, erhält spätestens am **7. Januar 2024**

eine **Wahlbenachrichtigung**. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss spätestens bis **Freitag, 12. Januar 2024**, Einwendungen erheben.

III.

Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann während der Einsichtsfrist bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld, Rathaus Altenkirchen, Bürgerbüro, Zimmer E 06 unter der oben genannten Anschrift Einwendungen erheben. Die Einwendungen können schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift erhoben werden.

IV.

An der Wahl kann nur teilnehmen, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat. Wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist, kann nur im **Wahlraum** des Stimmbezirks, der in der Wahlbenachrichtigung angegeben ist, das Wahlrecht ausüben, sofern die oder der Wahlberechtigte nicht einen Wahlschein hat. Wer einen Wahlschein hat, kann nur durch **Briefwahl** an der Wahl teilnehmen.

V.

Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten auf Antrag einen **Wahlschein mit Briefwahlunterlagen**. Mit der Wahlbenachrichtigung erhalten im Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte ein entsprechendes Antragsformular - Rückseite der Wahlbenachrichtigung -. Der Wahlschein kann aber auch mündlich (nicht jedoch telefonisch), schriftlich oder elektronisch beantragt werden. In diesem Fall müssen Familiennamen, Vornamen, Geburtsdatum und Wohnanschrift (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort) angegeben werden; die Wählerverzeichnisnummer und die Stimmbezirksnummer, die auf der Wahlbenachrichtigung eingetragen sind, sollen angegeben werden. Falls die Zusage des Wahlscheins und der Briefwahlunterlagen an eine von der Hauptwohnung abweichende Adresse gewünscht wird, muss auch diese Adresse angegeben werden.

Für die elektronische Beantragung steht ein entsprechend vorbereitetes Antragsformular im Internet unter

<https://www.vg-altenkirchen-flammersfeld.de/aktuell/wahl-2024> zur Verfügung.

Der Antrag kann auch per E-Mail an die E-Mail-Adresse

wahlen@vg-ak-ff.de

gerichtet werden.

Wer den Antrag für eine andere Person stellt, muss die Berechtigung hierzu durch schriftliche Vollmacht nachweisen. Wahlschein und Briefwahlunterlagen erhalten auf Antrag auch Personen, die nicht in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, wenn sie nachweisen, dass sie ohne ihr Verschulden die Frist zur Erhebung von Einwendungen versäumt haben. Wahlscheine und Briefwahlunterlagen werden den Wahlberechtigten an die Wohnanschrift übersandt oder amtlich überbracht, soweit sich aus dem Antrag keine andere Anschrift oder die Abholung der Unterlagen ergibt. An einen anderen als den Wahlberechtigten persönlich dürfen Wahlscheine und Briefwahlunterlagen nur ausgehändigt werden, wenn die Berechtigung vor der Empfangnahme durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird. Von der Vollmacht kann nur Gebrauch gemacht werden, wenn die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Verbandsgemeindeverwaltung vor der Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Die bevollmächtigte Person muss das 16. Lebensjahr vollendet haben und sich auf Verlangen ausweisen.

Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von der Deutschen Post AG unentgeltlich befördert.

Wahlschein und Briefwahlunterlagen können bis zum Freitag vor dem Wahltag, 18:00 Uhr, in den Fällen des § 17 Abs. 2 der Kommunalwahlordnung und bei nachgewiesener plötzlicher Erkrankung auch noch bis zum Wahltag, 15:00 Uhr, bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld beantragt werden. Mit den Briefwahlunterlagen erhalten die Wahlberechtigten ein Merkblatt für die Briefwahl.

Altenkirchen, 18.12.2023

Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld

Fred Jüngerich, Bürgermeister



Weyerbusch

■ Dorferneuerung Weyerbusch-Hilkhausen Einladung zum Workshop „ENERGIE und UMWELT“ 11. Januar 2024, 18:00 Uhr Hottgenroth Akademie Sonnenhof Kölnener Straße 33



Zu Beginn des neuen Jahres wollen wir die moderierte Phase, der seit Herbst 2022 laufende Dorferneuerung fortsetzen.

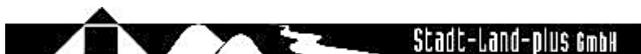
Nun steht im Rahmen der Dorferneuerung der Workshop mit dem Schwerpunkt „Energie und Umwelt“ zur Findung und Beschreibung konkreter Projekte an.

Wir wollen gemeinsam mit dem Planungsbüro Stadt-land-plus die in der Auftaktveranstaltung und beim Dorfrundgang festgestellten Handlungsfelder und Ideen weiter diskutieren und mögliche Maßnahmen näher definieren.

Alle Einwohnerinnen und Einwohner sind wieder als „Experten in eigener Sache“ ganz herzlich eingeladen. Nehmen Sie bitte an den Workshops teil. Die Gestaltung der Zukunft unseres Dorfes liegt auch in ihren Händen.

Es laden ein:

Die Ortsgemeinde Weyerbusch und das Planungsbüro Stadt-Land-plus GmbH



■ Der Gemeinderat tagte am 23. November

12 Punkte hatte der Ortsgemeinderat von Weyerbusch auf der Tagesordnung seiner Sitzung am 23.11.2023.

Unter Tagesordnungspunkt 1 referierte der Geschäftsführer der ETU Software GmbH über die **Entwicklung des Unternehmens-Standorts** Weyerbusch. Er kündigte einen Tag der offenen Tür am 25.05.2024 an.

Eine angebotene **Spende** der Westerwald Bank eG zum Zweck der Pflege und Erhaltung der Idee Friedrich Wilhelm Raiffeisens in Höhe von 3.000 Euro nahm der Ortsgemeinderat einstimmig an.

Der Fachbereich Finanzen der Verbandsgemeindeverwaltung hatte die Höhe der Friedhofsgebühren neu kalkuliert und daher einen Entwurf für eine neue Satzung vorgelegt.

Der geänderten **Friedhofsgebührensatzung** stimmte der Ortsgemeinderat zu.

Nach der erstmaligen Herstellung einer Gemeindestraße ist es nötig, sie per Beschluss dem öffentlichen Verkehr zu widmen. Dies geschah nun für die Straße Am Sportplatz durch den **Widmungsbeschluss** des Gemeinderats.

An ein bestehendes Wohn- und Geschäftshaus in der Frankfurter Straße soll ein Wohngebäude mit drei Wohneinheiten angebaut und die hinten auf dem Grundstück stehenden Garagen dafür abgerissen werden.

Die Gemeinderatsmitglieder stellten hierfür das nach § 36 Baugesetzbuch erforderliche **Einvernehmen** her. Es wurde ausdrücklich darauf hingewiesen, dass der angrenzende Wirtschaftsweg weder in der Bauphase noch später als Zuweg zum Grundstück benutzt werden darf.

Mit verschiedenen Informationen durch den Vorsitzenden sowie des Ortsvorstehers von Hilkhausen und der Einwohnerfragestunde endete der öffentliche Teil der Sitzung.

Im nichtöffentlichen Teil wurde über **Grundstücksangelegenheiten** beschlossen.



Willroth

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderates

Am **Samstag, 6. Januar 2024**, 19:00 Uhr, findet im Dorfgemeinschaftshaus Willroth eine Sitzung des Ortsgemeinderates statt.

Tagesordnung

Nichtöffentliche Sitzung

1. Grundstücksangelegenheiten
2. Verschiedenes

Wilfried Schiefer, Ortsbürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ausschusses

für besondere Angelegenheiten

Am **Donnerstag, 11. Januar 2024**, 19:00 Uhr, findet im Dorfgemeinschaftshaus Willroth eine Sitzung des Ausschusses für besondere Angelegenheiten statt.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Nachbetrachtung und Rechnungslegung der Adventsfeier
2. Festlegung Feierlichkeiten 2024
3. Verschiedenes

Wilfried Schiefer, Ortsbürgermeister



Wölmersen

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderates

Am **Montag, 8. Januar 2024**, 19:30 Uhr, findet im Dorftreff Wölmersen eine Sitzung des Ortsgemeinderates statt.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Neufassung der wiederkehrenden Ausbaubeitragssatzung in der Ortsgemeinde Wölmersen
2. Erlass einer Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2024 und 2025
3. Informationen des Ortsbürgermeisters
4. Verschiedenes
5. Einwohnerfragestunde

Thomas Lindner, Ortsbürgermeister

■ Treffen 65 plus-Gruppe

Wölmerser



Wir möchten Euch recht herzlich zu Beginn des neuen Jahres zu unserem ersten Treffen ins Neue-Leben-Zentrum einladen.

Am Dienstag, 09.01.2024, möchten wir ab 15:00 Uhr bei Kuchen und Schnitzchen zusammen plaudern und einen schönen Nachmit-

tag verbringen.

Wer teilnehmen möchte, melde sich bitte bei Sabine,

Tel.-Nr. 987549.

Beste Grüße
vom Orga-Team

Wir gratulieren

■ Zum Geburtstag alles Gute und Gesundheit!

Altenkirchen

| | | |
|------------|----------------------|----------|
| 06.01.2024 | Johann Koop | 90 Jahre |
| 06.01.2024 | Peter Schaufuß | 70 Jahre |
| 11.01.2024 | Heinz Fassel | 70 Jahre |

Birnbach

| | | |
|------------|--------------------------|----------|
| 09.01.2024 | Karl-Heinz Schmidt | 70 Jahre |
|------------|--------------------------|----------|

Flammersfeld

| | | |
|------------|------------------------|----------|
| 10.01.2024 | Dieter Fetthauer | 70 Jahre |
| 11.01.2024 | Umahan Sari | 80 Jahre |

Hasselbach

| | | |
|------------|----------------------|----------|
| 10.01.2024 | Petro Kyshlaly | 70 Jahre |
|------------|----------------------|----------|

Helmeroth

| | | |
|------------|--------------------|----------|
| 06.01.2024 | Kurt Tröster | 75 Jahre |
|------------|--------------------|----------|

Horhausen

| | | |
|------------|-------------------|----------|
| 05.01.2024 | Yusuf Özari | 85 Jahre |
|------------|-------------------|----------|

| | | |
|------------|------------------------|----------|
| 07.01.2024 | Hendrica Buurman | 85 Jahre |
|------------|------------------------|----------|

| | | |
|------------|-------------------------|----------|
| 08.01.2024 | Renate Zimmermann | 70 Jahre |
|------------|-------------------------|----------|

| | | |
|------------|----------------------------|----------|
| 10.01.2024 | Karl-Heinz Ostermann | 75 Jahre |
|------------|----------------------------|----------|

Neitersen

| | | |
|------------|-------------------|----------|
| 05.01.2024 | Helene Fast | 90 Jahre |
|------------|-------------------|----------|

| | | |
|------------|-------------------|----------|
| 06.01.2024 | Horst Alles | 85 Jahre |
|------------|-------------------|----------|

| | | |
|------------|-------------------------|----------|
| 09.01.2024 | Friedhelm Tiemann | 80 Jahre |
|------------|-------------------------|----------|

Niedersteinebach

| | | |
|------------|-------------------------|----------|
| 06.01.2024 | Ingeborg Gerstler | 90 Jahre |
|------------|-------------------------|----------|

Oberirsen

| | | |
|------------|----------------------|----------|
| 05.01.2024 | Andrea Gerisch | 70 Jahre |
|------------|----------------------|----------|

Schürdt

| | | |
|------------|----------------------|----------|
| 09.01.2024 | Katharina Otto | 90 Jahre |
|------------|----------------------|----------|

Weyerbusch

| | | |
|------------|-----------------------|----------|
| 07.01.2024 | Hasso Steiniger | 90 Jahre |
|------------|-----------------------|----------|

Die Verbandsgemeinde und die Ortsgemeinden

Standesamtliche Nachrichten

Geburten:

Edelia Schirmer, Birnbach
Lirian Muharemi, Willroth
Alysha Sen, Weyerbusch
Michael Giesbrecht, Michelbach
Lily Jolanda Wallis, Oberwambach
Toni Fischer, Güllesheim
Henni Buterus, Forstmehren

Eheschließungen:

Sven Timm und Martina Wagner, Niedersteinebach
Sascha Weller und Mona Lohmüller, Pleckhausen
Carl-Christof Müller und Kristin Judith Ruprecht, Orfgen
Juri Fehler und Helene Horn, Mammelzen

Sterbefälle:

Inge-Lore Helga Schrödler, Krunkel
Gerhard Rainer Fiedler, Niedersteinebach
Helene Müller, Orfgen
Erwin Sohnius, Neitersen
Peter Manfred Schmidtke, Altenkirchen
Karl Hans Hottgenroth, Kescheid
Johannes Wilhelm van Bernum, Hilgenroth
Luise Charlotte Henzel, Weyerbusch
Bernhard Hermann Wrede, Schürdt
Frauke Eleonore Petersen, Niedersteinebach
Marina Gertrude Jasmin Pelz, Neitersen
Anita Maria Anke, Bürdenbach
Katharina Becker, Oberlahr
Rudolf Franz Lamerz, Horhausen
Bertram Eckenbach, Orfgen

Volkshochschulen/Weiterbildung

■ Kreisvolkshochschule Altenkirchen



Neue Ausstellung „Die Poesie des Daseins“ - Seit Montag, den 18. Dezember ist die neue Ausstellung „Die Poesie des Daseins“ mit Fotos von Jenny Bartsch in den beiden Fluren der Kreisvolkshochschule (oberhalb der Kfz-Zulassungsstelle) zu sehen.

Jenny Bartsch aus Siegburg präsentiert Fotos aus einem Projekt, in dem sie Menschen und die

Jahreszeiten fotografisch verbindet. Innerhalb eines Jahres sind verschiedenste Bilderserien entstanden, die einerseits ein Gefühl in Bezug auf die Jahreszeit transportieren und andererseits das Spüren des eigenen Körpers und der Emotionen eindrucksvoll beleuchten.



Die neue Ausstellung der Kreisvolkshochschule zeigt die Fotos aus diesem einmaligen Projekt. Die Ausstellung ist bis März 2024 während der regulären Öffnungszeiten in der Kreisvolkshochschule (oberhalb der Kfz-Zulassungsstelle - Rathausstraße 12) in Altenkirchen zu sehen.

Künstlerinnen und Künstler (zum Beispiele Maler oder Fotografen), die Interesse haben, in den Räumen der Kreisvolkshochschule auszustellen, können sich mit der KVHS Altenkirchen (02681/812211) in Verbindung setzen.

Seit Kurzem ist die neue Ausstellung „körper| ich. Geliebtespiegelbild“ mit Fotos von Jenny Bartsch in den Fluren der Kreisvolkshochschule zu sehen.

Nähere Infos auf der Homepage der KVHS.

Unsere Kursvorschau bis Mitte Januar 2024



Italienisch für Anfänger ohne Vorkenntnisse

Freitag, 05.01.2024, 16:00 bis 17:30 Uhr - 12 Termine
Christiane Menguy - 85,00 €

Yoga Wohlfühlen in Stille und Achtsamkeit

Kurs 1: Montag, 08.01.2024, 9:30 bis 11:00 Uhr - 10 Termine

Kurs 2: Montag, 08.01.2024, 18:30 bis 20:00 Uhr - 10 Termine
Kornelia Becker-Oberender – jeweils 180,00 €

Kurs 3: Montag, 08.01.2024, 11:15 bis 12:15 Uhr - 10 Termine
Kurs 4: Montag, 08.01.2024, 20:15 bis 21:15 Uhr - 10 Termine

Kornelia Becker-Oberender – jeweils 120,00 €

Pilates - ganzheitliches Körpertraining

Montag, 08.01.2024, 16:00 bis 17:00 Uhr - 12 Termine
Manuela Reusing - 109,00 €

Zumba®

Kurs 1: Montag, 08.01.2024, 17:15 bis 18:15 Uhr - 10 Termine
Kurs 2: Montag, 08.01.2024, 18:15 bis 19:15 Uhr - 10 Termine

Lisa Graben – jeweils 60,00 €

Onlinekurs: Pilates - ganzheitliches Körpertraining

Montag, 08.01.2024, 18:00 bis 19:00 Uhr - 12 Termine
Manuela Reusing - 89,00 €

Schnupperkurs: Zumba für Einsteiger*innen

Dienstag, 09.01.2024, 17:30 bis 18:30 Uhr - 5 Termine
Lisa Graben - 30,00 €

Spanisch für Fortgeschrittene - B1/B2

Dienstag, 09.01.2024, 17:30 bis 19:00 Uhr - 12 Termine
Bernardo Cequera - 95,00 €

Onlinekurs: Italienisch für Fortgeschrittene - B1.2

Dienstag, 09.01.2024, 18:30 bis 20:00 Uhr - 12 Termine
Sandra Wirths - 80,00 €

Yoga von Mann zu Mann

Dienstag, 09.01.2024, 20:15 bis 21:15 Uhr - 10 Termine
Erwin Oberender - 120,00 €

Onlinekurs: Italienisch für Anfänger mit Vorkenntnissen - A 1.2

Mittwoch, 10.01.2024, 10:00 bis 11:30 Uhr - 12 Termine
Sandra Wirths - 80,00 €

Zumba® - mittwochs

Kurs 1: Mittwoch, 10.01.2024, 17:00 bis 18:00 Uhr - 10 Termine
Kurs 2: Mittwoch, 10.01.2024, 18:05 bis 19:05 Uhr - 11 Termine

Lisa Graben – jeweils 60,00 €

Onlinekurs: Italienisch für Anfänger mit Vorkenntnissen - A 2.1

Mittwoch, 10.01.2024, 18:00 bis 19:30 Uhr - 12 Termine
Sandra Wirths - 90,00 €

Yoga: Wohlfühlen in Stille und Achtsamkeit

Mittwoch, 10.01.2024, 18:30 bis 20:00 Uhr - 10 Termine
Kornelia Becker-Oberender - 180,00 €

Pilates - ganzheitliches Körpertraining

Mittwoch, 10.01.2024, 19:15 bis 20:15 Uhr - 12 Termine
Manuela Reusing - 109,00 €

Yoga: Wohlfühlen in Stille und Achtsamkeit

Mittwoch, 10.01.2024, 20:15 bis 21:15 Uhr - 10 Termine
Kornelia Becker-Oberender - 120,00 €

Vortrag „Living forest“

Donnerstag, 11.01.2024, 18:30 bis 20:00 Uhr - 1 Termin
Silja Schepping - kostenfrei

Französisch für Anfänger mit geringen Vorkenntnissen - A1.1

Freitag, 12.01.2024, 17:30 bis 19:00 Uhr - 12 Termine

Christiane Menguy - 95,00 €

Onlinekurs: QI GONG Basiskurs

Montag, 15.01.2024, 18:30 bis 19:45 Uhr - 6 Termine

Sabine Danek - 39,00 €

Englisch für echte Anfänger*innen – A1

Dienstag, 16.01.2024, 17:00 bis 18:30 Uhr - 12 Termine

Gambhira Heßling - 85,00 €

Englisch für Einsteiger*innen mit geringen Vorkenntnissen - A 1

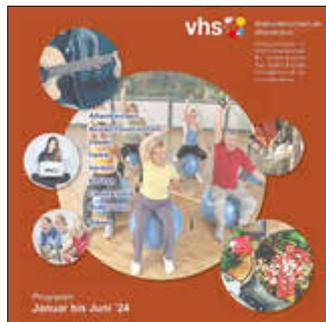
Dienstag, 16.01.2024, 18:30 bis 20:00 Uhr - 12 Termine

Gambhira Heßling - 85,00 €

Yoga im Winter für Fortgeschrittene

Donnerstag, 18.01.2024, 19:00 bis 20:15 Uhr - 10 Termine

Susanne Morgenschweis - 65,00 €

**Neues Heimatjahrbuch 2024 für den Landkreis Altenkirchen veröffentlicht****Erste-Hilfe: Aus- und Fortbildung in Erster Hilfe für Bildungs- und - Erziehungseinrichtungen**

Samstag, 20.01.2024, 8:30 bis 16:30 Uhr - 1 Termin

Jörg Gerharz - 55,00 €

Das aktuelle Programm für das 1. Halbjahr 2024 finden Sie auf unserer Homepage (www.vhs.kreis-ak.eu) veröffentlicht – hier finden Sie alle Kurse von Horhausen bis Mudersbach für den Zeitraum von Januar bis Juni 2024.

Das lang erwartete Heimatjahrbuch des Landkreises Altenkirchen für das Jahr 2024 vor wenigen Wochen ist erschienen und bietet eine faszinierende Reise durch die Geschichte, Kultur und Traditionen unserer Region.

Das Heimatjahrbuch 2024 ist in ausgewählten Buchhandlungen und lokalen Geschäften erhältlich. Für weitere Informationen und Bestellungen kann die Webseite der Kreisvolkshochschule vhs.kreis-ak.eu besucht werden oder es kann direkt telefonisch bei der Geschäftsstelle in Altenkirchen bestellt werden.

Anmeldungen und Informationen: Kreisvolkshochschule Altenkirchen: 02681/812211 oder 812212 oder kvhs@kreis-ak.de

■ anderes lernen - Haus Felsenkeller - Soziokulturelles Zentrum e.V. Altenkirchen**„In Bewegung“ mit FELDENKRAIS**

In den Bewegungsfolgen, die meist im Liegen ausgeführt werden, geht es um Bewegungen der Wirbelsäule, Hüfte und Becken, Schulter, Nacken etc. Der Begründer der Methode, Moshé Feldenkrais, nannte seine Arbeit mit

Gruppen „Bewusstheit durch Bewegung“. So können bessere Bewegungen gefunden werden – „besser“ im Sinne von angenehmer, leichter, genussreicher, hingebungsvoller.

Leitung: Christina Schneider, FELDENKRAIS-Pädagogin (FVD)

Mi., 17.1. – 20.3., 19:30 – 20:45 Uhr, 9-mal, 117 €

Selbstverteidigung für Frauen - Impulsworkshop

Frauen ab 15 Jahren & unabhängig von ihrer Kondition & Erfahrung lernen sicheres Auftreten, ein Bewusstsein für Distanzen und Gefahren zu schaffen & Grenzen zu setzen. Und, wenn es sein muss, körperlichen Widerstand zu leisten.

Leitung: Alina Berg, Ausbilderin für Wing Tsun

Sa., 27.01., 14 – 16:30 Uhr, 30 €

Eltern-Kind Selbstverteidigung - Grenzen setzen, Kinder stärken Dieser Kurs ist für Eltern mit Kindern zwischen 7 und 12 Jahren gedacht, die gerne einmal in die Selbstverteidigung „hineinschnuppern“ & gemeinsam einen schönen Nachmittag erleben möchten. Die Kinder sollen lernen, wo ihre Grenzen sind & diese auch lautstark mit einem „Nein“ zu verteidigen.

Die Schlag- & Tritttechniken, die gemeinsam erarbeitet werden, zeigen Kindern & Eltern, dass es möglich ist sich auch gegen Größere zu verteidigen.

Leitung: Alina Berg, Ausbilderin für Wing Tsun

Sa., 17.2., 13 – 15 Uhr, Kurs-Nr.: 0701-0224W, Erwachsene 20 € / Kinder 10 €

Trommelworkshop - Rhythmus des Lebens

Sich ausdrücken ohne Worte? Das geht mit Trommeln. Dein Kopf ist voll? Dann hilf trommeln. So einfach ist das - Vorerfahrung ist nicht nötig. Es geht um Kommunikation ohne zu sprechen. Nicht um die perfekte Technik oder die Beherrschung des Instrumentes.

Leitung: Anne Kolmsee, Heilpraktikerin für Psychotherapie & Systemische Therapeutin

So., 18.2., 11 – 16 Uhr, Ort: Nicht im Felsenkeller, sondern im Bürgerhaus Gieleroth, 47 €

Qi Gong für Neugierige - Kompakter Kennenlernkurs

Die Übungen sind im Sitzen und Stehen möglich und für alle Menschen geeignet, die ihre Selbstfürsorge und Lebensqualität verbessern möchten. Mithilfe der traditionellen Qi Gong Atem- und Körperübungen wollen wir Stress, Hektik, innerer Unruhe und Ängsten nicht zu viel Raum in unserem Leben geben.

Leitung: Michael Schmidt, Tai Chi-Lehrer

Mo., 19.2. – 18.3., 18:15 – 19:45 Uhr, 5-mal, 65 €

Das Innere Kind lieben lernen

Wenn man in der Kindheit in der eigenen Ursprungsfamilie nicht gelernt hat, wertschätzend & liebevoll mit sich selbst umzugehen, so beeinflusst dies oftmals das eigene Verhalten noch im Erwachsenenalter. Ziel des Kurses ist es diese aufzuarbeiten und Methoden und Techniken zu erlernen, die dabei helfen, das eigene Selbstwertgefühl zu steigern.

Leitung: Dirk Bernsdorff, Lehrer, Suchttherapeut und Psychodrama-Leiter

Ab 21.2., jeden 3. Mittwoch im Monat, 14 – 17 Uhr, 5-mal, 160 €

Dialog der Weltreligionen - Buddhistische Lehre im Austausch

Was bedeutet es für euch, völlig andere religiöse oder ideelle Vorstellungen zu akzeptieren? Ist ein Weg aus Neid und Konkurrenz, die zu den schmerzlichen Abgrenzungen in der Welt führen, für eine Gesellschaft machbar? Erhaltet hier einen Einblick, wie das im Kloster Hassel gelebt wird & diskutiert mit.

Leitung: Dhamma Mahatheri, Klosterleitung

Do., 22.2., 18:30 - 20:30 Uhr, 7 €

Für die Veranstaltungen ist eine Anmeldung erforderlich, Tel. 02681/986412 und das Anmeldetelefon: 02681/803598 oder www.haus-felsenkeller.de

■ Neue Power für die Kitas: Basisqualifizierung abgeschlossen

Im Rahmen einer kleinen Feierstunde in der Kreisvolkshochschule (KVHS) Altenkirchen erhielten kürzlich 14 Teilnehmerinnen der Basisqualifizierung im Sinne der Fachkräftevereinbarung für Tageseinrichtungen für Kinder in Rheinland-Pfalz ihre Zertifikate. Die Basisqualifizierung an der KVHS Altenkirchen ist ein wichtiger Schritt auf dem Weg zur professionellen Betreuung und Förderung von Kindern. Das Programm orientiert sich hierbei an der Rahmenvereinbarung des Landes Rheinland-Pfalz. Es umfasst eine breite Palette an Themen, darunter Pädagogik, Psychologie, Kommunikation und rechtliche Grundlagen.

„Quereinsteigerinnen und Quereinsteiger für die Kita – der Gedanke beschäftigt viele. Zumeist wird die Arbeit von Quereinsteigern hauptsächlich unter dem Aspekt des Fachkräftemangels in den Kindertagesstätten gesehen. Vernachlässigt wird dabei, dass Menschen mit anderen Lebens- und Berufsbiografien eine wesentliche Bereicherung für die Kinder, aber auch für die Teamkultur sein können. So können zusätzliche Mitarbeitende das Team stärken, offene Stellen besetzen und die pädagogische Arbeit in der Kita ergänzen“, unterstrich Kursleiterin Siglinde Czenkusch aus Olpe.



Die Absolventinnen der Basisqualifizierung mit (von rechts) Anja Barth von der Kreisvolkshochschule und Kursleiterin Siglinde Czenkusch.

Foto: Bernd Kohnen/Kreisvolkshochschule

„Die Absolventinnen der Basisqualifizierung haben während ihrer Fortbildung bewiesen, dass sie über ein hohes Maß an Engagement, Motivation und Fachwissen verfügen. Sie haben nicht nur

theoretisches Wissen erworben, sondern auch praktische Fähigkeiten entwickelt, um den Bedürfnissen und Anforderungen der Kinder gerecht zu werden“, ergänzte Anja Barth von der Kreisvolkshochschule. Die Teilnehmerinnen haben in den vergangenen Monaten intensiv an ihrer Ausbildung gearbeitet und können nun stolz auf ihre erlangten Fähigkeiten und Kenntnisse zurückblicken. Auch 2024 bietet die KVHS wieder die Basisqualifizierung an, Start ist am **27. Februar**. Der Kurs findet sowohl in Präsenz als auch online statt und umfasst insgesamt 20 Kurstage. Interessenten können sich direkt an die Kreisvolkshochschule wenden (Tel. 02681-812211, E-Mail: kvhs@kreis-ak.de). Hier ist auch das komplette Jahresprogramm 2024 mit weit über 100 verschiedenen Fortbildungen erhältlich.

■ Neue Ausbildung zum zertifizierten DWV-Wanderführer im Westerwald startet 2024 Teilnehmerzahl begrenzt – Frühzeitig anmelden!



Der Westerwald-Verein und der Sauerländische Gebirgsverein in Arnsberg bieten 2024 die Ausbildung zum/r zertifizierten DWV-WanderführerIn an. Die Teilnehmer erlangen dabei die nötigen Fähigkeiten, um verschiedene Wandergruppen sicher zu führen sowie Informationen über Natur und Landschaft zielgruppenorientiert zu vermitteln.

Die Ausbildung findet an vier Wochenenden statt und erstreckt sich jeweils von Freitag, 15 Uhr, bis Sonntag, 15 Uhr.

Termine: 12. – 14. Januar, 2. – 4. Februar, 16. – 18. Februar, 15. – 17. März 2024. Die Ausbildung wird im Stöffel-Park in Enspel und im Landschafts-museum in Hachenburg durchgeführt. Die Inhalte basieren auf dem Rahmenplan des Deutschen Wanderverbandes (DWV) und umfassen Themen wie Kommunikation, Versicherung, Landschaftsgeschichte, Naturpädagogik und Kartenkunde.

Nach etwa 80 Stunden Ausbildung erhalten die Teilnehmer das bundeseinheitliche Zertifikat DWV-WanderführerIn. Externe Teilnehmer erhalten eine Teilnahme-bescheinigung, während Mitglieder des Westerwald-Verein zusätzlich das Zertifikat „Walk Leader“ der Europäischen Wandervereinigung erwerben.

Es wird großen Wert auf eine praxisnahe Wissensvermittlung gelegt, die durch zahlreiche Outdoor-Aktivitäten unterstützt wird. Das Programm wird von etwa 20 kompetenten Dozierenden durchgeführt. Die Ausbildung endet mit einer dreitägigen Prüfung. Für die Teilnahme an der Ausbildung sind folgende Voraussetzungen zu erfüllen: Erste-Hilfe-Kurs, Mitgliedschaft in einem Gebietsverein des DWV, Kondition für 15 Wanderkilometer.



Beim Westerwald-Verein kann man sich im nächsten Jahr zum zertifizierten Wanderführer ausbilden lassen. Foto: Markus Müller

Wer Interesse hat und die genannten Voraussetzungen erfüllt, meldet sich bitte verbindlich an. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, daher empfehlen wir eine **frühzeitige Anmeldung**.

Weitere Informationen, auch zu den Kosten, gibt es beim Fachbereichsleiter Wandern: Rainer Lemmer, E-Mail: wandrerfuehrer@typisch-westerwald.de, Mobil +49 178 462 8694

Schulen und Kindertagesstätten

■ August-Sander-Schule Realschule plus und Fachoberschule Altenkirchen



Wenn der Duft von Nelken, Lorbeer und Spekulatius durchs Schulhaus zieht, es in der Schulküche in vielen Pfannen und Töpfen brutzelt und köchelt und der Tisch festlich dekoriert ist, dann lädt die Projektklasse „Keiner ohne Abschluss“ ihre Lehrerinnen und Lehrer zum festlichen Weihnachtsessen ein. Elf Schülerinnen und Schüler machen in diesem besonderen 10. Schuljahr ihren Berufsreifeabschluss. Drei Tage arbeiten sie in anerkannten Ausbildungsbetrieben, zwei Tage drücken sie die Schulbank, die sie in der Vorweihnachtszeit gegen die

Schulküche tauschten. Statt Blaumann und Kittel gab es Kochschürzen und jede Menge zu tun. Das dreigängige Weihnachtsmenu bot für jeden Geschmack etwas: Nach der Rindfleischsuppe mit Wurzelgemüse und selbst gemachten Markklößchen servierten die Schülerinnen und Schüler weihnachtliche Rouladen mit Speck und Backpflaumen, geschmort in rotem Traubensaft und Balsamico, dazu gab es Semmelknödel und Apfelrotkohl und als Dessert eine kunstvoll geschichtete Himbeer-Spekulatius-Creme.



Mit der richtigen Technik klappt es! So waren alle Rouladen rasch gefüllt und gewickelt. Teamarbeit machts möglich! Foto: August Sander Realschule

Einen Vormittag lang standen die Jugendlichen mit ihren Lehrerinnen Annelie Gewehr und Stefanie Sehner in der Küche, galt es doch, 50 altbackene Brötchen zu schneiden, 40 Zwiebeln zu würfeln und Knödel und Klößchen im Akkord zu rollen. Für viele der Schülerinnen und Schüler war es sicher eine Erfahrung, Markknochen auszulassen, Kloßteig anzurühren, mit Gewürzen und unbekanntem Gemüse frisch zu kochen. Beim Abschmecken waren dann alle Köchinnen und Köchen noch einmal gefragt, ehe das Lehrkräfteteam zu Tisch gebeten wurde! „Köstlich war es“, so die einhellige Meinung der Gäste.

■ Westerwald-Gymnasium Altenkirchen Adventliche Stimmung und Lesefreude beim diesjährigen Vorlesewettbewerb der Klassen 6



Paul Nattermann (6.2) qualifiziert sich für den Kreisentscheid! Stimmungsvoll mit weihnachtlicher Dekoration und Plätzchen fand am 13.12.2023 in Bibliothek der Schule der Vorlesewettbewerb der Klassen 6 statt.

Zu Beginn wurden alle Anwesenden durch die Moderatorinnen Burcin Emin, Charlotte Sturm und dem Moderator des Vorlesewettbewerbs Fabio Lindscheid (alle MSS 12) begrüßt und vorgestellt.

Die vier Klassensieger und vier Zweitplatzierten hatten sich in den klasseninternen Vorentscheidungen im Lesen durchgesetzt und traten vor die Jury, bestehend aus den Lehrerinnen Jördis Beyer und Sarah Neitzert und der Bibliothekarin Nadine Schnell sowie den Schülerinnen Madeleine Gress, Leah Schäfer und Joelina Zeitz (alle MSS 12). Diese hatte es schwer, die Entscheidungen zu fällen, da alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer sehr gut vorlasen.

Einige präsentierten ihre selbstgewählten Jugendbücher besonders lebendig und erreichten die zweite Runde, in dem sie einen zur Adventszeit passenden Fremdttext aus „Schnauze, das Christkind ist da!“ von Karen Christine Angermayer vorlesen mussten. Hier überzeugte besonders der spätere Sieger durch sein souveränes, nahezu fehlerfreies und ausdrucksstarkes Lesen.



Schließlich standen die Gewinnerin und die Gewinner des Vorlesewettbewerbs fest, denen die Schulgemeinschaft des Westerwald-Gymnasiums herzlich gratuliert:

Den ersten Platz belegte Paul Nattermann (6.2) mit „Gregs Tagebuch“ von Jeff Kinney. Zweiter wurde Joshua Hodges (6.4) mit „Herr der Ringe. Die Gefährten“ von J.R.R. Tolkien. Den dritten Platz ergatterte Mia Gündem (6.1) „Die Schule der magischen Tieren. Voll verknallt“ von Margit Auer. Alle drei freuten sich neben einer Urkunde auch über Buchgutscheine der Buchhandlung Schütz-Marenbach. Als Schulsieger der 6. Klassen hat sich Paul Nattermann zudem für den Kreisentscheid des Vorlesewettbewerbs des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels qualifiziert.

Umwelt- und Klimaschutz

Energiespartipps zur Entlastung der Energiekosten



1. Absenken der Raumtemperatur um 1°C spart 6% Heizenergie
→ Werte für die passende Heiztemperatur: Wohnzimmer 20 °C;
2. Eine alte Heizungspumpe ist ein riesiger Stromfresser → Austausch gegen eine neue hocheffiziente Pumpe spart etwa 90 % Strom! Schlafzimmer + Küche 16 – 18 °C; Flur 15 – 16°C; Badezimmer 22°C
3. Regelmäßige Wartung der Heizungsanlage
4. Heizungsrohre und Rolladenkästen dämmen
5. Regelmäßiges Entlüften der Heizkörper erhöht die Effizienz
6. Dichtungsbänder und -profile bei Fenstern und Türen erneuern
7. Wassersparende Duschköpfe und Armaturen senken den Energieverbrauch um bis zu 30 %
8. Duschen anstatt Baden (1 Vollbad = 3 x Duschen)
9. Geschirrspüler (Eco Programm) spart im Vergleich zur Handwäsche 50 % Energie und 30 % Wasser ein (wegen längerer Laufzeit muss das Wasser geringer erhitzt werden)
10. Geschirrspüler an die Warmwasserleitung anschließen
11. Lieber nicht nutzen: Kurzprogramme brauchen mehr Wasser und Strom, weil hier bei weniger Zeit höhere Temperaturen benötigt werden.
12. Je heißer Sie waschen - desto teurer!
→ Normale Wäsche bei 30 °C ausreichend
13. Einen hohen Schleudergang bei der Waschmaschine einstellen
→ spart Zeit im Trockner
14. Mit Deckel kochen und Restwärme des Herdes nutzen sowie auf Vorheizen des Backofens verzichten
15. Kochwasser mit dem Wasserkocher erhitzen
→ schneller und günstiger
16. Backen mit Umluft spart etwa 15 % Energie im Vergleich zu Ober- und Unterhitze.
17. LED Leuchtmittel einsetzen
18. Temperaturen in Kühl- und Gefrierschränken richtig einstellen:
 - a. Kühlschrank + 7 Grad;
 - Gefrierschrank - 18 Grad
 - b. Nach 10 Jahren ausrechnen ob sich Neukauf lohnt mit dem Kühlschrankrechner: <https://www.verbraucherzentrale.de/kuehlschrankrechner-40173>
19. Weniger ist mehr:
Überlegen Sie, ob Sie zusätzliche Geräte wie zum Beispiel einen Party-Kühlschrank im Keller wirklich brauchen.
20. Geräte ganz ausschalten.
Wenn ein Licht leuchtet (Stand-by), verbraucht das Gerät Strom
→ Zeitschaltuhren oder Sammel-Steckerleisten
21. Energieeffiziente Geräte einsetzen (alte Stromfresser rausschmeißen)
22. Strommessgerät ausleihen um „heimliche“ Stromfresser zu entlarven
23. Stand-by Geräte komplett ausschalten
→ Geräte, welche mit einem Netzwerk verbunden sind, haben hohe Stromverbräuche im Stand-by (Drucker, Smart TV, Spielekonsolen)
24. Solarlampen bei der Garten- oder Terrassenbeleuchtung
25. Hier finden Sie besonders sparsame Haushaltsgeräte: www.spargeraete.de

Sonstige Mitteilungen

■ Nächster Impftermin im Gesundheitsamt Altenkirchen

Am Montag, 8. Januar 2024, werden beim Gesundheitsamt Altenkirchen, In der Malzdürre 7, von 14:00 – 15:00 Uhr folgende Impfungen kostenlos durchgeführt:

Bei Kindern und Jugendlichen: Polio, Tetanus, Diphtherie, Keuchhusten, Masern-Mumps-Röteln (Grundimmunisierung und Auffrischungsimpfung)

Bei Erwachsenen: Polio (Grundimmunisierung und bei Bedarf Auffrischung), Tetanus, Diphtherie, Keuchhusten

Es werden **keine** Corona-Impfungen durchgeführt.

■ DLR Westerwald-Osteifel

Fachtagung für Rinderhalter am Freitag, 19.01.2024, in Helmenzen und Busenhausen

Von 10:00 – 13:00 Uhr im Westerwälder Hof, Zum Galgenberg 3 in 57612 Helmenzen, Mitgliederversammlung des Futtermittelprüfrings Rheinland-Pfalz Nord.

Auszeichnung der besten Grassilagen in den einzelnen Landkreisen des Futtermittelprüfrings, anschl. Vortrag von Alfons Baumeister (Haus Düsse, LWK NRW) zum Thema „Systemvergleich Futtermischwagen – angehängt oder Selbstfahrer. Besonderheiten, Zeitaufwand und Dieselverbrauch“.

Ab 13:30 Uhr auf dem Betrieb Hüsch Agrar GBR, Feldstr. 7 in 57612 Busenhausen, Vorführung von Selbstfahrenden Futtermischwagen mit den Herstellern BvL, Kuhn, Mayer Siloking und Strautmann.

Tagungsgebühr incl. Mittagessen: 30 €/ Person. **Anmeldungen bis 15.01.2024, 10:00 Uhr**, an R. Schneider, Tel. (02602) 92281113, E-Mail: rudolf.schneider@dlr.rlp.de

Alle interessierten Landwirte sind herzlich eingeladen.

■ Motorsägenkurs-BASIS beim Forstamt Altenkirchen



Das Forstamt Altenkirchen bietet für Privatpersonen am **17. Februar 2024** von 8:00 Uhr bis circa 16:30 Uhr, eine Motorsägenunterweisung für die Aufarbeitung von liegendem Holz an. Die eintägige Schulung findet in Altenkirchen am Forstamt statt.

Die Teilnehmer werden sowohl theoretisch in den Bereichen Arbeitssicherheit, Aufbau und Funktion einer Motorsäge als auch

in praktischen Übungen geschult. Die Gebühr für den MS-BASIS-Kurs beträgt 110 €.

Aus Sicherheitsgründen ist die Teilnehmerzahl begrenzt. Anmeldungen werden beim Forstamt Altenkirchen unter der Rufnummer 02681/87893-35 oder per E-Mail: Forstamt.Aaltenkirchen@wald-rlp.de entgegen genommen. Auskünfte erteilt Ihnen gerne die zuständige Sachbearbeiterin, Frau Lena Wendt (Lena.Wendt@wald-rlp.de).

■ Konzert in Marienstatt

Festliches Neujahrskonzert

Am Sonntag, 7. Januar, begrüßen ab 15:15 Uhr das Vagues Saxophone Quartett Milano (Mailand/Italien) und Kantor Giovanni Solinas (Viersen/Dülken) an der Rieger-Orgel in der Abteikirche das neue Jahr mit festlichen Klängen.

Die Musiker eröffnen ein virtuoses Feuerwerk mit Werken von Händel, Bach, Guilment, Schneider, Thompson, Ciaikovskij, Escaich u. a.



Die Karten kosten 15 €, ermäßigt 13 € und unter 14 Jahren ist der Eintritt frei!

Karten bei Dörner-Moden, Wilhelmstraße, an der Konzertkasse und bei „Ticket-Regional“

www.ticketregional.de/marienstatter-musikkreis

oder Hotline: 0651/9790777;

Infos: Musikkreis, Tel. 02662/9535400

oder musikkreis@abtei-marienstatt.de



Mehrgenerationenhaus Mittendrin

Donnerstag, 04.01.2024

09:00 - 12:30 Uhr Offener Treff
 09:15 - 12:00 Uhr Markttagfrühstück
 10:00 - 12:30 Uhr Büchermarkt
 13:30 - 17:00 Uhr Offener Treff
 14:00 - 17:00 Uhr Caféhaus - Nachmittag
 15:30 - 17:00 Uhr Selbsthilfegruppe
 „Du bist nicht allein!“
 20:00 - 21:30 Uhr Selbsthilfegruppe „Freundeskreis“

Freitag, 05.01.2024

09:00 - 12:30 Uhr Offener Treff
 13:30 - 17:00 Uhr Offener Treff
 15:30 - 17:00 Uhr Brückenschlag
 15:30 - 17:30 Uhr Kirchenmäuse im Martin-Luther-Saal
 17:30 - 20:00 Uhr Wir spielen Theater

Montag, 08.01.2024

09:00 - 12:30 Uhr Offener Treff
 13:30 - 16:00 Uhr Offener Treff
 14:00 - 16:00 Uhr Seniorenunion
 14:00 - 17:00 Uhr Café-Treff am Montag
 17:00 - 18:30 Uhr Tischtennis für Jedermann
 in der Pestalozzischule

Dienstag, 09.01.2024

09:00 - 12:30 Uhr Offener Treff
 09:00 - 12:00 Uhr Digitalsprechstunde
 Hilfe für Smartphone,
 Tablett und Co.
 09:30 - 11:30 Uhr Bildungscafé
 10:00 - 12:00 Uhr Sprechstunde Seniorenhilfe
 12:00 - 13:00 Uhr Mittagstisch Linsensuppe
 13:30 - 17:00 Uhr Offener Treff
 13:00 - 16:00 Uhr Spielestammtisch

Mittwoch, 10.01.2024

09:00 - 12:30 Uhr Offener Treff
 10:00 - 12:00 Uhr Seniorenhilfe aufgetischt
 13:30 - 17:00 Uhr Offener Treff
 14:30 - 16:30 Uhr Spiel und Sprachtreff für ukrainische Kinder ab
 8 Jahre bitte um Voranmeldung
 19:00 - 21:00 Uhr Selbsthilfegruppe „Löwenherzen“
 Webseite - www.mgh-ak.de;
 E-Mail - info@mgh-ak.de
 Telefon 02681-950438



Evangelische öffentliche Bücherei

Altenkirchen (im Untergeschoss der ev. Kirche),
 Tel. 02681/70972

Homepage: www.buecherei-ak.de;

Online-Katalog:

www.bibkat.de/altenkirchen/;

E-Mail: buecherei.altenkirchen@ekir.de



Die Bücherei ist regulär geöffnet
 zu folgenden
Öffnungszeiten:
 Montag und Mittwoch: 15 - 18 Uhr
 Dienstag: 14 - 18 Uhr
 Donnerstag: 9 - 19 Uhr
 Das Vorbestellen über den Online-Katalog

von zu Hause aus ist weiter möglich unter:

www.bibkat.de/Altenkirchen

Bis einschließlich 5.1.2024 hat die Bücherei noch Weihnachtsferien.

Ab Montag 8.1.2024 ist die Bücherei wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten (siehe oben) für Sie da.

■ Bücherei der Ev. Kirchengemeinde Birnbach

Die Bücherei der Kirchengemeinde im Gemeindezentrum Weyerbusch, Kölner Straße 7 – Untergeschoss –, ist für alle Interessierten jeweils **dienstags von 17:00 – 18:30 Uhr** geöffnet.

■ Bücherei der Ev. Kirchengemeinde Flammersfeld

Raiffeisenstr. 48, 57632 Flammersfeld,
 Tel. 02685 / 242

Öffnungszeiten:

Mittwoch: 15:00 - 17:00 Uhr und
 Sonntag: 11:00 - 12:00 Uhr



Katholische Öffentliche
Bücherei Horhausen



Die Bücherei im Pfarrhaus Horhausen ist zu folgenden Zeiten geöffnet:

Dienstag 16:00 - 18:00 Uhr
 Donnerstag 17:00 - 18:00 Uhr
 Sonntag 12:00 - 13:00 Uhr
 Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihr Büchereiteam

■ Caritas-Laden „Gebrauchtes fair kaufen“

Wilhelmstr. 13 (links neben der Eisdielen)



Der Caritas-Laden „Gebrauchtes fair kaufen“ ist noch bis einschl. 05.01.2024 geschlossen!

Ab dem 8. Januar sind wir zu den gewohnten Öffnungszeiten wieder für Sie da:

Montag 9.00 - 13.00 Uhr
 Mittwoch 14.00 - 18.00 Uhr
 Donnerstag 9.00 - 13.00 Uhr
 Freitag 9.00 - 13.00 Uhr
 Tel. 026819838828



Bitte haben Sie Verständnis: Da unser Lager überquillt, können wir **von November bis Januar** leider keine Spenden annehmen!

■ Caritasverband Rhein-Sieg

Medientreff FamilienRaum



Herzliche Einladung zum Medientreff

... an alle Familien, die zu Hause keine (internetfähigen) Computer, Drucker oder Scanner besitzen!

Wir freuen uns über Euren Besuch in unserem mobilen Medientreff:

- immer montags von 13:00 – 15:30 Uhr (Ausfälle im Notfall möglich) in der Jakobusstube (Rathausstraße 9, 57610 Altenkirchen).

Wir sind noch auf der Suche nach ehrenamtlichen Helfer:innen, die uns beim Medientreff unterstützen.

Kontakt: Familienraum@caritas-rheinsieg.de

Kirchen u. Religionsgemeinschaften

■ Klostergespräche im buddhistischen Kloster Hassel

Pracht. Das Kloster Hassel schenkt an jedem zweiten Sonntag im Monat in Form der Klostergespräche eine Möglichkeit, sich die Buddha-Lehre in lebensnahem Alltagsbezug zu erschließen. Das nächste Gespräch ist **am Sonntag, 14. Januar 2024**, ab 14:30 Uhr. Interessierte erhalten Einblick in die buddhistischen Lehren.

Der Nachmittag beginnt mit einem Kurzvortrag, Auszügen aus den buddhistischen Lehrreden (Sutta) oder alltagsbezogenen Fragestellungen und einem anschließenden themenorientierten, offenen

Gespräch mit Dhamma Mahatheri. Achtsamkeitstraining nach dem 2.500 Jahre alten buddhistischen Schulungsweg ist ein Hilfsmittel, sich das Leben klarer und friedvoller zu gestalten. Hierin finden Körper, Gefühl, innere Geisteshaltung oder die Vielfalt der Gedanken und Vorstellungen eine wache Betrachtung. Den Alltag mehr in innerer Festigkeit und in Frieden zu verankern, findet dabei konkrete Anregungen.

Eine gemeinsame Wanderung zum Kloster erlaubt eine ruhige Gehmeditation im Schweigen. Treffpunkt zur Wanderung ist um 14:00 Uhr, an der Waldsportanlage in Pracht, Höhenweg (hinterer Parkplatz).

Weitere Information: Büro Tel. 02682/966875. oder Dieter Born, Handy 0171-2662831

■ Evangelische Kirchengemeinde Almersbach

Sonntag, 07.01.24: 11:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Almersbach (Prädikant Ludwig)

Donnerstag, 11.01.24: 9:00 Uhr Gemeindehaus Oberwambach Krabbelgruppe, Kontakt Alessa Ploch, E-Mail: sandmonster@gmx.net, Handy 0160/3483851

19:30 Uhr Lesung mit Sonja Roos und Konzertpremiere mit Lyda Ly, Kirche Oberwambach, Kirchstraße 14, 57614 Oberwambach, Einlass 19:00 Uhr, Eintritt 25 € & ein Getränk inklusive, Tickets sind erhältlich in der Wäller Buchhandlung, Altenkirchen

Freitag, 12.01.24: 17:30 Uhr Probe des Spatzenchores

18:15 Uhr Probe des PowerStation Projektchores und der Band in der Oberwambacher Kirche

19:15 Uhr Offener Jugendtreff im Gemeindehaus Oberwambach

Kontakte

Pfarrer Joachim Triebel-Kulpe, Kirchweg 5, 57610 Almersbach, Tel. 02681/2864, E-Mail: joachim.triebel-kulpe@kirche-almersbach.de
Gemeindeamt in Almersbach, Gemeindegeschäftsführerin: Jutta Zemlin, Tel. 02681/2864, E-Mail: gemeindeamt@kirche-almersbach.de
Hausmeister Gemeindehaus Oberwambach: Edgar Schüller, Tel. 0171/2831790

Gemeindehaus Oberwambach, Kirchstr. 12 a, Tel. 02681/803963
Homepage Kirchengemeinde: www.kirche-almersbach.de

■ Evangelische Kirchengemeinde Altenkirchen

Herzliche Einladung zu unserem Gottesdienst und Veranstaltungen

So. 7.1.: 10:30 Uhr (!) Gottesdienst, Pfr. Göbler

Mo. 8.1.: 9:00 Uhr Wirbelsäulengymnastik im Theodor-Maas-Haus, 19:30 Uhr Kantoreiprobe im Martin-Luther-Saal

Di. 9.1.: 16:00 Uhr Zirkustreffen mit A. Trapp im Theodor-Maas-Haus

Mi. 10.1.: 9:30 Uhr Bibelgesprächskreis mit R. Pitsch im Theodor-Maas-Haus,

Do. 11.1.: 16:00 Uhr Konfirmanden-Unterricht, Pfr. Göbler im Theodor-Maas-Haus, 19:30 Uhr Posaunenchorprobe im Martin-Luther-Saal

Fr. 12.1.: 9:00 Uhr Wirbelsäulengymnastik im Theodor-Maas-Haus, 15:30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe („Die Kirchenmäuse“) im Martin-Luther-Saal



Infoveranstaltung zum Weltgebetstag für Frieden

am Dienstag, 16.01.2024

von 17:00 Uhr – 19:30 Uhr

- mit Imbiss und geistlichem Abschluss -

im Theodor-Maas-Haus,

Ev. Kirchengemeinde AK am Schloßplatz

Referentinnen:

Barbara Hildebrand und Andrea Heidrich (kfd Köln)

Informationen über die aktuelle Situation im Nahen Osten, aus dem Texte und Lieder für 2024 vorbereitet werden.

Anmeldung bis 09.01. im Pfarrbüro St. Jakobus, AK

Tel. 5267 oder Ursula.Recke@erzbistum-koeln.de

Gemeindebüro Altenkirchen, Stadthallenweg 16, (Frau Müller), Öffnungszeiten: Mo. - Fr. von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr, sowie Do. von 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr, Tel. 02681/8008-40, Fax: 02681/8008-49, E-Mail: altenkirchen.ak@ekir.de

■ Evangelische Kirchengemeinde Asbach-Kircheib

Hauptstraße 52 b (Eingang Schulstraße), 53567 Asbach

Homepage: www.evangelische-gemeinde.de

PfarrerIn: Dorothea Brandtner, Tel. 02683/949340,

E-Mail: brandtner@evangelische-gemeinde.de

Gemeindepädagogin: Corona Nehls, Tel. 0151-12878198,

E-Mail: corona.nehls@ekir.de

Gemeindebüro: Telefon: 02683/949340,

E-Mail: buer@evangelische-gemeinde.de

Öffnungszeiten: Di. bis Do. 8:30 Uhr bis 11:00 Uhr

Veranstaltungen:

Freitag, 05.01.: 8:30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe 1; 10:15 Uhr Eltern-Kind-Gruppe 2 [Anmeldung: C. Nehls, 0151-12878198]

Sonntag, 07.01.: Kircheib, 10:15 Uhr Gottesdienst

Dienstag, 09.01.: 15:30 Uhr Konfirmandenunterricht; 19:00 Uhr Lesekreis

Mittwoch, 10.01.: ab 18:00 Uhr Spieleabend

Donnerstag, 11.12.: 18:00 Uhr Konfirmandenunterricht

Wir suchen musikalische Unterstützung für unsere Gottesdienste. Egal, ob Klavier, Gitarre, Akkordeon, Geige, welches Instrument Sie spielen/Du spielst, jede Unterstützung ist willkommen.

Bitte melden im Gemeindebüro der Ev. Kirchengemeinde Asbach-Kircheib, Hauptstr. 52 b, 53567 Asbach, unter Tel. 02683 949340, Fax: 02683 949341 oder buer@evangelische-gemeinde.de

Wir halten Sie über unsere Homepage immer aktuell auf dem Laufenden. Bitte werfen Sie regelmäßig einen Blick auf: www.evangelische-gemeinde.de.

Zu den Gottesdiensten bieten wir einen Fahrdienst mit unserem Gemeindebus an. Bitte im Gemeindebüro melden.

Ev. Öffentliche Bücherei Asbach

Tel. 02683/4942, E-Mail: buecherei@evangelische-gemeinde.de

Die Bücherei ist bis einschließlich 08.01.24 geschlossen.

dienstags von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr

mittwochs von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr

donnerstags von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr

■ Evangelische Kirchengemeinde Birnbach

Wir freuen uns, Sie zum **Wahlgottesdienst** am **So, 07.01.2024**, um **10:00 Uhr im Gemeindezentrum in Weyerbusch** einladen zu dürfen. An diesem Sonntag wird das Presbyterium der Ev. Kirchengemeinde Birnbach den neuen Gemeindepfarrer der Kirchengemeinde wählen. Es kandidiert Pfarrer Jurij Lange, der bereits seit Mai in unserer Gemeinde tätig ist.

Ab Mo, 08.01.2024, möchten wir mit einem **Mini Club** starten. Hierzu laden wir alle interessierten Eltern mit ihren Kindern im Alter von 1,5 - 3 Jahren ein.

Die Treffen finden von 9:30 - 11:00 Uhr im Ev. Gemeindezentrum in Weyerbusch statt. Neben einer ausgiebigen Freispielzeit und der Möglichkeit zur Begegnung bei einer Tasse Kaffee/Tee gibt es eine gemeinsame Einheit, in der wir z.B. ein Bilderbuch betrachten, zusammen basteln, wir uns eine Klangeschichte oder biblische Erzählung anhören o.ä. Über Anmeldungen vorab würden wir uns sehr freuen. Informationen bei Diakon Michael Merz (michael.merz@ekir.de oder 02686/98 72 330).

Am Di, 09.01.2024, von 17:00 - 18:30 Uhr Bücherei im Ev. Gemeindezentrum in Weyerbusch

Zum Vormerken:

Sa, 13.01.2024, um 15:30 Uhr **Familiengottesdienst** im Ev. Gemeindezentrum in Weyerbusch. Informationen bei Diakon Michael Merz (michael.merz@ekir.de oder 02686/98 72 330).

Aktuelles dazu und Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter:

<http://www.Kirchengemeinde-Birnbach.de>

Das **Gemeindebüro** ist erreichbar unter Tel. 02686/98 72 330 oder

E-Mail: birnbach@ekir.de

Das Gemeindebüro ist besetzt:

Montag & Mittwoch: 8:00 bis 12:00 Uhr;

Donnerstag: 14:30 bis 16:30 Uhr

■ Evangelische Kirchengemeinde Flammersfeld

Wir freuen uns Sie zum **Gottesdienst** am **07.01.2024 um 10:00 Uhr in der Ev. Kirche in Flammersfeld einladen zu dürfen.**

Anschließend hat die Bücherei geöffnet und freut sich über interessierte Leser.

Bücherei: Mi 15:00 - 17:00 Uhr und So 11:00 - 12:00 Uhr

Eine-Welt-Café: Di 09:30 - 11:30 Uhr (Untergeschoss Gemeindehaus)

Kleiderstube: Di 10:00 - 11:30 Uhr und Fr 14:00 - 16:30 Uhr

Jugendtreff: Di ab 18:30 Uhr

Krabbelgruppe: Mi 09:30 - 11:00 Uhr

Kids Kleiderladen: Mi 10:00 - 12:00 Uhr

Teenkreis: Mi 18:30 - 20:00 Uhr

Zum Vormerken:

Das nächste **Trauercafé** findet am 11.01.2024 um 16:00 Uhr statt. Wir beginnen in der Kirche mit einer Andacht. Anschließend sind Sie herzlich zum Kaffee eingeladen.

Öffnungszeiten des Gemeindebüros

dienstags, donnerstags und freitags von 8:30 - 11:30 Uhr, Tel. 02685/242 oder flammersfeld@ekir.de

Der Gemeindepfarrer Herr Karsten Matthis ist zu erreichen unter Tel. 0176-56897258 oder unter folgender E-Mail-Adresse:

karsten.matthis@ekir.de

Homepage: www.ev-kirchengemeinde-flammersfeld.de

■ Evangelische Gemeinschaft Helmeroth

Tablick 14, 57612 Helmerother Höhe



Gemeinsam Glauben entdecken und Leben gestalten - Die Gemeinde für Klein & Groß - immer was los:

Sonntags findet regelmäßig Gottesdienst um 10:00 Uhr im Gemeindehaus auf der Helmerother Höhe statt. Kindergottesdienst wird zeitgleich angeboten.

Folgende Kreise werden in der Regel wöchentlich angeboten: Kindertreff (14-tägig), Jungschar, Sportarbeit, Teeniekreis, Jugendkreis, Bibelgesprächskreis, Mutter-Kind Kreis, Seniorensose (monatlich) und verschiedene Hauskreise.

Weitere Infos und Terminänderungen unter: www.eg-helmeroth.de
Kontakt: Aaron Meinert, Pastor, 57612 Helmerother Höhe, Tel. 02682/1770 Mobil: 0173/9342782; E-Mail: a.meinert@egfd.de

■ Evangelische Kirchengemeinde Hilgenroth

Sonntag, 07.01.2024: 9:30 Uhr Gottesdienst in Hilgenroth mit Pfr. Triebel-Kulpe,

Montag, 08.01.2024: 19:30 Uhr Posaunenchorprobe in Kropbach

Dienstag, 09.01.2024: 16:00 Uhr Konfirmanden-Unterricht im Gemeindezentrum Eichelhardt

Mittwoch, 10.01.2024: 15:00 Uhr Frauenhilfe, Thema: Jahreslosung 2024 „Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe“, 1. Korinther 16,14, 19:00 Uhr Sitzung des Presbyteriums im Gemeindezentrum Eichelhardt

Pfr. Triebel-Kulpe können Sie unter der Tel.-Nr. 02681/2864 erreichen.

Maximale Wirkung, minimale Feuchtigkeit: **BAUTROCKNER**

In deiner Nähe 57539, Roth



BEYER - MIETSERVICE

Das Gemeindebüro ist dienstags, mittwochs und freitags von 9:30 Uhr bis 12:30 Uhr geöffnet, Tel.-Nr. 02681/1720.

E-Mail: www.hilgenroth@ekir.de

Informationen über unsere Kirchengemeinde finden sie im Internet unter: www.kgm-hilgenroth.de

■ Evangelische Kirchengemeinde Honnefeld

Kirche, Hauptstr. 2, 56587 Oberhonnefeld

Gemeindehaus, Weyerbuscher Weg 2 a, 56587 Oberhonnefeld

Arche, In der Pfuhlwiese 1, 56593 Horhausen

Gemeindebüro, Bergstraße 6, 56587 Oberhonnefeld

E-Mail: honnefeld@ekir.de

Homepage: www.honnefeld.ekir.de

Tel. 02634/956707

Mittwoch 03.01.

9:30 Uhr Offene Arche - Herzliche Einladung an jedermann!

Sonntag 07.01.

9:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Arche Horhausen

Montag 08.01.

Frauenhilfe im Gemeindehaus Oberhonnefeld, Jahresrückblick

Dienstag 09.01.

15:00 Uhr Krabbelgruppe in der Arche (Anmeldung bei A. Attelmann, 0162/9228295)

15:30 Uhr Konfirmanden Nachmittag im Gemeindehaus Oberhonnefeld

Mittwoch 10.01.

9:30 Uhr Offene Arche - Herzliche Einladung an jedermann!

Donnerstag 11.01.

9:30 Uhr Krabbelkreis im Gemeindehaus

18:30 Uhr Singkreis im Gemeindehaus

17:00 Uhr Jungschar und Jugendkreis

Freitag 12.01.

18:00 Uhr Bibelgesprächskreis im Gemeindehaus

■ Evangelische Auferstehungsgemeinde Mehren-Schöneberg

Sonntag, 07.01.2024: 10:00 Uhr Gottesdienst der Region in der Ev. Kirche Flammersfeld; 10:00 Uhr Gottesdienst der Region im Ev. Gemeindezentrum Weyerbusch.

Donnerstag, 11.01.2024: 9:30 Uhr Krabbelgruppe im Ev. Gemeindehaus Schöneberg! Kontakt: Tatjana Reinhard Tel.: 0157/79891621; 15:00 Uhr Katechumenen Kurs im Ev. Gemeindehaus Mehren; 16:30 Uhr Konfirmanden Kurs im Ev. Gemeindehaus Mehren

Neue Wege - Neue Orte!

Da wir all zum Energiesparen aufgerufen sind, möchten auch wir, die Ev. Auferstehungsgemeinde Mehren-Schöneberg, unseren Beitrag dazu leisten und feiern unsere Gottesdienste in den Wintermonaten in unseren Gemeindehäusern. Ausnahme: Silvester.

Urlaub

Die Gemeindebüros sind vom 27.12.2023 bis einschließlich 07.01.2024 nicht besetzt!

Passionsspiele in Wintrich

Am 21. April 2024 finden die Passionsspiele in Wintrich statt. Die Kirchengemeinden unserer Region fahren gemeinsam mit dem Bus, Abfahrt ist um ca. 10:00 Uhr. Die Vorstellung dauert von 15:00 bis 19:00 Uhr.

Nähere Informationen und Anmeldungen bei: Inge Rondorf Tel. 02686/9885424 und Renate Ramseger Tel. 02686/1519

Kontakt:

Das Ev. Gemeindebüro Mehren, Mehrbachtalstr. 8, ist nach telefonischer Terminabsprache geöffnet. Das Ev. Gemeindebüro Schöneberg, Hauptstr. 9, ist montags bis freitags in der Zeit von 9:00 bis 12:00 Uhr geöffnet. Gemeindegemeinschaft Katja Mattern, Tel. 02681/2912, E-Mail: mehren-schoeneberg@ekir.de; Kontakt Küsterin Mehren: Veronika Scholz, Tel. 0157/54616936; Kontakt Küsterin Schöneberg: Erika Zimmermann, Tel. 0170/9744063 Kontakt Jugendleiter Udo Mandelkow, Tel. 0178/2980647, E-Mail: udo.mandelkow@ekir.de; Kontakt Pfarrer Bernd Melchert, Mobil: 0160/92354178 und 02686/237; Homepage: <http://kirchenge-meinde-mehren-schoeneberg.de/>

■ Evangelische Trinitatis-Gemeinde Westerwald

Samstag, 06.01.:

18:00 Uhr Gottesdienst in **Roßbach**; Pfr. Dönges

Sonntag, 07.01.:

9:00 Uhr Gottesdienst in **Mündersbach**; Pfr. Dönges

10:30 Uhr Gottesdienst in **Höchstebach**, Pfr. Dönges

Dienstag, 09.01.:

14:00 Uhr Frauenhilfe in **Berod** mit der Referentin Ursula Finke

Mittwoch, 10.01.:

14:30 Uhr Frauenhilfe in **Roßbach**

14:30 Uhr Frauenkreis in **Wahlrod**

Samstag, 13.01.:

18:00 Uhr Gottesdienst in **Freirachdorf**, Pfrin. Huhn

Pfarrbüro: Hauptstr. 47, 56271 Roßbach, Tel. 02680/242

Achtung geänderte Bürozeiten: Di 9:00 – 12:00 Uhr & 14:00 – 17:00 Uhr und Do 10:00 – 12:00 Uhr & 14:00 – 17:00 Uhr

E-Mail: Trinitatis-Gemeinde.Westerwald@ekhn.de

Bei einem Sterbefall oder einem seelsorgerischen Notfall melden Sie sich bitte bei Pfarrerin Elisabeth Huhn, Tel. 02680/241.

■ Katholische Kirchengemeinde

St. Jakobus und Joseph Altenkirchen

Pfarrbüro Rathausstr. 9, 57610 Altenkirchen, Tel. 02681/5267;

E-Mail: buero@wwkirche.de



Informationen unter www.wwkirche.de
Pfarrsekretärinnen Ulrike Lang, Ursula Recke

Öffnungszeiten des Pastoralbüros:

Montag: geschlossen.

Dienstag von 10:00 bis 12:00 Uhr - nachmittags nach Vereinbarung

Mittwoch von 10:00 bis 12:00 Uhr - 14:00 Uhr bis

17:00 Uhr

Donnerstag von 10:00 bis 12:00 Uhr - nachmittags nach Vereinbarung

Freitag: geschlossen, aber telefonisch erreichbar von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr

St. Jakobus maj., Altenkirchen

Freitag, 05.01.24: 8:30 Uhr Hl. Messe in der Krypta mit sakramentalem Segen, anschl. Rosenkranzgebet, 10:15 Uhr Gottesdienst im DRK Seniorenheim

Sonntag, 07.01.24: 10:30 Uhr Familienmesse ggf. mit Rückkehr der Sternsinger

Mittwoch, 10.01.24: 10:00 Uhr Hl. Messe im Theodor-Fliedner-Haus, 18:00 Uhr Festmesse zum 25. Priesterjubiläum von Pater Roy

St. Aloysius, Beul

Samstag, 06.01.24: (Erscheinung des Herrn) 16:30 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 07.01.24: 15:00 Uhr Krippenandacht und Krippensingen

St. Joseph, Weyerbusch

Sonntag, 07.01.24: 9:00 Uhr Hl. Messe mit Rückkehr der Sternsinger

Zur schmerzhaften Mutter, Marienthal

Freitag, 05.01.24: 18:00 Uhr Hl. Messe, anschl. Rosenkranzgebet

Samstag, 06.01.24: (Erscheinung des Herrn) 9:00 Uhr Hl. Messe, vorab Rosenkranzgebet

Sonntag, 07.01.24: 12:00 Uhr Hl. Messe, vorab Rosenkranzgebet

Montag, 08.01.24: 18:00 Uhr Hl. Messe, anschl. Rosenkranzgebet

Dienstag, 09.01.24: 18:00 Uhr Hl. Messe, anschl. Rosenkranzgebet

Besuchsdienst der Seelsorger

Im kommenden Jahr werden unsere Seelsorger alle Mitglieder unserer Gemeinde besuchen, die 75, 80, 85, 90 Jahre alt werden und ab 90 zu jedem Geburtstag. Sollten Sie, aus welchem Grund auch immer, keinen Besuch wünschen, geben Sie bitte im Pastoralbüro Bescheid unter Tel.-Nr. 02681/52 67.

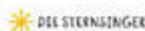
Pater Roy feiert silbernes Priesterjubiläum

Am **Mittwoch, 10.01.24** wird Pater Roy sein silbernes Priesterjubiläum in der Abendmesse um 18.00 Uhr in der Kirche St. Jakobus in Altenkirchen feiern. Dazu sind alle herzlich eingeladen. Anschließend gibt es einen Empfang im Pfarrheim. Für einen kleinen Imbiss und Getränke ist gesorgt.

Pater Roy wünscht sich keine großen Geschenke, er möchte gerne die Priesterausbildung in seinem Heimatland Indien finanziell unterstützen.



Sternsingerhaltestellen in den Kirchen



Auch in diesem Jahr wird es wieder in einigen Kirchen Sternsingerhaltestellen geben, da nicht genügend Kindergruppen unterwegs sein werden. Diese Haltestellen werden bis Ende Januar in den Kirchen verbleiben.

■ Katholische Pfarreiengemeinschaft Horhausen - Neustadt - Peterslahr

Pfarrbüro Neustadt: Tel. 02683/3638

E-Mail: pfarrei.neustadt@gmx.de

Homepage: www.pfarrei-neustadt-horhausen-peterslahr.de

Di. 14:00 - 16:00 Uhr, Fr. 10:00 - 12:00 Uhr geöffnet

Pfarrbüro Horhausen: Tel. 02687/1050

E-Mail: pfarrei-horhausen@t-online.de

zurzeit nur Do 10:00 - 12:00 Uhr geöffnet

Samstag, 06.01., Horhausen 17:00 Uhr Festhochamt, anschl. Begegnung und Umtrunk; Fernthal 17:00 Uhr Wortgottesdienst

Sonntag, 07.01., Neustadt 9:15 Uhr Festhochamt; Neustadt 15:30 Uhr Andacht „St. Matthiasbruderschaft Altenwied; Neustadt 16:00 Uhr Andacht an der Bühlinger Kapelle

Dienstag, 09.01., Obersteinebach 18:00 Uhr Hl. Messe; Horhausen 18:30 Uhr Gebet für die Kranken

Mittwoch, 10.01., Nied.steinebach 10:30 Uhr Wortgottesdienst im Altenheim Niedersteinebach; Peterslahr 14:30 Uhr Hl. Messe, anschl. Kaffee und Kuchen im Gemeindehaus

Donnerstag, 11.01., Neustadt 10:30 Uhr Hl. Messe im Altenheim St. Josefshaus; Neustadt 18:00 Uhr Rosenkranzgebet

Samstag, 13.01., Peterslahr 17:00 Uhr Vorabendmesse

■ Seelsorgebereich Rheinischer Westerwald

St. Laurentius Asbach

Das Pastoralbüro St. Laurentius/St. Maria Rosenkranzkönigin

Telefonische Erreichbarkeit:

Mo, Di, Mi, Do und Fr 9:00 bis 12:00 Uhr; außerdem Di. und Do

14:00 bis 16:00 Uhr

Tel. 02683-43336 / Fax: 43258,

pastoralbuero@kkgvrvw.de

Internet: www.kkgvrvw.de

Samstag, 06.01. (Erscheinung des Herrn): 17:00 Uhr Beichtgelegenheit; 17:45 Uhr Rosenkranz; 18:00 Uhr Messe

Dienstag, 09.01.: 9:00 Uhr (AS-Niedermühlen) Messe

Mittwoch, 10.01.: 17:30 Uhr Rosenkranz; 18:00 Uhr Frauenmesse

Samstag, 13.01.: 17:45 Uhr Rosenkranz; 18:00 Uhr Messe

DRK Kamillusklinik

Freitag, 05.01.: 15:00 Uhr Messe

Samstag, 06.01. (Erscheinung des Herrn): 19:00 Uhr Sonntagvorabendmesse

Sonntag, 07.01.: 10:00 Uhr Messe

Montag, 08.01.: 15:00 Uhr Messe

Mittwoch, 10.01.: 15:00 Uhr Messe

Freitag, 12.01.: 15:00 Uhr Messe

Samstag, 13.01.: 19:00 Uhr Sonntagvorabendmesse

Sonntag, 14.01.: 10:00 Uhr Messe

St. Trinitatis Ehrenstein

Die Heizung in der Kirche in Ehrenstein funktioniert wieder. Somit finden die Sonntagsmessen wieder dort statt. Ausnahme:

07.01.2023

Donnerstag, 04.01.: 9:00 Uhr (KP-AB) Messe

Sonntag, 07.01.: 9:00 Uhr (KP-AB) Messe; 9:45 Uhr (KP-AB) Aussendung der Sternsinger

Donnerstag, 11.01.: 9:00 Uhr (KP-AB) Messe

Sonntag, 14.01.: 9:00 Uhr Messe

St. Antonius Oberlahr

Samstag, 06.01. (Erscheinung des Herrn): 10:00 Uhr Aussendungsfeier Sternsinger; 17 Uhr Weihnachtssingen

Sonntag, 07.01.: 10:30 Uhr

Mittwoch, 10.01.: 9:00 Uhr Messe

Sonntag, 14.01.: 10:30 Uhr Messe

■ Jehovas Zeugen Altenkirchen

Zusammenkunft am Wochenende:

Samstag, 07.01.24 10:00 - 11:45 Uhr

Vortrag in **deutscher Sprache:** "Wie man das Böse mit dem Guten besiegen kann"

Sonntag, 07.01.24 13:00 - 14:45 Uhr

Vortrag in **russischer Sprache**

Zusammenkunft unter der Woche:

Mittwoch, 10.01.24 19:00 - 20:45 in **deutscher Sprache**

Dienstag, 09.01.24 19:00 - 20:45 in **russischer Sprache**

Die Zusammenkünfte finden im Königreichssaal von Jehovas Zeugen in der Kumpstraße 19 in Altenkirchen statt.

Jeder ist herzlich willkommen einmal hereinzuschauen. Der Eintritt ist frei und es gibt keine Kollekte.

Das Programm wird zeitgleich per Video- und Telefonkonferenz übertragen.

Zugangsdaten zur Videokonferenz bekommen Sie gerne unter: +49 2681 984870.

Weitere Informationen sowie ein Online-Kontaktformular finden Sie auf www.jw.org.

■ Friends of Jesus e.V. Altenkirchen

Gemeinde, die Gemeinschaft lebt

Gottesdienste im Jan. 2024 (Im Hähnchen 8, AK):

So 07.01. + 21.01.2024, 10:30 Uhr

Wir freuen uns, wenn ihr mit dabei seid - vor Ort oder online.

Den Livestream-Link findet ihr auf unserer Homepage:

www.friends-of-jesus.de. Herzliche Einladung.

Kontakt:

Unser Büro ist in der Zeit vom 25.12. - 07.01.2024 nicht besetzt.

Wir wünschen einen guten Start ins neue Jahr!

■ Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Wölmersen KdöR

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten.

Jeden Sonntag um 10:00 Uhr im Gemeindehaus, Hauptstraße 29, 57635 Wölmersen. Eine Anmeldung zu den Gottesdiensten ist nicht mehr nötig.

Wir bieten auch jeden Sonntag ab 10:00 Uhr einen Livestream des Gottesdienstes an. Im Anschluss ist er in unserer Mediathek zu finden.

Nähere Infos dazu, sowie weitere Angebote unserer Gemeinde unter:

www.efg-woelmersen.de oder telefonisch bei Gemeindeleiter Michael Voigt, Tel. 02681/70942

Ansprechpartner für unsere Krabbelgruppe (mittwochs und donnerstags um 9:30 bis 11:15 Uhr):

Katharina Meier, 0174-8037863, Ines Schütze, Tel. 02682/965061

Ansprechpartner für die Royal Ranger (Pfadfinder):

Claudia Schmidt, claudia.schmidt@efg-woelmersen.de

■ FeG Altenkirchen

(Im Bund Freier evangelischer Gemeinden in Deutschland KdöR)

Koblenzer Straße 4 (2. Stock)

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten, jeden Sonntag um 10:30 Uhr.

Informationen unter www.feg-altenkirchen.de

Pastor: Alex Breikreuz alex.breikreuz@feg-altenkirchen.de |

Tel. 02681-9845404

■ Evangelische freie Gemeinde (EFG) Altenkirchen

Im Hähnchen 19, 57610 Altenkirchen

www.efgaltkirchen.de

Wir laden Sie herzlich zu unseren Veranstaltungen ein:

Jeden Sonntag um 10:00 Uhr: Gottesdienst, parallel Kinder-gottesdienst und anschl. Gemeinde-Café (am ersten Sonntag im Monat mit Abendmahl, am zweiten Sonntag im Monat mit anschl. Mittagessen).

Sonntag, 18:30 Uhr: Jugendkreis (ab 15 Jahre)

Mittwoch, 1./3. Mittwoch/Monat, 8:30 Uhr Gemeinsames Frühstück;

Kinderturnen, Gebetstreffen, Hauskreise, Nachmittagsstreff für Frauen und Männer finden regelmäßig statt.

Weitere Informationen zu regelmäßigen Veranstaltungen und zum Glauben an Jesus Christus erhalten Sie bei Thomas Held (Gemeindeleiter, Tel. 02681/3340), Nikolaj Lohmann (Pastor, Tel. 0157/88359857), Stefanie Brechlin (Jugendleitung, Tel. 0157/34638424) und Hans-Günter Schmidts (Stv. Gemeindeleiter, Tel. 02681/2868) oder über die Homepage.

■ Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten

Die Adventgemeinde Altenkirchen, Schillerstraße 1, Altenkirchen, feiert jeden Samstag ab 9:30 Uhr Gottesdienst und lädt jeden ganz herzlich ein.

■ City Church Altenkirchen

Seid herzlich eingeladen zu unseren Gottesdiensten.

Jeden Sonntag 11:00 Uhr

Freitags: 20:00 Uhr Jugendstunde

Trödelmärkte: 15:00 - 18:00 Uhr

Jeden ersten Freitag im Monat, mit Kaffee und Kuchen, netten Gesprächen und einfach mal die Seele baumeln lassen.

Ort: Wilhelmstr. 20, 57610 Altenkirchen

Kontakt:

E-Mail: info@citychurch-altenkirchen.de

www.citychurch-altenkirchen.de

Wir gehören zum Bund Freikirchlicher Pfingstgemeinden.

■ Immanuel-Gemeinde Westerwald

Koblenzer-Str. 49, Fluterschen (ehemals Gasthof Koch)

Wir freuen uns, Sie zu unseren Gottesdiensten begrüßen zu dürfen.

Jeden Sonntag um 10:30 Uhr treffen wir uns dazu in Fluterschen.

Weitere Informationen über unsere Gemeinde und alle Veranstaltungen finden Sie unter www.immanuel-westerwald.de.

Aus Vereinen und Verbänden

■ DLRG Ortsgruppe Altenkirchen

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2024



Hiermit möchten wir alle Mitglieder der DLRG Ortsgruppe Altenkirchen e.V. zur Jahreshauptversammlung 2024 am **Freitag, 16.02.2024**, um 19:00 Uhr in den „Westerwälder Hof“ in Helmenzen einladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung durch den 1. Vorsitzenden; 2. Berichte der Vorstandsmitglieder und Referatsleiter; 3. Bericht der Kassenprüfer; 4. Entlastung des Vorstands; 5. Neuwahlen des Vorstands; 6. Ehrungen; 7. Aktivitäten 2024; 8. Sonstiges
Stimmberechtigt sind alle Mitglieder, die das 16. Lebensjahr vollendet haben. Auch Eltern und jüngere Mitglieder sind herzlich eingeladen. Wir bitten um möglichst zahlreiches Erscheinen.
Stimmberechtigt für die Jugendangelegenheiten sind alle Mitglieder im Alter von zehn bis einschließlich 26 Jahren.

■ Badminton Club Altenkirchen

Weihnachtsfeier mit Tombola



Am 9. Dezember fand unsere jährliche Weihnachtsfeier in der Henry Hütte in Bettgenhausen mit knapp 50 Teilnehmern statt. Diese wurde bereits im Vorfeld weihnachtlich geschmückt. Als alle eingetroffen waren, ging es an das gemeinsame Abendessen. Wie jedes Jahr stellte der Verein ein reichhaltiges Buffet mit viel Auswahl. Der Höhepunkt des Abends lag auf der großen Tombola.



Tombola Gewinne

Zu gewinnen gab es viele tolle Preise wie Gutscheine oder Badmintonzubehör. Als Hauptpreise galten in diesem Jahr eine Badmintontasche, ein Badmintonschläger und ein großer Partylautsprecher. Nach der Tombola klang der Abend bei guter Musik aus. Die nächste Weihnachtsfeier findet am 07.12.2024 mit einem Nikolausbesuch statt.

■ SV Leuzbach-Bergenhausen

Einladung zur Jahreshauptversammlung



Der SV Leuzbach-Bergenhausen lädt für **den 20. Januar 2024** um 20 Uhr zur alljährlichen Jahreshauptversammlung ins Schützenhaus nach Leuzbach ein.

Die **Tagesordnung** beinhaltet folgende Punkte:

1. Bericht des Vorsitzenden; 2. Bericht der Sportleitung; 3. Bericht der Jugendleitung; 4. Bericht des Kassierers; 5. Bericht der Kassenprüfer – Antrag auf Entlastung des Vorstands; 6. Wahl der Kassenprüfer; 7. Beschlussfassung über vorliegende Anträge; 8. Wahlen, – 1. Vorsitzende/r, – Waffenmeister, – Stellvertreter/in Sportleitung, – Stellvertreter/in Jugendleitung; 9. Mitgliedsbeiträge; 10. Ausblick 100 Jahre SV Leuzbach-Bergenhausen; 11. Verschiedenes
Schriftliche Anträge sind **bis zum 13.01.2024** dem Vorsitzenden vorzulegen.

■ Selbsthilfegruppe Adipositas Altenkirchen

Treffen: jeden 2. Dienstag im Monat, 17:30 - 19 Uhr

Ort: MGH Mittendrin Altenkirchen

Kontakt: Hermann, 0176 - 70 31 17 19 oder WeKISS | DER PARITÄTISCHE, 02663-2540, info@wekiss.de

■ Betreuungsverein der AWO Altenkirchen informiert über ehrenamtliche Vormundschaft und Pflegschaft

Der Betreuungsverein der AWO Altenkirchen e. V. führt neben rechtlichen Betreuungen als vom Landesjugendamt anerkannter Vormundschaftsverein auch Vormundschaften und Pflegschaften.

Wenn Eltern keine oder nicht die volle Verantwortung für ihre Kinder übernehmen können, bekommen die Kinder einen Vormund oder Pfleger. Ein Vormund oder Pfleger vertritt die Interessen des Kindes bzw. des Jugendlichen und trifft wichtige Entscheidungen, die sonst die Eltern treffen würden. Beispielsweise kümmert sich ein Vormund oder Pfleger um eine geeignete Schule und Regelungen im Bereich der Gesundheit.

Im Betreuungsverein der AWO Altenkirchen e. V. sind als Vormünderin/Pflegerin Barbara Wolf und Elena Strunk tätig. Die Vormünderinnen/Pflegerinnen sind Sozialarbeiterinnen mit langjähriger Erfahrung in der stationären und ambulanten Arbeit mit Kindern und Jugendlichen.

Sowohl die ehrenamtliche Vormundschaft/Pflegschaft, als auch die ehrenamtliche Betreuung hat laut gesetzlicher Regelung Vorrang vor einer beruflichen Ausübung des Amtes. Die Betreuungsvereine der AWO mit Sitz und Betzdorf und Altenkirchen sind seit über 30 Jahren Ansprechpartner für Betreuungsangelegenheiten in der Ehrenamtsarbeit. Im Bereich der Vormundschaft/Pflegschaft informieren die Mitarbeiterinnen des Betreuungsvereins der AWO Altenkirchen e.V. ehrenamtliche Vormünder/Pfleger über die Aufgabenbereiche, wie z.B. die elterliche Sorge, die Kontakt- und Beziehungsgestaltung zum Mündel oder die Beantragung und Inanspruchnahme von Sozialleistungen. Bewerbungen von ehrenamtlichen Vormündern/Pflegern oder Fachkräften aus dem Bereich der Sozialen Arbeit für eine Tätigkeit als Vereinsvormund sind willkommen. Die Kontaktdaten der hauptamtlich Mitarbeitenden sind auf der Homepage unter www.awo-ak.org zu finden.

■ Landfrauen im Bezirk Altenkirchen



Spendenübergabe an die Dhamma-Stiftung

Die Landfrauen im Bezirk Altenkirchen überreichten ihre Spende des Jahres 2023 an die Dhamma-Stiftung, Kloster Hassel.

Die Stiftung, als weltlicher Boden des buddhistischen Ordens, ermöglicht es, altes buddhistisches Ordenswissen auch in unserer Kultur offen zugänglich zu halten.



Bärbel Schneider und Anka Seelbach übergeben den Spendenscheck an die Ew. Dharma Mahatheri

Die Landfrauen möchten mit ihrer Spende dazu beitragen, dass das Kloster Hassel für alle, die Ruhe und Besinnung suchen, offen bleibt.

Lesung mit Annette Spratte

Die Landfrauen der Dörfer um den Beulskopf laden ein zu einer Lesung mit der Schriftstellerin Annette Spratte **am Samstag, 20. Januar 2024**, um 14.30 Uhr im Wöschhoisjen in Busenhausen.

Die Autorin und Übersetzerin aus Mammelzen schreibt hauptsächlich historische Romane, die in unserer Gegend spielen. So beschreibt sie in ihrem Roman „Die Hungergräfin“ das Leben der Gräfin Luise Juliane von Sayn. In Mammelzen liest sie aus ihrem neuesten Roman „Das Holz, aus dem wir geschnitzt sind“, ein Generationenroman voller Geheimnisse. Es wird ein Unkostenbeitrag erhoben.

Anmeldung bis zum 17.1.2024 bei Heike Fuchs, Tel. 02682/9687840 oder den Ortsvorsitzenden der Dörfer am Beulskopf

■ Förderverein Freiwillige Feuerwehr Löschzug Berod



Einladung zur Jahreshaupt-/ Mitgliederversammlung am Samstag, 20. Januar 2024, um 19:00 Uhr im Bürgerhaus in Berod

Alle Mitglieder des Fördervereins laden wir hiermit recht herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Bericht des 1. Vorsitzenden; 2. Bericht des Schriftführers; 3. Bericht des Kassierers; 4. Bericht der Kassenprüfer; 5. Aussprache zu den Berichten; 6. Neuwahlen der

Kassenprüfer; 7. Neuwahlen zum Vorstand; 8. Aktivitäten 2024; 9. Verschiedenes

Anträge müssen in schriftlicher Form **bis spätestens 06.01.2024** beim 1. Vorsitzenden abgegeben werden. Im Anschluss wird ein Imbiss gereicht.

■ SSV Grün-Weiss Birnbach Jahreshauptversammlung 2024



Wir laden, entsprechend § 9 unserer Satzung, herzlich zur ordentlichen Mitgliederversammlung unseres Vereins **am 26. Januar 2024, 19:30 Uhr**, in die Grillhütte in Birnbach ein.

Die **Tagesordnung** lautet wie folgt:

1. Begrüßung; 2. Todesfälle und Ehrungen; 3. Bericht über das Vereinsjahr 2023; 4. Bericht über das Sportliche Vereinsjahr 2023; 5. Kassenbericht und Bericht der Kassenprüfer; 6. Entlastung des Gesamtvorstands; 7. Wahl des Vorstands für die Jahre 2024/25; 8. Beschlussfassung über vorliegende Anträge; 9. Ausblick auf das Vereinsjahr 2024; 10. Verschiedenes

Wir freuen uns auf unsere Mitgliederversammlung und wünschen Euch einen guten und gesunden Start in das Jahr 2024!

■ SSV Eichelhardt Grandiose Weihnachtsfeier



Etwas Besonderes sollte es werden. Nicht konservativ langweilig am Tisch mit Stühlen, sondern nervenaufreibend, sportlich und attraktiv für Kinder. So feierte der Ableger der JSG Hammerland, die unter dem Vereinsnamen SSV Eichelhardt die Saison 2023/2024

bestreitet, ihre Weihnachtsfeier im Trampolinpark Salto in Koblenz. Und es wurde episch. Das Trainerteam um Sarah Martinez-Staats, Wolfgang Hildebrand und Oliver Zur waren so gut organisiert, dass es möglich war, dass alle Kinder aus dem Kader teilnehmen konnten. Der Kader besteht aus dem Jahrgang 2011/2012 der JSG Niederhausen, TuS Bitzen, Siegtaler Sportfreunde und dem VFL Hamm.



Auch Kinder aus anderen Mannschaften fanden das Angebot so großartig, dass sie auch gerne Teil der Weihnachtsfeier waren. Selbst Eltern konnten mitgerissen werden, sodass die Mannschaft mit fast 40 Springern vertreten war. Das alle Kinder anwesend waren, zeugt von einem guten Teamgeist, Zusammenhalt und guten Strukturen. Im Anschluss der Veranstaltung wurde Pizza im Restaurant verköstigt. Das Trainerteam bekam eine Aufmerksamkeit für die bis zur Winterpause gut geleistete Arbeit. Von Pause kann jedoch keine Rede sein. Trainiert wird weiterhin. Wenn auch du Lust hast, Teil von unserem Team zu werden, melde dich unter 0160-1542819. Trainer, Betreuer sowie Spieler sind herzlich willkommen. Bedanken möchten wir uns bei den Sponsoren, die namentlich nicht erwähnt werden möchten, sowie bei den mitgereisten Eltern.

■ Nachbarschaftshilfe startet mit dem Neujahrsempfang



Die Mitglieder und Helfer der Nachbarschaftshilfe Flammersfeld e. V. treffen sich am **Donnerstag, 4. Januar 2024, zum Neujahrsempfang**. Das Treffen ist um 16:00 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus (neben der Kirche) in Flammersfeld. Begrüßen Sie mit uns das neue Jahr! Ein kleiner Imbiss wird gereicht. An diesem Tag erhalten Sie druckfrisch

die terminlichen Vorankündigungen für das 1. Halbjahr 2024. Neue Mitglieder und interessierte Bürger sind ebenfalls herzlich willkommen. Keine Anmeldung erforderlich. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

■ CHORUSSAL Einladung zur Jahreshauptversammlung



Der Chor „CHORUSSAL“ lädt alle aktiven und passiven Mitglieder zur Jahreshauptversammlung am **Montag, 15. Januar 2024** um 20:00 Uhr ins evangelische Gemeindehaus in Flammersfeld ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden; 2. Bericht der Schriftführerin; 3. Kassenbericht; 4. Bericht der Kassenprüfer; 5. Entlastung des Vorstands; 6. Wahlen; 7. Gründung eines Jugendchors (Satzungsänderung und Festsetzung Beiträge); 8. Planungen für das Jahr 2024; 9. Verschiedenes

VdK Ortsverband Flammersfeld-Mehren**Mehrtagesfahrt 6. bis 9. Mai 2024 in den Schwarzwald**

Aufgrund des großen Zuspruchs zur letztjährigen Mehrtagesreise nach Esens an die Nordsee lädt der VdK Ortsverein Flammersfeld-Mehren in Zusammenarbeit mit Club-Reisen Brandenburger seine Mitglieder und auch Nichtmitglieder zu einer Mehrtagesfahrt nach Riegel am Kaiserstuhl (Hotel Riegel Hof in Riegel) ein. Der Reiseverlauf gestaltet sich wie folgt: Busfahrt mit Zwischenstopps an Autobahnraststätten (mit VdK Frühstück); 3 x Übernachtung mit Frühstücksbuffet.; 2 x Abendessen als 3 Gang-Menü im Hotel: Ganztagesausflug Schwarzwald-Panorama-Fahrt und Stadtführung in Freiburg; Ganztagesausflug Elsass-Rundfahrt & Stadtführung in Colmar; 5-teilige Weinprobe mit Flammkuchen im Bianca's Gastro im Weingut Johner in Bischoffingen; 40-minütige Fahrt mit der „Bimmelbahn“ in Colmar; 1 x Bauernvesper mit Wein im Weingut Huber in Gengenbach; Sicherungsschein (Kundengeldabsicherung); Reiseschutz-Versicherung ohne Selbstbehalt; (Rücktritts- und Abbruch-Versicherung). Reisepreis pro Person im Doppelzimmer: ab 472 € (bei 45 Teilnehmern; Einzelzimmerzuschlag: 85 €)

Anmeldeschluss: 15. Januar 2024; Sitzverteilung im Bus nach Anmeldung; Anzahlung 30 % des Reisepreises nach Anmeldebestätigung.

Anmeldungen bei: Luise Schmidt, Tel. 02685/1456; E-Mail: luise1955@t-online.de

Erinnerung -**Anmeldung zum Neujahrs-Frühstück in Herptheroth**

Liebe Mitglieder,
bis zum 05.01.2024 könnt ihr euch noch zum Neujahrs-Frühstück (Sonntag, 07.01.2024, 10:00 Uhr im Brunnenhaus Herptheroth) **anmelden** bei Andreas Dudeck, Katja Schütz oder Christine Fuhrmann.

FSG Hasselbach-Werkhausen**Einladung zur Neujahrswanderung**

Die FSG Hasselbach/Werkhausen möchte zum Start in das neue Jahr alle Vereinsmitglieder zu einer Neujahrswanderung einladen. Treffpunkt ist am **Sonntag, 14. Januar 2024**, um 14:30 Uhr am Dorftreff in Werkhausen. Wir wollen gemeinsam eine kleine Wanderung von ca. 1,5 - 2 Stunden Dauer bei hoffentlich schönstem Winterwetter durch die vielleicht verschneite Landschaft rund um Hasselbach und Werkhausen unternehmen. Im Anschluss kann sich am Dorftreff bei Gegrilltem, heißen und kalten Getränken wieder gestärkt werden. Die Teilnahme ist für alle Vereinsmitglieder kostenfrei und über eine kleine Spende würden wir uns freuen.

Um besser planen zu können, bitten wir euch um eine verbindliche **Anmeldung** für die Teilnahme **bis spätestens zum 7. Januar 2024** entweder per E-Mail an das Vereinspostfach fsg-hasselbach-werkhausen@gmx.de oder über die WhatsApp-Gruppe der FSG oder persönlich bei einem der Vorstandsmitglieder. Wir freuen uns auf ein zahlreiches Erscheinen und einen schönen Nachmittag mit euch!

SV Maulsbach**Nikolaus zu Besuch im Schützenhaus Maulsbach**

Maulsbach. Natürlich stand der Nikolaus im Mittelpunkt der Weihnachtsfeier beim Schützenverein Maulsbach. Nach der Begrüßung durch Doris Lichtenthäler (2. Vorsitzender) übernahm Jana Brankers die weitere Moderation. Während des ganzen Nachmittags gab es ein Unterhaltungsprogramm für Kinder, die noch Kleinigkeiten für und mit ihren Eltern basteln konnten. In diesem Jahr holten die Kinder den Nikolaus auf dem Zeltplatz ab, da er dort wohl am besten mit seinem Schlitten landen konnte.



Zu Fuß machte man sich dann auf den Weg zum Schützenhaus. Da bisher alle Kinder brav waren brauchte sich niemand zu fürchten. Deshalb bekam auch jedes Kind eine reich gefüllte Tüte mit Leckereien vom Nikolaus überreicht. Zum Abschluss erinnerte der Nikolaus nochmal an die guten Vorsätze fürs nächste Jahr und verabschiedete sich. Anschließend verbrachte man noch ein paar geselligen Stunden bei Waffeln, Kaffee und Glühwein. Vielen Dank an die vielen freiwilligen Helfer für die Unterstützung.

TuS Horhausen 04**Ortsentscheid mini-Meisterschaften beim TuS Horhausen 04 (Abteilung Tischtennis) - Dabei sein ist alles: mini-Meister gesucht**

Kinder, aufgepasst! Wer gerne Tischtennis spielt oder dies gerne einmal ausprobieren möchte, der darf sich auf den **14.01.2024 in Horhausen (Raiffeisenhalle)** freuen. Hier sind die Kleinsten ab 11:00 Uhr beim Ortsentscheid der mini-Meisterschaften unter der Regie des TuS Horhausen

(Tischtennis) einen Tag lang die Größten.

Bei den mini-Meisterschaften des TuS Horhausen geht es um den Spaß am Spiel. Mitmachen dürfen alle sport- und tischtennisbegeisterten **Kinder im Alter bis zwölf Jahre**, mit einer Einschränkung: Die Mädchen und Jungen dürfen jedoch keine Spielberechtigung eines Mitgliedsverbandes des Deutschen Tischtennis-Bundes (DTTB) besitzen, besessen oder beantragt haben.

Auch wer bislang noch nie in seinem jungen Leben einen Schläger in der Hand hatte, aber gerne einmal erste Erfahrungen mit dem schnellsten Ballsport der Welt sammeln möchte, ist herzlich zum Mitmachen eingeladen, Schläger werden bei Bedarf gestellt.

Und mitmachen lohnt sich: Die besten „minis“ können sich für die Kreis- und Bezirksentscheide sowie für die Endrunden der Landesverbände oder sogar für das Bundesfinale im Juni 2024 qualifizieren.



Die mini-Meisterschaften, die erstmals 1983 ausgetragen wurden, sind mit knapp 1,5 Millionen Teilnehmenden eine der erfolgreichsten Breitensportaktionen im deutschen Sport überhaupt. Prominentester „mini“ ist Bastian Steger, der mit der deutschen Nationalmannschaft mehrfach Medaillen bei Olympischen Spielen, Welt- und Europameisterschaften gewann.

Die Tischtennisabteilung um Abteilungsleiter Peter Fischer freut sich sehr auf ein reges Treiben in der Raiffeisenhalle und die Stars von Morgen. Rückfragen, Infos und Anmeldungen sind unter 0176-64720446 bei Peter Fischer zu möglich.

Neue Kursangebote beim TuS Horhausen ab Januar 2024**Step Aerobic**

Spaß und Bewegung stehen im Vordergrund! Durch abwechslungsreiche Schrittkombinationen auf und um dem Step werden Ausdauer- und Koordinationsfähigkeit trainiert und verbessert.

Step-Aerobic ist ein gelenkschonendes, aerobes Training und fördert den Aufbau der Muskulatur. Das Training beinhaltet eine Cardio-Phase zur Erarbeitung einer Choreographie. Ein kurzes CoolDown mit anschließender Stretch-Phase vervollständigt das Step-Aerobic Training und macht die Sportstunde komplett, ausgewogen und richtig effektiv.

Wann? 8 Einheiten ab Dienstag, 16.01.2024 von 17:30 - 18:30 Uhr Wo? Raiffeisenhalle Güllesheim

Kosten? Vereinsmitglieder 24 €/Kurs, Nichtmitglieder 56 €/Kurs Anmeldung/Infos bei? Sabine Weißenfels, 0151/55565767

Blackroll Moves®

... ist das erste ganzheitliche BLACKROLL® Bewegungsprogramm. Durch die Kombination von Faszientraining mit klassischen Kräftigungsübungen erhalten Sie ein stabiles Fundament für die notwendige Mobilität in Alltag und Training.

- Beweglichkeit und Gelenkflexibilität
- Kräftigung Rumpf- und Tiefenmuskulatur

- Herz-Kreislauf-Funktion mit intensivem HIIT-Training (Hoch Intensives Intervall Training)
- Selbstmassage mit der BLACKROLL.

Anforderung: gute Stützfähigkeit auf dem Boden/der Matte.

Der Kurs umfasst 4 Stunden à 60 Minuten: ab **15. Januar 2024** immer **montags 18:00 Uhr** in der Raiffeisenhalle Güllesheim Mitzubringen sind eine Gymnastik-Matte, warme rutschfeste Socken und enganliegende Kleidung.

Kosten: Vereinsmitglieder 12 EUR, Nichtmitglieder 28 EUR für den gesamten Kurs. Material (Blackroll, Duoball etc.) werden zur Verfügung gestellt.

Weitere Infos und Anmeldungen bei Sonja Schneeloch, 0170-8318639 oder schneeloch@tus-horhausen.com

■ „Horser Möhnen“ laden am 8. Februar zur Möhnenstimmung ins KDH

Kartenvorverkauf mit Platzreservierung am Montag, 8. Januar, im Foyer des Kaplan-Dasbach-Hauses

In den Startlöchern stehen 17 flotte Horser Möhnen, und alle freuen sich riesig auf ihren höchsten Feiertag im Jahr (Weiberfastnacht, 8. Februar). Die Vorbereitungen für die Möhnenstimmung am 8. Februar im Kaplan-Dasbach-Haus in Horhausen (Beginn: 16:30 Uhr, Einlass: 15:30 Uhr) laufen auf Hochtouren. Diesmal wollen die „Mädels“ die Sitzungsbesucher in den „Wilden Westen“ entführen unter dem Motto: „Mit den Möhnen feiert man am Besten im Horser „Wilden Westen“!



Die „Horser Möhnen“ wollen mit vielen Gästen am Möhnen donnerstag ein großes närrisches Stimmungsfest öffnen. Foto: Michael Müller

Zum Programm zählen verschiedene Büttenvorträge, heimische Tanzgruppen und mehrere Männerballetts. Highlight der Sitzung ist das Gastspiel der fünfköpfigen Band „Blos mer jet & Bums Kapell“, kurz BB Kapell, die mit echte kölsche Tön das Stimmungsfest zum Überlaufen bringen wollen. Um 15:30 Uhr geht es los mit Kaffee und Kuchen und um 16:30 Uhr startet die große Möhnenfete. Durch das Programm führen Kerstin Schmuck und Tanja Weber. Ab 19:00 Uhr sind auch die Herren der Schöpfung zur närrischen Party herzlich willkommen (Eintritt frei). Kartenvorverkauf mit Platzreservierung am Montag, 8. Januar, von 18:00 bis 20:00 Uhr, im Foyer des Kaplan-Dasbach-Hauses. Der Eintritt beträgt 8 €.

Weitere Infos bei Tanja Weber, Tel. 02687/ 2635

■ VdK Ortsverband Horhausen-Oberlahr Weihnachtsfeier fand guten Zuspruch



Horhausen. Unterhaltsam und gemütlich war es bei der Weihnachtsfeier des VdK Ortsverbandes Horhausen-Oberlahr im Kaplan-Dasbach-Haus in Horhausen. Vorsitzender Dieter Tiefenau konnte viele Mitglieder und Gäste begrüßen, er dankte den Vorstandsmitgliedern und den Helfern vor und hinter den Kulissen für die gute Organisation und Durchführung der Veranstaltung. Im ersten Programmpunkt vor dem Mittagessen trat Erwin Schützeichel aus Neustadt/Wied auf die Bühne, und erzählte aus der guten alten Zeit.

Das Publikum war begeistert. Im Anschluss wurde gemeinsam zu Mittag gegessen.

Nach dem Essen ergab sich noch ausreichend die Gelegenheit, um sich kennenzulernen und Gespräche zu führen.

Im zweiten teil des Programms am Nachmittag, bei Kaffee und Gebäck, unterhielt der Kirchenchor „Cäcilia“ aus Neustadt die Teilnehmer mit schönen Weihnachtsliedern.

Dann kam die Überraschung und der Nikolaus betrat das Haus. Er begrüßte die Mitglieder und Gäste und erzählte, was er so alles unterwegs erlebt hatte. Anschließend verteilte er an jeden einen Schokoladen-Weihnachtsmann.

Mit einem besonderen Weihnachtsgruß überraschte der Nikolaus die ältesten anwesenden Mitglieder Erika Haas aus Pleckhausen und Manfred Schmidt aus Horhausen mit einer großen Weihnachtstüte.

Und als Dankeschön bekam der Vorsitzende Tiefenau ebenfalls eine Weihnachtstüte vom Nikolaus. Danach wurde noch gemeinsam mit dem Chor einige Weihnachtslieder gesungen, und am Nachmittag traten die VdK-Mitglieder zufrieden den Heimweg an.



Der Nikolaus besuchte die Mitglieder des VdK Ortsverbandes Horhausen-Oberlahr auf der Weihnachtsfeier im KDH Horhausen.

Foto: VdK

■ Besinnlich in die Weihnachtszeit

Wie schon im Vorjahr kamen die beiden mammelzener Chöre am Samstag, 16. Dezember, im Dorfgemeinschaftshaus Hüttenhofen zusammen, um gemeinsam Weihnachten zu feiern. Der Männergesangsverein Hüttenhofen und das WällerStimmwerk läuteten im kleinen Kreise die Winterpause mit einem Weihnachtsessen ein. Krankheitsbedingt nicht ganz so zahlreich wie im Vorjahr, dafür nicht weniger gemütlich.



Der MGV-Vorstand auf der Weihnachtsfeier (v.l. Peter Theophil, Gerhard Demmer, Frank Meyer, Stephan Boes und Sebastian Korten).

Die Sängerinnen und Sänger aßen und tranken in besinnlichem Austausch alter und neuer Geschichten. Im offiziellen Teil dankte der Vorstand des MGV Hüttenhofen in Persona des 1. Vorsitzenden Frank Meyer und dem 1. Kassierer Stephan Boes seinen Sängern, überreichte Präsente und zog Bilanz für das Jahr 2023. Ein besonderer Dank geht an dieser Stelle wie jedes Jahr an Markus Müller, der als Chorleiter des MGV Hüttenhofen und dem WällerStimmwerk das Ganze erst möglich macht.

■ Ehrenamtsabend der Wiedbachtaler Sportfreunde Neitersen



Markus Schuster erhält den DFB-Ehrenamtspreis

Im Rahmen des Ehrenamtsabend der Wiedbachtaler Sportfreunde Neitersen e.V. in der Wiedhalle in Neitersen erhält Jugendleiter Markus Schuster den DFB-Ehrenamtspreis. In der gutbesuchten Wiedhalle gab es zahlreiche Ehrungen an diesem

Abend. Der Vorsitzende Rene Zimmermann und der Ehrenamtsbeauftragte des WSN Ulf Imhäuser begrüßten neben den zahlreich erschienenen Mitgliedern auch die Ehrenmitglieder des Vereins sowie viele Ehrengäste. Darunter den stellvertretenden Sportkreisvorsitzenden des Sportkreises Altenkirchen, MdL Michael Wäschbach, den Fußballkreisvorsitzenden Marco Schütz, gleichzeitig auch Vizepräsident des Fußballverbandes Rheinland, den Ehrenamtsbeauftragten des Fußballverbandes Rheinland Jörg Ehlen, den Kreis-Schiedsrichterobmann Detlef Schütz und den Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Neitersen Horst Klein, gleichzeitig auch Ehrenvorsitzender der Wiedbachtaler Sportfreunde Neitersen.

Markus Schuster, Jugendleiter der JSG Neitersen erhielt vom Fußball-Kreisvorsitzenden Marco Schütz die DFB-Ehrenamtsurkunde sowie die DFB-Ehrenamtsuhr. Der Ehrenamtsbeauftragte der Fußballverbandes Jörg Ehlen überreichte noch 10 Fußbälle als Anerkennung für den Verein. In seiner Laudatio ging Schütz darauf ein, dass Schuster seit einem viertel Jahrhundert Jugendarbeit im Verein

macht. Seit fast 20 Jahren ist er als stellv. Jugendleiter oder Jugendleiter tätig. Besonders hob er hervor, dass Markus Schuster in den letzten 10 Jahren als Verantwortlicher für Integration in seinem Verein tätig ist. Insgesamt wurden zuletzt durch sein Engagement ca. 20 Spieler aus Afghanistan, Syrien und der Ukraine im Verein aufgenommen und integriert.



Von Links: Jörg Ehlen, Marco Schütz und Markus Schuster
Foto: WSN

Jörg Ehlen hob hervor, dass diese Auszeichnung nicht nur Markus allein gelte, sondern auch dem gesamten Team der JSG Neitersen, die ihn ständig unterstützen. „Markus Schuster und die zahlreichen Mitstreiter im Verein sind Vorbilder für viele andere Vereine“, so die Ausführungen von Jörg Ehlen.

■ Angelsportverein Niedererbach Einladung zur Jahreshauptversammlung 2024



Der Angelsportverein Niedererbach e. V. lädt alle Mitglieder recht herzlich zur Jahreshauptversammlung am **27.01.2024** um 20:00 Uhr ins Bürgerhaus Obererbach ein.

Tagesordnung der Jahreshauptversammlung am 27.01.2024:

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Vorsitzenden; 2. Genehmigung der Tagesordnung; 3. Feststellung der Beschlussfähigkeit; 4. Geschäftsbericht durch den 1. Vorsitzenden, Protokoll der JHV vom 28.01.2023 (wird ausgelegt); 5. Ehrung von Vorstandsmitgliedern durch den Vorsitzenden des Bezirksverbandes; 6. Bericht des Gewässerwartes; 7. Bericht des Jugendwartes; 8. Bericht des Schatzmeisters; 9. Bericht der Kassenprüfer; 10. Wahl eines Versammlungsleiters; 11. Entlastung des Gesamtvorstands; 12. Neuwahl des Gesamtvorstands für 2 Jahre; 13. Wahl von einem Kassenprüfer für 2 Jahre; 14. Verschiedenes.
- Es erfolgt **keine persönliche** Einladung an jedes Vereinsmitglied.

■ Lahrer Taekwon-Do-Club Einladung zur Mitgliederversammlung

Zur Mitgliederversammlung 2023 des „LTC“ Lahrer Taekwon-Do Clubs e.V. laden wir hierdurch alle Mitglieder herzlich ein.

Termin: 19.01.2024, 18:00 Uhr in der Pizzeria Da Mario in Oberlahr

Tagesordnung:

Begrüßung/Bericht des Vorsitzenden; Kassenprüfung; Vorstandsentlastung; Verschiedenes

■ KKSv Orfgen Monatsvorschau Januar 2024



Donnerstag, 04.01.24: 18:00 Uhr Jugendtraining
Donnerstag, 04.01.24: 20:00 Uhr Allgemeines Schießtraining
Sonntag, 07.01.24: 10:00 Uhr Pistolentraining
Donnerstag, 11.01.24: 18:00 Uhr Jugendtraining
Donnerstag, 11.01.24: 20:00 Uhr Allgemeines Schießtraining
Sonntag, 14.01.24: 10:00 Uhr Pistolentraining

Donnerstag, 18.01.24: 18:00 Uhr Jugendtraining
Donnerstag, 15.01.24: 20:00 Uhr Allgemeines Schießtraining
Sonntag, 21.01.24: 10:00 Uhr Pistolentraining
Donnerstag, 25.01.24: 18:00 Uhr Jugendtraining
Donnerstag, 25.01.24: 20:00 Uhr Allgemeines Schießtraining
Freitag, 26.01.24: 20:00 Uhr Jahreshauptversammlung
Sonntag, 28.01.24: 10:00 Uhr Pistolentraining

■ Förderverein der Freiwilligen Feuerweh Pleckhausen



Einladung zur Jahreshauptversammlung am 26. Januar 2024 um 19:00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Pleckhausen

Tagesordnung - JHV Förderverein:

- 1 - Begrüßung durch den Vorsitzenden - 2 - Bericht über das Jahr 2023 - 3 - Bericht des Kassenprüfers

- 4 - Entlastung des Vorstandes - 5 - Anträge zur Beschlussfassung - 6 - Verschiedenes

Tagesordnung - JHV Einsatzabteilung:

- 1 - Begrüßung durch den Wehrführer - 2 - Bericht der Einsatzabteilung - 3 - Bericht der Jugendfeuerwehr - 4 - Grußworte der Gäste - 5 - Verpflichtungen, Beförderungen, Ernennungen, Ehrungen - 6 - Verschiedenes

■ Rotter für Rott



Rotter Kinder überraschten den Nikolaus mit tollen Bastelarbeiten und selbst gebackenen Plätzchen

Welche Freude unter den Rotter Kindern... Hatte man in mehreren Pandemie Jahren zuvor den Nikolaus nur auf Abstand erlebt oder ganz darauf verzichten müssen, so waren diesmal alle begeistert, die Nikolausfeier wieder mit Eltern und Großeltern zusammen in der guten Stube von Rott zu gestalten. Deshalb hatte auch die Kinderabteilung „Rotter für Kids“ des Rotter Dorfvereins „Rotter für Rott“ viel Zeit und Arbeit investiert und schon seit dem frühen Nachmittag gemeinsamen mit den Kindern kunstvolle Zweige und Fensterdekorationen gestaltet, mit denen der Waldpavillon bis zum Eintreffen des Nikolauses festlich herausgeputzt wurde.



Gruppenbild mit Nikolaus

Ebenso hatten die Kinder tatkräftige Unterstützung beim Plätzchen backen geleistet. So gab es für alle Beteiligten neben den obligatorischen süßen Tüten auch viel Lob für die Kinder und die Organisatorinnen des Vereins von einem sichtlich erfreuten Nikolaus und vom Vereinsvorsitzenden. In einem großen goldenen Buch hatte der Nikolaus zu jedem anwesenden Kind etwas Nettes aufgeschrieben, so dass man am späten Nachmittag nur in strahlende Kindergesichter blicken konnte. Mit gemeinsam gesungenen Adventsliedern, begleitet von der Gitarre und Schlaginstrumenten, wurde der Nikolaus verabschiedet und verschwand in der Dunkelheit des Rotter Waldes, nicht ohne vorher das Versprechen gegeben zu haben, im nächsten Jahr bestimmt wiederzukommen.

■ Brodverein 2019 Weyerbusch „Night Castle“ rockt zum Abschluss der Wintertour wieder die „Post“

„The Christmas Attic“ – so hieß der Titel der Wintertour 2023 der Band Night Castle, und das Ende dieser Wintertour feierte die Gruppe beim Weyerbuscher Brodverein. Das rockige Weihnachtskonzert bildete gleichzeitig einen krönenden Höhepunkt des erlebnisreichen Veranstaltungsjahrs 2023 im altherwürdigen Gasthof Zur Post. Night Castles rockige Interpretationen klassischer Weihnachtslieder mit energiegeladenen Gitarrenriffs, einfühlsamen Piano- und Gesangspassagen und donnernden Synthes, aber auch gefühlvollen Balladen ließen im ausverkauften Gasthof keine Wünsche offen.



Durch den Abend führte Marco Talhoff, der die Weihnachtsgeschichte „The Christmas Attic“ vortrug. Passend zum Text hatte die Band ihre Songs ausgesucht und nahm das Publikum mit auf diese besondere weihnachtliche Reise. Das begeisterte Publikum forderte einige Zugaben, bis es dann zum gemütlichen Teil überging. Die Aftershowparty, in der die Musiker gemeinsam mit ihren Fans den Abschluss einer erfolgreichen Wintertour 2023 feierten, dauerte bis in die frühen Morgenstunden an.

■ Fan-Club „Wäller Teufel“

Freundschaft kennt keine Grenzen - Altenkirchener erhielt Fritz-Walter-Werk und Anstecknadel

Kameradschaft, Freundschaft und Zusammenhalt, getreu dem Motto „Einer für alle - alle für einen“, waren die treffenden und bezeichnenden Worte der großen und unvergessenen Fußball-Legende Fritz Walter, die dieser auch in der Realität ausübte. Zu einer freundschaftlichen Begegnung besonderer Art kam es jetzt zwischen Peter und Yvonne Scharbach aus Mayen und Jürgen Geisbüsch vom Fan-Club „Wäller Teufel“ in der Eifelstadt. Als „Horst Lichter der Eifel“ verfügt Peter Scharbach über zahlreiche Raritäten und Kostbarkeiten.



Peter Scharbach (links) überreichte Raritäten von Fritz Walter an den Altenkirchener Jürgen Geisbüsch vom Fan-Club „Wäller Teufel“

Eine ganz besonders „sportliche Rarität“ ist das Fritz-Walter-Werk „So war es - Fußball-Weltmeisterschaft in Schweden“. Peter Scharbach wollte diesen wertvollen Schrift- und Bildband in gute Hände geben, was ihm sichtlich auch gelang. Denn der waschechte und jahrzehntelanger Rote-Teufel-Fan Jürgen Geisbüsch versicherte seinem Freund Peter, dass dieses Werk einen ehren- und würdevollen Platz in seinem heimischen FCK-Museum in Altenkirchen finden wird. Neben diesem tollen Werk bekam Jürgen Geisbüsch auch noch eine kostbare FCK-Anstecknadel verliehen. Genauso kameradschaftlich, wie man die Fußballer-Legende Fritz Walter kannte, verlief auch die offizielle Überreichung in Mayen durch Peter Scharbach und seine charmante Gattin Yvonne.

Sichtlich bewegt verließ der Rote-Teufel Jürgen Geisbüsch seine alte Heimat wieder gen Westerwald, mit der Zuversicht, dass diese „Eifel-Westerwald-Begegnung“ nicht die letzte gewesen sein sollte.

Neueröffnung nach Umzug

Nehrbauer Raumdesing

Sa. 06.01.2024 ab 09.00 Uhr

Unsere Eröffnungsangebote, gültig von
Sa. 06.01. – Mi. 17.01.2024

2 Schichter Eichen Parkett
je m² 46,80 €

Eichendielen 3 Schichter
in grau geölt
je m² 55,50 €

Eichendielen 15 mm
Fallende Längen
je m² 49,22 €

Teppichboden Fliesen,
Top Ware
je m² 22,50 €

Klick Vinyl
je ab m² 9,99 €

Innen-Wandfarbe
10 l Eimer je 26,50 €

**Unser Outlet-Store hält ständig
attraktive Angebote für Sie bereit!**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



Ihr Fachbetrieb für
Parkett, Polsterarbeiten,
Parkettverlegung
Inh. Wolfgang Nehrnbauer

Nehrnbauer-Raumdesign

57610 Altenkirchen · Kölner-Straße 11
Tel.: 02684- 9744744 · Mobil 0173- 8341797
www.nehrnbauer-raumdesign.com

Geschäftsanzeigen online aufgeben:

anzeigen.wittich.de

IMPRESSUM:

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen sowie der Zweckverbände nach § 27 der Gemeindeordnung für Rhld.-Pfalz (GemO) vom 31. Jan. 1994 -GVBl. S. 153 ff.- und den Bestimmungen der Hauptsatzungen in den jeweils geltenden Fassungen, erscheint wöchentlich.

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**
56195 Höhr-Grenzhausen, Postf. 1451 (PLZ 56203 Rheinstr. 41)
Telefon: 0 26 24 / 911-0, Fax: 0 26 24 / 911-195, www.wittich.de

Anzeigen: anzeigen@wittich-hoehr.de
Redaktion: mitteilungsblatt@vg-altenkirchen.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Verbandsgemeindeverwaltung, der Bürgermeister. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Ralf Wirz, unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Annette Steil, unter Anschrift des Verlages.

Innerhalb der Verbandsgemeinde wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,70 Euro zzgl. Versandkosten.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein und sollten grundsätzlich über die Verbandsgemeinde eingereicht werden. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für Veröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Tt. gültige Anzeigenpreisliste. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

Gemäß § 9 Abs. 4 des Landesmediengesetzes für Rheinland-Pfalz vom 4.2.2005 wird darauf hingewiesen, dass Gesellschafter des Verlages und der Druckerei letztlich sind: Edith Wittich-Scholl, Katharina Wittich, Georgia Wittich-Menne und Andrea Wittich-Bonk.



Alten- & Pflegeeinrichtung

HAUS TANNENHOF GmbH

Gemeinsam statt einsam...

... im Zentrum des Naherholungsgebietes „Kroppacher Schweiz“
Schauen Sie einfach mal rein!
Wir bieten...

- < Versorgung und Betreuung in allen Pflegegraden
- < Gerontopsychiatrische Fachabteilung
- < Abteilung für Schwerstpflege
- < Aufnahme mit Tieren nach Absprache möglich
- ... in familiärer und entspannter Atmosphäre.

Kontaktaufnahme: Sozialdienst
Haus Tannenhof GmbH, Kragweg 2, 57629 Stein-Wingert
Telefon: 0 26 88 / 95 14 – 20, www.haustannenhof.de

Stein-Wingert



Eine Stimme, die uns vertraut war, schweigt.
Ein Mensch, der immer für uns da war,
ist nicht mehr.
Was bleibt, sind dankbare Erinnerungen,
die uns niemand nehmen kann.

Richard Grollius

* 7. 7. 1931 † 18. 11. 2023

Herzlichen Dank

sagen wir allen von ganzem Herzen für die große Anteilnahme, die uns erwiesen wurde.

Die vielen Zeichen der Trauer und des Mitgefühls, die wir als Wertschätzung und Verbundenheit gegenüber ihm und unseren Familien verstanden haben, sind uns ein großer Trost.

Im Namen der Familien:

**Marion Müller
Gudrun Cramer
Kerstin Flanz-Stahl**

Hamm (Sieg), im Januar 2024



*Du hast viele Spuren
der Liebe und Fürsorge hinterlassen
und die Erinnerungen an all das Schöne
mit dir werden immer in uns lebendig sein.*

Es war schön, dein Kind zu sein.

Traurig nehmen wir Abschied von meiner lieben Mutter
und Schwiegermutter, unserer liebevollen Oma und Tante

Liesel Henzel

geb. Stein

Friseurmeisterin

* 30.8.1935 † 17.12.2023

In liebevoller Erinnerung:

**Wolfgang und Heidi Henzel
Carolin Henzel und Patrick Keseler
Marcel Henzel und Michelle Haufe
und alle Anverwandten**

57635 Weyerbusch, Am alten Born 5

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet statt
am Freitag, dem 12. Januar 2024 um 14:00 Uhr auf dem
Waldfriedhof in Weyerbusch. Danach gehen wir in aller Stille
auseinander. Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir
höflichst Abstand zu nehmen.

„Dem Leben einen würdigen Abschluss geben.“

CHRISTOPH Müller
IHR WESTERWÄLDER BESTATTUNGSHAUS

Bergstr. 13 | 57629 Atzeln | Tel. 02662 / 3806 | www.bestattung-mueller.de

Niemand ist fort, den man liebt.
Liebe ist ewige Gegenwart.

Stefan Zweig



NACHRUF!

Mit den Angehörigen trauern
wir um unseren lieben Kollegen



Stephan Fehlau

Studiendirektor i. K.

* 01.09.1965 † 04.12.2023

Stephan Fehlau war von 1998 bis zu seinem viel zu frühen Tod
als Lehrer für Deutsch und Geschichte am Martin-Butzer-
Gymnasium tätig. In all den Jahren hat er seine Aufgaben immer
mit großer Kompetenz, mit höchstem persönlichem Einsatz, mit
hoher Präzision und unverwechselbarem Humor immer zum
Wohle unserer Schule und unserer Schülerschaft ausgeführt.

Besonders die personelle Entwicklung des Kollegiums unserer
Schule lag ihm am Herzen. Das Gesicht unseres Kollegiums ist
auch maßgeblich auf seine ausbilderische Tätigkeit für unsere
Referendarinnen und Referendare zurückzuführen. Für das
Kollegium und die Schülerschaft war er immer ansprechbar,
hatte stets eine offene Tür und ein offenes Ohr und war immer
ein gern gesuchter Ratgeber, Berater und Vertrauensperson.
Er wird unvergessen bleiben.

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Für die Schulgemeinschaft des Martin-Butzer-Gymnasiums Dierdorf

Jürgen Blecker
- Schulleiter -

Thomas Ries
- Vors. MAV -

Noah Babel
- Schülersprecher -

Anja Klute
- Schulleiternsprecherin -

Dierdorf, im Dezember 2023

*Eines Morgens wachst Du nicht mehr auf, die Vögel aber singen,
wie sie gestern sangen. Nichts ändert diesen Tagesablauf.
Nur Du bist fortgegangen. Du bist nun frei,
und unsere Tränen wünschen Dir Glück.*

J. W. v. Goethe

Wolfgang Becker

* 2. Mai 1941 † 12. Dezember 2023

Traurig, aber mit vielen schönen
Erinnerungen nehmen wir Abschied.

**Ute
Eva und Jürgen
mit Elisabeth, Esther und Ben
Daniel und Sandra
mit Philipp und Leonard**

57610 Altenkirchen, den 12. Dezember 2023

Kondolenzanschrift: Trauerhaus Becker c/o Bestattungshaus Arbeiter
Leuzbacher Weg 16-18 • 57610 Altenkirchen

Die Beisetzung findet im Familien- und Freundeskreis statt.
Von Kranz- sowie Blumenspenden bitten wir abzusehen.

Herzliche Neujahrsgrüße



2024

*und vielen Dank
für die Treue all unseren Kunden,
Geschäftspartnern und Freunden im letzten Jahr.*

Marco Schüler
Elektrotechnik • 57614 Fluterschen

LW-FLYERDRUCK.DE Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

**Wichtige Information für unsere
Leser und Interessenten.**



**Mitteilungsblatt der
VG Altenkirchen-Flammersfeld.**

Anzeigen-Annahmeschluss
beim Verlag Montag, 9.00 Uhr
bei Feiertagsvorverlegung einen Werktag früher

**Redaktions-Annahmeschluss
bei der Verwaltung**
Donnerstag, 18.00 Uhr
bei Feiertagsvorverlegung einen Werktag früher

Privat- und Familienanzeigen nimmt entgegen:
Annelieses Tabak & Schreibwaren Weyerbusch
Wolfgang Scharenberg
Kölner Str. 3, 57635 Weyerbusch
Telefon: 02686 9875087, Fax: 02686 9875088

Tabak - Zeitschriften - Lotto
Carmen Stangier
Marktstraße 11, Altenkirchen, Telefon: 02681 5321

Sie erreichen uns:
Montag bis Donnerstag 8.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Freitag 8.00 Uhr bis 15.45 Uhr

Telefon-Verzeichnis: 02624 911-

| | |
|----------------------------------|-----------------|
| Anzeigenannahme Familienanzeigen | Tel. 0 |
| Annahme private Kleinanzeigen | Tel. 0 |
| Rechnungserstellung | Tel. 153 |
| Redaktionelle Beiträge | Tel. 196 |
| Zustellung | Tel. 143 |

E-Mail-Verzeichnis

| | |
|---|--|
| Anzeigenannahme anzeigen@wittich-hoehr.de | Redaktion mitteilungsblatt@vg-ak-ff.de |
| Rechnungswesen buchhaltung@wittich-hoehr.de | Zustellung zustellung@wittich-hoehr.de |

**Ihr Ansprechpartner für
Geschäftsanzeigen und Prospektwerbung**



Henry Kleinke
Medienberater
Mobil 0171 4960181
h.kleinke@wittich-hoehr.de



Kerstin Bierbaum
Verkaufsinendienst
Tel. 02624 911-244
k.bierbaum@wittich-hoehr.de

Alle Infos zum Mitteilungsblatt der VG Altenkirchen-Flammersfeld unter archiv.wittich.de/401

Westerwald-Brauerei ist das „Zukunftsunternehmen 2023 in Rheinland-Pfalz“ – Preisverleihung in Mainz durch Ministerpräsidentin Malu Dreyer

- Anzeige -

Die Westerwald-Brauerei GmbH ist am Mittwoch, dem 20. Dezember 2023 in Mainz von Ministerpräsidentin Malu Dreyer als das „Zukunftsunternehmen 2023“ des Landes Rheinland-Pfalz ausgezeichnet worden.

Überzeugt hat die Jury von der Zukunftsinitiative RLP die Kombination aus Nachhaltigkeit und Digitalisierung im zukunftsfähigen Arbeitsumfeld zum Wohle der Kunden.

Seit 2015 vergibt die ZIRP die Auszeichnung „Zukunftsunternehmen“ an Unternehmen in Rheinland-Pfalz, die mit vorbildlichen und innovativen Aktivitäten Nachhaltigkeitsziele in den eigenen Betriebsabläufen umsetzen und leben. Preisträger in der Vergangenheit waren zum Beispiel die Schott AG aus Mainz (2016) sowie die Eckes-Granini Deutschland GmbH aus Nieder-Olm (2021). Seit 2021 liegt der Fokus der Auszeichnung noch mehr als zuvor auch auf dem Themenkomplex Digitalisierung.

Malu Dreyer betonte bei der Preisverleihung, „dass die Bemühungen der Westerwald-Brauerei deutlich über die vergleichbarer Unternehmen und auch Gesetzesvorgaben hinausgehen und Vorbildcharakter haben.“

Brauereichef Jens Geimer spontan nach der Preisverleihung: „Wir sind in einer hoch wettbewerbsintensiven Bierbranche. Damit wir als private Familienbrauerei überleben, müssen wir jeden Tag unser Bestes geben.

Wir brauen handwerklich mit 100% Aromahopfen, lassen unser Bier 6 Wochen lang bei Minus 1 Grad Celsius reifen und haben unseren CO₂-Fußabdruck in den letzten Jahren halbiert. Damit wir uns diesen Luxus leisten können, müssen alle Prozesse wie am Schnürchen laufen. Digitalisierung ist hier ein ganz wichtiger Hebel. Dieser Preis bestätigt unser Engagement und spornt uns auch in der Zukunft an, gemeinsam an unserem Ziel zu arbeiten: Wir möchten die unkomplizierteste Brauerei mit dem besten Bier, dem besten Team und den zufriedensten Kunden sein.“



Liebe Kunden und Geschäftspartner,

nach 45 Jahren Firmengeschichte hat es bei uns zum Jahreswechsel einige Veränderungen gegeben.

Aus personellen Gründen wurde die **Fachabteilung Unterhaltungselektronik zum Jahresende geschlossen.** Im Bereich Sicherheitstechnik werden nur noch unsere Bestandskunden weiter betreut. **Die Fachabteilung Hausgeräte bleibt von allem unberührt!**

Gerne stehen wir Ihnen weiterhin mit Rat und Tat zur Verfügung. Vielen Dank für Ihr entgegengebrachtes Vertrauen und Ihre jahrelange Treue.

Wir wünschen Ihnen einen guten Start ins neue Jahr. Bleiben Sie gesund.

... seit über 45 Jahren für Sie da!



HAUSGERÄTE

Im Beulsgarten 12 - 57610 Michelbach - 02681/6196

» Familienanzeigen



Herzlichen Dank

unseren Kindern und Enkeln allen Verwandten, Freunden und Bekannten, die mit ihren zahlreichen Glückwünschen, Blumen und Geschenken dem Fest unserer

diamantenen Hochzeit

einen wunderschönen Rahmen gegeben haben.

Hannelore und Bernd Könen

Eichen, im Januar 2024



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Anzeige online aufgeben

anzeigen.wittich.de

Gerne auch telefonisch unter Tel. 02624 9110



Rinis Brautmoden
in Bendorf bei Koblenz
www.rinis-brautmoden.com

WOHNSTIFT ALTENKIRCHEN

Ambulanter Pflegedienst

herzlich • fachkompetent • empathisch

Wir kommen zu Ihnen nach Hause!

- Grund- und Behandlungspflege
- Qualifizierte und examiniertes Pflegepersonal
- Beratungseinsätze nach § 37,3 SGBXI
- Hauswirtschaftliche Versorgung und Einkaufsservice
- Medikamentenservice
- Begleitung bei Arztbesuchen und Behördengängen

Hochstraße 25 • 57610 Altenkirchen • Tel. 02681 824 93 - 0
Natascha Komnik • ambulanter.dienst@wohnstift-altenkirchen.de
www.wohnstift-altenkirchen.de

Weyerbusch TAXI

UWE BISCHOFF TAXI

02686 - 1799

Krankenfahrten und Dialysefahrten für alle Kassen
Rollstuhltransporte • Großraumtaxi
Flughafentransfer • Kurierdienst
Clubbusse bis 20 Personen • Reisebusse

Wir wünschen ein frohes und glückliches neues Jahr und bedanken uns für die Treue all unserer Kunden im letzten Jahr.

Tischlerei KLÜTSCH

Hauptstraße 4 | 57641 Oberlehr | T: 02685 70036

WOHNEN IN IHRER REGION

suchen und finden



Wir suchen dringend

- Einfamilienhäuser, Reihenhäuser Doppelhaushälften und Grundstücke
- Mehrfamilienhäuser (auch mit Gewerbeanteil)
- Gewerbeobjekte (Grundstücke, Hallen, Hotels, Gaststätten, Büroflächen)

für vorgemerzte, geprüfte Kunden im gesamten Erscheinungsgebiet!

REGIONAL FOKUSSIERT + ÜBERREGIONAL TÄTIG



Wollen Sie wissen, was Ihre Immobilie wert ist?

Kostenloser Energieausweis

Bei Beauftragung unserer Immobilien-Experten mit dem Verkauf Ihrer privaten Immobilie bis zum 31.01.2024 übernehmen wir für Sie die Erstellungskosten eines gesetzlich vorgeschriebenen Energieausweises! **Jetzt anrufen und Vorteile sichern!**

Gepflegte Doppelhaushälfte mit Garten in familienfreundlicher Lage von Altenkirchen-Honneroth!

Wfl. ca. 114m², Grundstück ca. 381m², Bedarfsausweis, Endenergiebedarf 120,24kWh/(m²*a), Wesentlicher Energieträger Gas, Baujahr (Energieausweis) 1998, Energieeffizienzklasse D.
KP 229.000,- € + 3,57% Käuferprovision



NEU

Jetzt online berechnen unter:

www.dr-schmidt-bovendeert.de/immobilienbewertung
Telefon: 02661-1336 ...seit über 35 Jahren Ihr Partner für Immobilien

DR. SCHMIDT-BOVENDEERT
IMMOBILIEN



Finden Sie die passende Wohnung in Ihrer Region!



Komplettrenovierung eines Mehrfamilienhauses in der Rheinstr. 18, 56593 Horhausen

- Mietwohnung ca. 35 m²
- Mietwohnung ca. 85 m²
- Mietwohnung ca. 120 m²

Geschäftsräume ca. 120 m²
Bezugsfertig Ende 2024 / Anfang 2025

Interessenten haben die Möglichkeit, sich vorab zu melden, um bei der Renovierung ggfl. eigene Wünsche zu äußern.

Kontakt: berthold.eul@gmail.com

Der Kaufvertrag für die Eigentumswohnung

Der Kaufvertrag für die Eigentumswohnung muss vor einem Notar geschlossen und beurkundet werden. Der Jurist überwacht auch dessen Erfüllung, das heißt die Zahlung des Kaufpreises Zug um Zug gegen den Erwerb des Wohneigentums. Das Dokument muss im Entwurf zwei Wochen vor Vertragsabschluss vorliegen. Wegen des wirtschaftlichen Risikos empfiehlt sich eine gründliche Kauf-

vertragsprüfung durch einen Anwalt des Vertrauens. Wichtig ist, dass ein aktueller Grundbuchauszug vorliegt, um die darin enthaltenen Daten sowohl mit den Angaben im Kaufvertrag für die Eigentumswohnung als auch mit den Angaben in der Teilungserklärung abzugleichen. Besonders sorgfältig ist zu prüfen, unter welchen Bedingungen der Kaufpreis fällig wird.
Quelle: bsb

Anschlussfinanzierung

Darlehensnehmer, deren Zinsbindung demnächst ausläuft, sollten nicht in Panik verfallen: In vielen Fällen ist die Erstfinanzierung mit einer Zinsbindung von mindestens zehn bis 15 Jahren abgeschlossen - nach Ablauf dieser Zeit ist schon ein größerer Teil des ursprünglichen Darlehens getilgt. Somit bleibt nur eine relativ geringe Restschuld. Häufig haben sich seit der Erstfinanzierung die finanziellen und persönlichen Rahmenbedingungen geändert. Ist das Einkommen gestiegen? Gibt es eine Erb-

schaft? Arbeitet ein Ehepartner nur noch halbtags? Wer lediglich die bisherige Finanzierung verlängert, verschenkt viele Möglichkeiten, den Kredit an das eigene Leben anzupassen. Und noch eines sollten Darlehensnehmer nicht vergessen: Eigenkapital kann auch bei der Anschlussfinanzierung die Restschuld und somit die Zinslast deutlich reduzieren. Wem es also neben der aktuellen, monatlichen Kreditrate möglich ist, noch etwas Geld auf die hohe Kante zu legen, umso besser.
djd

So viel ist das Zuhause wirklich wert

Wenn man Immobilienbesitzer spontan nach dem Wert ihres Zuhauses befragt, liegen sie mit ihrer Einschätzung häufig deutlich daneben. Ebenso schwer fällt es Kaufinteressenten ohne entsprechende Fachkenntnisse Angebote fundiert zu beurteilen. Für mehr Transparenz sorgen digitale Plattformen. Selbst Eigentümer, die aktuell gar nicht an einen Verkauf denken, haben auf diese Weise den erzielbaren Preis im Blick - und können beispielsweise die Wertentwicklung über längere Zeiträume verfolgen.

Von Aalen bis Zwickau sind die adressgenauen Objektdaten und Schätzwerte zu mehr als 35 Millionen Wohnimmobilien in

Deutschland online frei einsehbar. Algorithmen und künstliche Intelligenz ermöglichen diesen umfassenden Marktüberblick. Mit solchen Plattformen soll mehr Dynamik im Immobilienmarkt entstehen und das Angebot an verfügbaren Objekten kontinuierlich vergrößert werden. Der digitale Marktplatz bietet ein hohes Maß an Flexibilität, denn auch aus einer unverbindlichen Anfrage kann eine konkrete Transaktion entstehen. Registrierte Eigentümer können diese Einschätzung weiter verfeinern, indem sie zusätzliche Informationen und Daten zu ihrem Wohneigentum einfügen.
djd

Neues Zuhause gesucht?

Auf einen Blick ...

können Sie schnell und bequem fündig werden!



suchen und finden

Bender & Bender Immobilien Gruppe

Haben Sie eine Immobilie für unsere Käufer?

| | |
|---|---|
| Wert-Analyse Auf unserer Homepage können Sie kostenlos und unverbindlich eine Wert-Analyse Ihrer Immobilie anfordern. Geben Sie einfach die Daten Ihrer Immobilie ein! | Wissen und näheren Umkreis Für ein solventes Rentner-Ehepaar suchen wir ein EFH, idealerweise stufenlos und barrierefrei mit mind. 3 Zimmern, Wfl. ab ca. 110 m ² . Preis bis ca. 350.000,- € |
| Nähe Flammersfeld Für eine kleine Familie suchen wir ein pflegeleichtes EFH mit Garten, Wfl. ab 120 m ² und 3-4 Zimmern, idealerweise mit Garage oder Carport. Preis: offen | Altenkirchen Für bereits vorgemerzte Kunden suchen wir EFH/ZFH, Mehrfamilienhäuser und Eigentumswohnungen. Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne unverbindlich im Detail. |

www.bender-immobilien.de 0 26 81 / 78 99 70



Weitere
Stellen
finden Sie
online

JOBS IN IHRER REGION



Transparenz schafft Vertrauen – Vertrauen ist unsere Motivation!

Wir suchen:

- **Produktionsmitarbeiter, Maschinenbediener, QS** (m/w/d) in Voll/Teilzeit
- **Mitarbeiter** (m/w/d) für Stapler, Lager, Versand u. Verpackung
- **Elektriker, Maler, Lackierer, Schweißer, Mechaniker** (m/w/d)
- **Handwerkliche Helfer** (m/w/d) im Bereich Ausbau
- **Sanitärfachkräfte, Schreiner, Dachdecker** (m/w/d)

Wir freuen uns
auf Ihre Bewerbung!
Schönauer
Personalservice e.K.



in den unterschiedlichsten Branchen.
Mitarbeiterfahrdienst vorhanden.

Niederlassung Wissen - Im Buschkamp 5 - 57537 Wissen - Tel.: 02742-69 44 215 - www.schoenauer-online.de

VERSANDLEITER (M/W/D)

Führung des Logistikteams und der Kraftfahrer inkl. Personaleinsatzplanung | Erfahrung in Logistik und Mitarbeiterführung erforderlich | Vollzeit | unbefristet

Glas Spiegel Altenkirchen
Rudolf-Diesel-Str. 2
57610 Altenkirchen
personal@semcoglas.de



Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!
Weitere Infos: semco.jobs | Silke Petran 0171-9968139

Suchen Sie Ihren JOB nicht in der FERNE. Suchen Sie REGIONAL.

Der Ev. Kirchenkreis Altenkirchen

stellt zum nächstmöglichen Zeitpunkt



eine pädagogische Fachkraft (m/w/d)

für die Kindertagesstätte „Apfelbaum“ in Wissen

(40 Betreuungsplätze) ein. Es handelt sich um eine unbefristete Stelle im Umfang von 37,5 Wochenstunden.

Weitere Einzelheiten finden Sie unter: www.kk-ak.de

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, so richten Sie Ihre Bewerbung bis zum 22.01.2024 an: Ev. Kirchenkreis Altenkirchen, Fachbereich Kindertagesstätten, Stadthallenweg 16, 57610 Altenkirchen oder ev.kitas.altenkirchen@ekir.de. Weitere Auskünfte erteilt die Leiterin, Frau Beate Schmidt, Tel. 02742/71768.



**ELEKTROMEISTER : IN
ELEKTROTECHNIKER : IN**

FORTSCHRITT – mit uns!

SIE suchen...

- Einen sicheren Arbeitsplatz mit langfristiger Perspektive?
- Eine verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit?
- Flexibilität bei der Arbeitszeit?

robecco ist regional und überregional geschätzter Spezialist im Bereich Photovoltaik, Automation, Steuerungsbau und klassischer Elektroinstallation. International sind wir führend mit eigenen Systemen und Produkten für den vorbeugenden Explosionsschutz.

Auch in Zukunft möchten wir expandieren und benötigen dabei Unterstützung.

Informationen über uns finden Sie auf unserer Webseite www.robecco.de

Wir freuen uns auf Sie!

Bitte wenden Sie sich an Herrn Becker;
telefonisch oder per E-mail (PDF) karriere@robecco.de

robecco GmbH • Industriepark 17 • D - 56593 Horhausen
Tel.: +49 2687 92626-0 • info@robecco.de • www.robecco.de



Das machen
wir
gemeinsam



Der Caritasverband Westerwald-Rhein-Lahn e.V. ist ein modernes und zukunftsorientiertes Sozialunternehmen mit vielfältigen Arbeitsbereichen.

Für unser **Caritas-Altenzentrum Haus Helena** in **Hachenburg** suchen wir **ab dem nächstmöglichen Zeitpunkt** eine/n

Koch / Köchin

(w/m/d) Teilzeit oder Vollzeit

Unser Angebot an Sie:

- Wertschätzende Vergütung nach dem Caritas-Tarif (AVR) mit regelmäßigen Entgeltsteigerungen, betrieblicher Altersvorsorge und vielen Benefits (z. B. JobRad)
- Viele Fort- und Weiterbildungsangebote und ein sicherer Arbeitsplatz mit Zukunft
- Ansprechendes Betriebsklima und Raum für eigene Ideen

Sie identifizieren sich mit den Zielen der Caritas und bejahen die Besonderheiten des kirchlichen Dienstes? Neue Gesichter sind uns immer herzlich willkommen. Bewerbungen von Menschen mit Behinderung sind selbstverständlich erwünscht! **Bitte senden Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen bequem über unser Online-Portal.**

Erste Fragen beantwortet Ihnen gerne:

Frau Anja Kohlhaas, Einrichtungsleiterin

Telefon-Nr.: 0 26 62 - 96 22 20 • Altenzentrum

Haus Helena • Hachenburg • www.caritas-ww-rl.de





wanted:

komm' zu einer der top-destillieren in deutschland*

Destillateur^{m/w/d}

oder **Fachkraft für Fruchtsafttechnik, Brauer/Mälzer** oder **Quereinsteiger**

ausgezeichnet*

Goldmedaillen, Staats- und Bundesehrenpreise, Travellers Choice Award, World's Best Craft Distillery: Wir lieben was wir tun und lassen uns gerne an den hochprozentigen Ergebnissen messen.

innovativ & kreativ

Experimentierfreude wird bei uns großgeschrieben und wir entwickeln uns und unsere Produkte ständig weiter. **Macht Spaß. Und erfolgreich!**

komm' ins team

Du bist bereits vom Fach oder begeisterter Quereinsteiger mit handwerklichem Geschick und hast Lust auf eine neue Herausforderung? Wir bieten Dir eine spannende, kreative Tätigkeit in einem **erstklassigen, sympathischen Team, mit attraktiver Vergütung, angenehmen Arbeitszeiten und Zusatzleistungen.**

Interessiert? Dann bitte direkt eine Kurzbewerbung, gerne per E-Mail, an Peter Klöckner schicken.



Birkenhof Brennerei

Auf dem Birkenhof · 57647 Nistertal · F 02661 982040
 p.kloekner@birkenhof-brennerei.de · Wir freuen uns auf Deine Bewerbung!

Was ist ihr „Purpose“?

Der „Purpose“ gewinnt an Bedeutung in der Arbeitswelt. Der Begriff könnte übersetzt werden als Ziel, Aufgabe, Bestimmung oder Vorsatz. Er beschreibt den Grund, weshalb Menschen beispielsweise am Morgen aufstehen und zur Arbeit gehen. Jeder Mensch hat einen solchen Purpose. Und Unternehmen hinterfragen zunehmend den Purpose des Bewerbers. Dadurch stellen sie sicher, dass sie motivierte Kandidaten auswählen, die sich positiv auf das Arbeitsklima sowie den wirtschaftlichen Erfolg

auswirken. Folgende Tipps helfen bei der perfekten Antwort auf die Frage nach Deinem Purpose: Sei ehrlich und authentisch, schließlich profitiert keiner der Beteiligten von Lügen oder einem fehlenden Antrieb in Deinem späteren Job. Formuliere Deinen Purpose so, dass er zum Leitbild des Unternehmens passt; sozusagen zu seinem Purpose. Nutze eine positive Wortwahl, die Motivation sowie Leidenschaft ausstrahlt, und erkläre Deinen Mehrwert für das Unternehmen.

Motivation finden und erhalten

Um im Berufsleben voranzukommen, braucht es neben Fleiß, Pflichtbewusstsein und Disziplin vor allem Motivation. Denn wenn diese abhanden kommt, geht auch die Bereitschaft verloren, sich anzustrengen und weiterzuentwickeln. Verschiedenste Beweggründe können uns motivieren – neben Geld und Karriere auch Aner-

kennung von außen, das Gefühl etwas Sinnvolles zu tun oder einfach Spaß an der Arbeit. Reflektieren Sie also, was Sie persönlich antreibt, so können Sie sich besser selbst motivieren. Ebenso hilfreich ist es zu erkennen, was uns im Wege steht und solche Demotivatoren nach Möglichkeit auszuschalten.

Wir stellen Sie ein als Zeitungszusteller (m/w/d)



im Rahmen eines Minijobs.



Wir suchen zuverlässige Schüler, Rentner, Hausfrauen oder Berufstätige für nachfolgende(n) Bezirk(e):

Fiersbach
Oberwambach

Sie verteilen in Ihrem Bezirk jeden **Donnerstag** die Zeitungen.

Bewerben Sie sich mit folgenden Angaben unter:

- ✓ Name, Vorname
- ✓ Geburtsdatum
- ✓ Straße, Hausnummer
- ✓ Postleitzahl, Ort
- ✓ Telefon (Festnetz und Mobil)
- ✓ E-Mail-Adresse



Zur Bewerbung

Füllen Sie einfach und bequem das Bewerbungsformular auf unserer Homepage aus: zusteller.wittich-hoehr.de schicken uns eine E-Mail: vertrieb@wittich-hoehr.de oder rufen Sie uns an: **Telefon 02624 911-222**

Finden Sie den passenden JOB in Ihrer Region!

Ein Blick auf jobs-regional.de bringt Sie weiter!



Umgedreht: Absage wird Sprungbrett

Eine Absage kann wie ein Spiegel wirken, der zeigt, wo der Bewerber gerade steht. Bewerber fragen sich:

Was kann ich wirklich gut?

Welche Fähigkeiten fehlen mir noch?

Passen meine beruflichen Ziele zu dem, was ich anbiete?

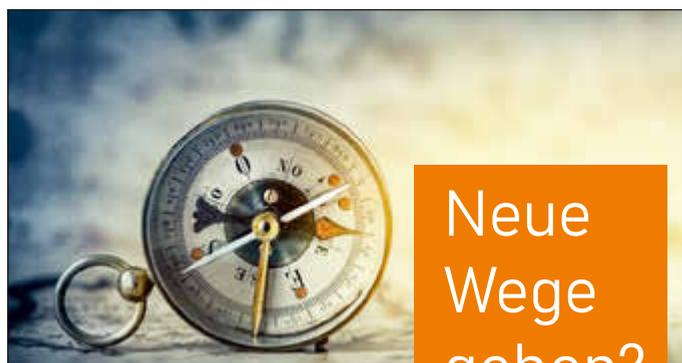
Und das Feedback nach einer Job-Absage ist wie ein Spickzettel fürs nächste Mal. Es zeigt, wo Schwächen sind und wie sie zu beheben sind. Also: Nicht die Flinte ins Korn werfen, sondern die Chance zur Weiterentwicklung nutzen. Der abgelehnte Bewerber wartet ein oder zwei Tage und fragt dann höflich und professionell nach dem Grund der Absage. Ob per E-Mail oder Telefon ist gleich, beides hat seine Vorteile. Ein einfaches „Danke für die Gelegenheit“ nach einer Absage ist nicht nur höflich, sondern legt auch den Grundstein für zukünftige Interaktionen. Der abgelehnte Bewerber zeigt damit, dass er trotz der Absage professionell und wertschätzend bleibt. Und da hört es nicht auf. Ein Follow-up einige Monate später kann Wunder wirken..

werber wartet ein oder zwei Tage und fragt dann höflich und professionell nach dem Grund der Absage. Ob per E-Mail oder Telefon ist gleich, beides hat seine Vorteile. Ein einfaches „Danke für die Gelegenheit“ nach einer Absage ist nicht nur höflich, sondern legt auch den Grundstein für zukünftige Interaktionen. Der abgelehnte Bewerber zeigt damit, dass er trotz der Absage professionell und wertschätzend bleibt. Und da hört es nicht auf. Ein Follow-up einige Monate später kann Wunder wirken..

Hier finden Sie ...

einen Job mit Aussicht auf Heimat.

jobs-regional.de



Neue Wege gehen?

Dann kommen Sie zu uns!

IHRE TÄTIGKEITEN

IHRE AUSBILDUNG BEI UNS

- Thermografische Auswertung und Prüfung von elektrischen Maschinen und Anlagen
- Beratung als Fachkraft für Arbeitssicherheit
- Durchführung von Schulungen im Bereich Elektrotechnik und Arbeitsschutz

TECHNIKER/INGENIEUR

BEREICH ELEKTROTECHNIK (m/w/d)

für die Betreuung unserer Kunden im Raum Westerwald

IHR PROFIL

- Möglichst Erfahrung im Bereich Thermografie und Prüfung von elektrischen Anlagen
- Idealerweise Ausbildung als Fachkraft für Arbeitssicherheit

Bewerben Sie sich - gerne auch per E-Mail:
Karl-Otto Hummer carlo.hummer@anbesi.de
Petra Furthner petra.furthner@anbesi.de

ANBESI GmbH | Auf dem Winkel 5 | 57627 Marzhausen | www.anbesi.de



Ximaj IT-Solutions – Arbeite mit uns!

Bist Du technikaffin, wissbegierig, zielstrebig und hast Freude am agilen Arbeiten? Ximaj IT-Solutions vereint IT- und Business-Talente. Studierender, Berufseinsteiger oder Experte – wir bauen auf Deine Stärken und lassen Dich in unserem Team wachsen:

➔ **Softwareentwickler
Automatisierung (m/w/d)**

➔ **Full-Stack Softwareentwickler (m/w/d)**

➔ **Webentwickler (m/w/d)**

➔ **Produktdesigner (m/w/d)**

➔ **Quereinsteiger (m/w/d)**

Wir suchen kreative, innovative und engagierte Teammitglieder, die sich gerne immer wieder neuen Herausforderungen stellen. Wenn Du Teil eines innovativen, wachsenden, freundschaftlich geprägten Teams eines jungen Unternehmens sein möchtest, dann bewirb dich bei uns!

www.ximaj.com/arbeite-mit-uns

WorkWithUs@ximaj.com

+49 2747 576990

Langenbacherstr. 25 | 57586 Weitefeld

Jobs in Ihrer Region: jobs-regional.de

KREIS
ALTENKIRCHEN



Die Kreisverwaltung Altenkirchen sucht
ab Frühjahr 2024 eine/n

LANDKREIS
ALTENKIRCHEN

Leiter/in für die Kreisvolkshochschule (m/w/d).

Das Aufgabengebiet umfasst insbesondere die Pädagogische Leitung der Geschäftsstelle der Kreisvolkshochschule (VHS), die pädagogische und organisatorische Gesamtverantwortung, die strategische Weiterentwicklung des Angebots, der Geschäftsfelder und der Organisationsstruktur, die Erschließung neuer Projekte, Aufgabengebiete und ggf. Zielgruppen sowie Drittmittelakquise, Weiterentwicklung von Angeboten digitaler Bildung, Marketing und Öffentlichkeitsarbeit, Personaleinsatz, -führung und -entwicklung im kleinen Team, die Zusammenarbeit mit anderen Abteilungen der Kreisverwaltung im Rahmen von Kooperationsveranstaltungen und Netzwerkarbeit auf regionaler Ebene sowie Mitarbeit im Landesverband der Volkshochschulen.

Einstellungsvoraussetzung ist ein abgeschlossenes pädagogisches Studium. Zudem sind gute EDV-Kenntnisse und Erfahrung im Umgang mit digitaler Technik erforderlich. Berufliche Erfahrung in der Erwachsenenbildung wäre von Vorteil. Zwingende Voraussetzung ist die Bereitschaft auch außerhalb der üblichen Dienstzeiten (abends und am Wochenende) zu arbeiten.

Wir bieten eine verantwortungsvolle, selbstständige und krisensichere Tätigkeit mit Entgelt nach dem TVöD (E 11) bei Standortssicherheit, betrieblicher Altersvorsorge (ZVK) und verlässlichen Regelungen für den öffentlichen Dienst. Die Kreisverwaltung Altenkirchen ist als familienfreundlicher Arbeitgeber zertifiziert. Informationen über den Landkreis Altenkirchen finden Sie im Internet unter www.kreis-altenkirchen.de. Wenn Sie Fragen haben, können Sie sich vorab bei Herrn Schmauck (Tel. 02681/81-2140) informieren.

Aussagefähige Bewerbungsunterlagen werden bis zum **21.01.2024** erbeten an:



Kreisverwaltung Altenkirchen
www.interamt.de
Stellen-ID: 1070280



Mit der Einreichung einer Bewerbung erklären sich die Bewerberinnen und Bewerber gleichzeitig einverstanden, dass vorübergehend erforderliche Daten im Rahmen des Auswahlverfahrens verarbeitet werden.

Motorträume



Tipps für das Campen im Winter

Camping hat sich mittlerweile zu einer ganzjährigen Urlaubsform entwickelt. Anstatt bis zum nächsten Frühjahr zu warten, planen aktuell viele Camper einen Urlaub mit Wohnwagen oder Wohnmobil im Winter. Die Camping-Plattform camping.info gibt Tipps zur Reisevorbereitung und zeigt besonders beliebte Campingplätze für die kommende Wintersaison.

1. Wintertaugliches Zubehör: Wichtig sind neben Winterreifen und einer frostsicheren Wasserversorgung – je nach Reiseziel – auch Schneeketten, Schaufel, Schneeschieber, Besen und Leiter helfen zudem, das Fahrzeug und die Parzelle von Schnee und Eis zu befreien.
2. Vorzelt und Boden: Während ein Vorzelt zusätzlich isoliert,

sorgt ein extra verlegter Boden dafür, dass keine Nässe ins Fahrzeug getragen wird.

3. Kälteschutz am Fahrzeug: Thermomatten an den Scheiben bieten eine gute Isolierung des Fahrerhauses. Mit Winterabdeckungen und Schutzplanen sollten weitere Bereiche abgedeckt werden, um möglichst viel Wärme im Fahrzeug zu speichern.

4. Flüssig-Gas auf Vorrat: Um bei Minusgraden nicht zu frieren, sollten Camper weitaus mehr Gas als im Sommer einplanen.

5. Wintertauglichen Standplatz buchen: Die Auswahl an im Winter geöffneten Campingplätzen ist weniger groß als die im Sommer. Im Ergebnis sind, gerade um den Jahreswechsel und in den Ferien, viele beliebte Plätze schnell ausgebucht.

Sicher unterwegs im Winter



Foto: djd/Verband der Kali- und Salzindustrie/Getty Images/ollo

Mit Reifglätte, überfrierender Nässe und Schnee müssen Autofahrer im Winter jederzeit rechnen. Rechtzeitig die Winterreifen aufzuziehen, ist daher ein Muss. Ebenso wichtig ist es, dass man im Verkehr seine Geschwindigkeit anpasst und genügend Abstand zum Vordermann hält. Eine kurze Bremsprobe auf freier Strecke kann Autofahrern dabei helfen, ein Gefühl für die Straßensituation zu bekommen. Keine ruckartigen Lenkbewegungen und niedertouriges Fahren im hohen Gang: Das erleichtert etwa das Weiterkommen auf glatten Straßen. Vor einer Kurve sollte man außerdem seine Geschwindigkeit bereits so anpassen, dass man diese mit konstanter Geschwindigkeit durchfahren kann und nicht abrupt abbremsen muss.

Maßgeblich zur Sicherheit im winterlichen Straßenverkehr trägt der Winterdienst bei. Sobald Schnee fällt oder bei deutlichen tieferen Temperaturen

und der Gefahr von Glatteis hat sich bei den deutschen Winterdiensten etwa der Einsatz von sogenanntem Feuchtsalz bewährt. Dabei wird das Salz vor dem Ausbringen angefeuchtet. Das hat den positiven Effekt, dass das Salz besser auf der Fahrbahn haftet und von den Fahrzeugen nicht so schnell verweht wird. Eine weitere Technik ist die Sole-Streuung. Dabei wird reine Salzlösung auf die Fahrbahn gesprüht. Sole besteht aus 80 Prozent Wasser und 20 Prozent Salz, erklärt Diplom-Ingenieur Dražan Bunoza, Leiteär der Autobahnmeisterei Mendig. Diese sogenannte FS 100-Technologie wird nicht nur in Deutschland, sondern in vielen europäischen Ländern erfolgreich eingesetzt. Die Salzlösung sorgt bis zu 24 Stunden dafür, dass keine Reifglätte entsteht. Das heißt, die Streufahrzeuge müssen weniger Einsätze fahren.

DJD 72726

KFZ-WERKSTATT FÜR ALLE MARKEN

MITARBEITER GESUCHT!

- Kfz-Reparatur
- Inspektion
- Klimaservice
- HU/AU
- Zylinderkopf- & Motoreninstandsetzung
- Getriebspülung
- Zahnriemenservice

Redhead Zylinderkopftechnik GmbH

Fiersbacher Str. 14a, 57635 Hirz-Maulsbach
02686 988 75 05 / www.redhead-zylinderkopftechnik.de



Preise runter ...

... so heißt es inzwischen immer öfters bei den Autohändlern, was natürlich alle Käufer freut.

Ganz neu mit dabei ist Nissan. Deren elektrisches SUV Ariyastartet nun ab 43490 Euro

im Basismodell mit 218 PS, das sind 4000 Euro weniger als bisher.

Bis 7000 Euro lässt sich im Topmodell des Coupé-SUV mit großer Batterie (87 kWh), 394 PS und Allradantrieb sparen.

AUTOteam

Reparatur & Wartung für PKW, Transporter & Wohnmobile



Eine Werkstatt - Alle Marken

marrazza



Rudolf-Diesel-Straße 23
57610 Altenkirchen
www.kfz-service-ak.de

Telefon 0 26 81 / 95 09 36
Telefax 0 26 81 / 95 09 37
info@kfz-service-ak.de



Weyerbusch WELLER
Mobilität seit 1900

Krrrack!

Scheibenreparatur ab 0 Euro*

Ihr Spezialist für Autoglas

vom KFZ-Meisterbetrieb

Autohaus ERNST WELLER

Herchener Straße 2-4
57635 Weyerbusch/Ww

Tel.: 0 26 86 - 59 0

Mail: info@wellerweyerbusch.de

Web: www.wellerweyerbusch.de

Wir können Auto.

* Scheibenreparatur für Sie kostenlos bei vielen (Teil-)Kaskoversicherungen. Sprechen Sie uns an. Falls eine Reparatur nicht möglich ist, erhalten Sie entsprechend Ihren Versicherungsbedingungen auch eine neue Scheibe.

Lohnsteuerberatungsverbund e. V.
- Lohnsteuerhilfverein -



Bahnhofstr. 21
57632 Seelbach

**Frau Bilanzbuchhalterin
Nicole Schulz**

Tel. (02685) 9 88 98 08
info@lohnsteuer-schulz.de
www.lohnsteuer-schulz.de

Ich berate Sie und erstelle Ihre **Einkommenssteuererklärung** begrenzt nach § 4 Nr. 11 StBerG im Rahmen einer Mitgliedschaft.



Großes Schlachtfest
mit vielen Spezialitäten
vom 12. bis 14. Januar 2024
Haxen und Eisbein bitte bis 11.01. vorbestellen!
Wir bitten um Tischreservierung.

Es lädt ein: Familie Mäueler,
51570 Windeck-Irsen, Telefon (0 26 86) 14 87

www.friedental.de



Anke Pfeffermann

INSTITUT für PSYCHOTHERAPIE,
SUPERVISION und WEITERBILDUNG

Gestalttherapie, EMDR, Körper-Traumatherapie,
Supervision DVG, Lehrtherapie

28.1.2024, 11 – 14 Uhr **Kostenfreier Infotag**
Lernen Sie die Gestalttherapie, meine Arbeitsweise
und meine Angebote kennen.

2.3.2024 **Beginn der zertifizierten Fortbildung**
zur/zum Gestalttherapeutische*r Berater*in

Fortbildungen | Workshops

- Das innere Kind
- Umgang mit Konflikten
- Meine Weiblichkeit
- Achtsamkeit

Mühlenstraße 13, 57632 Strickhausen,
0 26 85.98 96 90, info@pfeffermann-consulting.de
www.pfeffermann-consulting.de



GEWERBEGEBIET MÜLHEIM-KÄRLICH
Neben Siemes Schuhcenter

LEDERLAND®

HURRA, DER WSV IST WIEDER DA!

Das ist der perfekte Moment, um sich Ihren Leder-Traum zu erfüllen. Profitieren Sie von bis zu 55 Prozent Preisnachlass auf dutzende Top-Modelle.

Wir freuen uns auf Sie!

BIS ZU -55%*
BEIM GROSSEN WINTERSCHLUSSVERKAUF

ENTDECKEN SIE UNSERE ANGBOTE



LEDERLAND MÜLHEIM-KÄRLICH • WWW.LEDERLAND-MUELHEIM-KAERLICH.DE

Industriestr. 48 • D-56218 Mülheim-Kärlich • +49 (0)263 09 56 68 13 • Mo. bis Fr. 10 bis 18:30 Uhr • Sa. 10 bis 18 Uhr • Neben Siemes Schuhcenter

*Nicht kumulierbar mit anderen Rabattaktionen, auf ausverkauftete Modelle und Sonderangebote. Verantwortlicher Herausgeber: KOLEDER GMBH - Industriestraße 48 - D-56218 MÜLHEIM-KÄRLICH - design www.pavonet.be